

Bericht

über

die Prüfung des Jahresabschlusses

zum 31.12.2019

und Lageberichtes

für das Haushaltsjahr 2019

der

Gemeinde Hünxe

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
A. Prüfungsauftrag	3
B. Grundsätzliche Feststellungen	5
I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den Bürgermeister / Stellungnahme zur Lage der Gemeinde	5
II. Feststellungen gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB	10
Beachtung von sonstigen gesetzlichen und satzungsrechtlichen Regelungen / Sonstige Unregelmäßigkeiten	10
C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	11
D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	14
I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	14
1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	14
2. Jahresabschluss	15
3. Lagebericht	16
II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses	16
1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes	16
2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen	16
III. Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage	17
1. Vermögens- und Schuldenlage (Bilanz)	17
2. Ertragslage (Ergebnisrechnung)	23
3. Finanzlage (Finanzrechnung)	24
E. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes und Schlussbemerkung	25

Wir weisen darauf hin, dass es aufgrund der Darstellung in T€ zu Rundungsdifferenzen kommen kann.

ANLAGEN

- Anlage 1:** Bilanz zum 31.12.2019
- Anlage 2:** Gesamtergebnisrechnung 2019
- Anlage 2a:** Teilergebnisrechnungen 2019
- Anlage 3:** Gesamtfinanzrechnung 2019
- Anlage 3a:** Teilfinanzrechnungen A 2019
- Anlage 3b:** Teilfinanzrechnungen B 2019
- Anlage 4:** Anhang für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019
Anlagen zum Anhang:
- Anlagenspiegel / 1
 - Forderungsspiegel / 2
 - Verbindlichkeitspiegel / 3
 - Eigenkapitalsspiegel / 4
 - Sonderpostenspiegel / 5
 - Übersicht gem. § 95 Abs. 3 GO NRW / 6
- Anlage 5:** Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019
- Anlage 6:** Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse
- Anlage 7:** Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01. Januar 2017

A. Prüfungsauftrag

Der Bürgermeister der

Gemeinde Hünxe

- im Folgenden auch kurz „Gemeinde“ oder „Kommune“ genannt -

hat uns beauftragt, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 gemäß §§ 102 ff. Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NRW) unter Einbeziehung der zugrunde liegenden Buchführung, der Inventur, des Inventars und der Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und den Lagebericht für das Haushaltsjahr 2019 der Gemeinde nach berufsüblichen Grundsätzen zu prüfen sowie über das Ergebnis unserer Prüfung schriftlich Bericht zu erstatten.

Dem Prüfungsauftrag lag der Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses vom 17.06.2019 zugrunde, gemäß dem wir zum Abschlussprüfer gewählt wurden. Wir haben den Auftrag mit Schreiben vom 04.03.2020 angenommen.

Die Gemeinde Hünxe ist gemäß § 95 GO NRW verpflichtet, einen Jahresabschluss sowie einen Lagebericht aufzustellen und nach §§ 102 ff. GO NRW prüfen zu lassen. Jahresabschluss und Lagebericht sind nach § 96 GO NRW der Aufsichtsbehörde anzuzeigen und öffentlich bekannt zu machen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den nachfolgenden Bericht, der in Übereinstimmung mit den Grundsätzen Ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450) erstellt wurde.

Der Bericht enthält in Abschnitt B. vorweg unsere Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den Bürgermeister sowie Feststellungen gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB.

Die Prüfungsdurchführung und die Prüfungsergebnisse sind in den Abschnitten C. und D. im Einzelnen dargestellt. Der aufgrund der Prüfung erteilte uneingeschränkte Bestätigungsvermerk wird in Abschnitt E. wiedergegeben.

Unserem Bericht haben wir den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz (Anlage 1), der Ergebnisrechnung (Anlage 2), den Teilergebnisrechnungen (Anlage 2a), der Finanzrechnung (Anlage 3), den Teilfinanzrechnungen (Anlagen 3a und 3b) und dem Anhang (Anlage 4) sowie den geprüften Lagebericht (Anlage 5) beigefügt.

Die rechtlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir in der Anlage 6 tabellarisch dargestellt.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht als Anlage 7 beigefügten „Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01. Januar 2017“ zugrunde.

B. Grundsätzliche Feststellungen

I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch den Bürgermeister / Stellungnahme zur Lage der Gemeinde

Der Bürgermeister hat im Lagebericht (Anlage 5) und im Jahresabschluss (Anlagen 1 bis 4) die wirtschaftliche Lage der Kommune beurteilt.

Gemäß § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB nehmen wir als Abschlussprüfer mit den anschließenden Ausführungen vorweg zur Lagebeurteilung durch den Bürgermeister im Jahresabschluss und im Lagebericht Stellung. Dabei gehen wir insbesondere auf die Beurteilung der zukünftigen Entwicklung der Kommune unter Berücksichtigung des Lageberichts ein. Unsere Stellungnahme geben wir aufgrund unserer eigenen Beurteilung der Lage der Kommune ab, die wir im Rahmen unserer Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts gewonnen haben.

Folgende Kernaussagen im Lagebericht sind hervorzuheben:

- Das Haushaltsjahr 2019 schließt mit einem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 909 ab. Die ordentlichen Erträge in Höhe von T€ 35.252 reichen aus, um die ordentlichen Aufwendungen in Höhe von T€ 33.981 zu decken. Es wird somit ein positives ordentliches Ergebnis in Höhe von T€ 1.271 erwirtschaftet. Darüber hinaus wird ein negatives Finanzergebnis in Höhe von T€ 362 erzielt.
- Das Vermögen hat sich zum 31.12.2019 gegenüber dem Vorjahr um T€ 3.258 auf T€ 117.696 erhöht. Strukturelle Veränderungen gegenüber dem Vorjahr sind nicht eingetreten. Die Aktivseite wird insbesondere durch das Sachanlagevermögen (T€ 103.172) dominiert, das 87,7% des Vermögens ausmacht. Im Haushaltsjahr 2019 sind die Investitionen beim Sachanlagevermögen in Höhe von T€ 5.575 geringer als die planmäßigen Abschreibungen und Abgänge in Höhe von T€ 6.394, sodass eine Minderung um T€ 819 eingetreten ist.

- Analog zur Aktivseite ist auf der Passivseite ebenfalls eine Steigerung um T€ 3.258 eingetreten. Die Steigerung des Eigenkapitals um T€ 909 ist in voller Höhe auf den erwirtschafteten Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2019 zurückzuführen.
- Bei den Sonderposten stehen unterjährigen Zugängen in Höhe von T€ 2.622 planmäßigen Auflösungen und Abgängen in Höhe von T€ 2.672 gegenüber, so dass eine Minderung in Höhe von T€ 50 eingetreten ist. Die Sonderposten wurden insbesondere für das Regenrückhaltebecken Im Sand (T€ 1.940) und den Ausbau der Alten Raesfelder Straße (T€ 500) gebildet.
- Die Pensionsrückstellungen, die für die bestehenden Ansprüche der Beamten und Versorgungsempfänger gebildet werden, sind gegenüber dem Vorjahr um T€ 404 gestiegen. Da bei der Bewertung der Rückstellungen keine zukünftigen Kostensteigerungen berücksichtigt werden und die Abzinsung mit einem Rechnungszins von 5,0% erfolgt ist absehbar, dass die gebildeten Rückstellungen nicht ausreichen werden, um die tatsächlichen Ansprüche der Beamten und Versorgungsempfänger abdecken zu können.
- Die im Haushaltsjahr 2019 durchgeführten Investitionsmaßnahmen konnten nicht in voller Höhe aus dem Bestand der liquiden Mittel und den erhaltenen Zuwendungen und Beiträgen finanziert werden, sodass Darlehensneuaufnahmen (langfristige Investitionskredite) in Höhe von T€ 1.500 erforderlich waren. Die kurzfristigen Kassenkredite haben unverändert einen Bestand in Höhe von T€ 5.000.
- In der Finanzrechnung wurde ein positiver Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit in Höhe von T€ 4.570 und ein negativer Saldo aus der Investitionstätigkeit in Höhe von T€ 4.504 erwirtschaftet. Aufgrund der durchgeführten Darlehensneuaufnahmen, abzüglich der Tilgungsleistungen, und dem damit einhergehenden positiven Saldo aus Finanzierungstätigkeit in Höhe von T€ 570 hat sich der Bestand der liquiden Mittel (unter Beachtung der Veränderung der fremden Finanzmittel in Höhe von T€ - 30) um T€ 606 erhöht. Zum 31.12.2019 wird ein Bestand an liquiden Mitteln in Höhe von insgesamt T€ 3.758 ausgewiesen.

- Die Investitionsquote für das Haushaltsjahr 2019 beträgt 164,2% (Vorjahr: 116,5%). Da die Investitionen die Abschreibungen und Abgänge übersteigen ist beim Anlagevermögen eine Steigerung eingetreten.
- Die Eigenkapitalquote 1 (Eigenkapital im Verhältnis zur Bilanzsumme) hat sich infolge des erwirtschafteten Jahresüberschusses von 22,5% um 0,1%-Punkte auf 22,6% verbessert (bei steigender Bilanzsumme). Die Eigenkapitalquote 2 hat sich jedoch trotz des Jahresüberschusses und bei nahezu unverändertem Bestand der Sonderposten um 1,4%-Punkte auf 65,8% verschlechtert.
- Der Anlagendeckungsgrad 2 beträgt zum 31.12.2019 93,8% (Vorjahr: 97,1%). Damit ist das Anlagevermögen nicht vollständig durch langfristiges Kapital finanziert. Im Umkehrschluss werden 6,2% des Anlagevermögens durch kurzfristiges Kapital (kurzfristige Verbindlichkeiten) finanziert.
- Zum 31.12.2019 wird eine Liquidität 2. Grades in Höhe von 53,5% (Vorjahr: 44,2%) ausgewiesen. Die Unterdeckung des kurzfristigen Kapitals ist sehr kritisch zu betrachten, da es mit den vorhandenen liquiden Mitteln und kurzfristigen Forderungen nicht möglich ist, die bestehenden kurzfristigen Verbindlichkeiten vollständig zu bedienen. Es ist zu beachten, dass neben den kurzfristigen Verbindlichkeiten auch kurzfristige Rückstellungen bestehen, die bei der Berechnung der Kennzahl nicht berücksichtigt werden. Die Berücksichtigung der kurzfristigen Rückstellungen hätte wiederum eine Verschlechterung der Kennzahl zur Folge.
- Für die Haushaltsjahre 2020 bis 2023 werden positive Jahresergebnisse in Höhe von insgesamt T€ 1.150 geplant (2020: T€ 200; 2021: T€ 250; 2022: T€ 400; 2023: T€ 300), deren Zustandekommen wesentlich auf die Umsetzung des in 2013 aufgestellten Haushaltssicherungskonzeptes zurückzuführen ist (die Haushaltsplanung für die Jahre 2020 bis 2023 erfolgte vor dem Ausbruch der Corona Pandemie).

- Die Gemeinde Hünxe kann nur in sehr geringem Umfang direkten Einfluss auf die Höhe der Erträge ausüben. Dies gilt insbesondere für die Gewerbesteuer, die Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer und die Schlüsselzuweisungen. Erschwerend kommt hinzu, dass die Ermittlungssystematik der Schlüsselzuweisungen sich zugunsten der strukturschwachen Großstädte des Ruhrgebietes und zu Lasten der kleinen und mittelgroßen Städte und Gemeinden verändert hat.
- Gerade die Gewerbesteuer unterliegt in der Gemeinde Hünxe jährlich zum Teil erheblichen Schwankungen in einer Größenordnung von bis zu €2 Mio. und beeinflusst damit in erheblichem Maße das Jahresergebnis der Gemeinde. In den Haushaltsjahren 2015 bis 2017 hat die Gemeinde Hünxe keine Schlüsselzuweisungen erhalten. Im Haushaltsjahr 2017 galt die Gemeinde Hünxe sogar als abundant und musste T€25 im Rahmen als Solidaritätsumlage an das Land Nordrhein-Westfalen bezahlen. Im Haushaltsjahr 2019 erhielt die Gemeinde Hünxe Schlüsselzuweisungen in Höhe von T€1.782. Aufgrund der Entwicklung der Gewerbesteuererträge und bedingt durch Änderungen im Gemeindefinanzierungsgesetz sind für das Haushaltsjahr 2020 Schlüsselzuweisungen in Höhe von T€2.163 eingeplant.
- Trotz der großen Nachfrage für Gewerbe- und Wohnbauflächen wird die Erschließung von neuen Gewerbe- und Wohnbaugebieten durch die aktuellen Planungen des Landes erschwert. Hier müssen kreative Lösungen gefunden werden, um weitere Baugrundstücke auszuweisen und potentielle Unternehmen für den Standort Hünxe zu gewinnen.
- Im Jahr 2015 hat die Gemeinde als Ergebnis einer steuerlichen Betriebsprüfung von einem Unternehmen Gewerbesteuernachzahlungen einschließlich Zinsen in Höhe von T€446 erhalten. Gegen diese Nachzahlungen wurde vom Unternehmen Einspruch eingelegt. Das anhängige Verfahren dauert an und der Ausgang des Verfahrens kann nicht eingeschätzt werden. Aufgrund der hohen Verzinsung der geleisteten Zahlungen mit 0,5% je Monat wird die Gemeinde Hünxe bei einem für sie negativen Ergebnis kurzfristig finanziell stark belastet.

- Im Jahr 2018 musste die Gemeinde Hünxe wesentliche Erstattungen an drei große Gewerbesteuerzahler leisten, die auf durchgeführte Betriebsprüfungen und geänderte Zerlegungen der Gewerbesteuermessbeträge zurückzuführen sind. Aufgrund der damit verbundenen Mindereinnahmen und die fehlende Einbeziehung der Gemeinde Hünxe in das Verfahren wurden von der Gemeinde Hünxe Einsprüche gegen die Bescheide für die Jahre 2011 bis 2015 eingelegt. Das Verfahren dauert an, das abschließende Ergebnis des Verfahrens kann nicht eingeschätzt werden.
- Der Ausbruch der Corona Pandemie zu Beginn den Jahres 2020 sowie der zweite „Lockdown“ im November 2020 haben massive Auswirkungen auf die Wirtschaft und die öffentliche Hand. Es wird ein Einbruch der Wirtschaft erwartet, der die Auswirkungen der Finanzkrise der Jahre 2009 bis 2011 übersteigen wird. Die aus der Corona Pandemie resultierenden Folgen und die finanziellen Belastungen können derzeit nicht beziffert werden.

Die oben ausgeführten Hervorhebungen werden unten in Abschnitt D. III. durch analysierende Darstellungen wesentlicher Aspekte der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage ergänzt.

Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Beurteilung der Lage der Gemeinde einschließlich der dargestellten Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung plausibel und folgerichtig abgeleitet. Die Lagebeurteilung durch den Bürgermeister ist dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend.

II. Feststellungen gemäß § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB

Beachtung von sonstigen gesetzlichen und satzungsrechtlichen Regelungen / Sonstige Unregelmäßigkeiten

Nach § 321 Abs. 1 Satz 3 HGB haben wir auch über bei der Durchführung der Prüfung festgestellte Tatsachen zu berichten, die schwerwiegende Verstöße der gesetzlichen Vertreter oder von Arbeitnehmern gegen Gesetz oder Satzung erkennen lassen.

Gemäß § 95 Abs. 5 GO NRW ist der vom Kämmerer aufgestellte und vom Bürgermeister bestätigte Entwurf des Jahresabschlusses der Gemeinde Hünxe innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres an den Rat der Gemeinde zur Feststellung weiterzuleiten. Der Entwurf des Jahresabschlusses für das Haushaltsjahr 2019 wurde abweichend von der gesetzlichen Regelung erst im November 2020 abschließend aufgestellt.

C. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung waren die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die Übersicht über die örtlich festgelegte Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 (Anlagen 1 bis 4) und der Lagebericht für das Haushaltsjahr 2019 (Anlage 5) sowie die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften zur Rechnungslegung und der sie ergänzenden Bestimmungen der Hauptsatzung.

Den Lagebericht haben wir auch daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen im Einklang steht und insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde vermittelt; dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind. Die Prüfung hat sich auch darauf erstreckt, ob die gesetzlichen Vorschriften zur Aufstellung des Lageberichts beachtet wurden.

Eine Überprüfung von Art und Angemessenheit des Versicherungsschutzes, insbesondere ob alle Wagnisse berücksichtigt und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand unseres Prüfungsauftrags.

Der Bürgermeister der Gemeinde ist für die Buchhaltung und Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die vom Bürgermeister vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Die Prüfungsarbeiten haben wir – mit Unterbrechungen - in der Zeit von Oktober 2020 bis November 2020 in unserem Büro in Bad Oeynhausen durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk vom 29.05.2019 versehene Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2018; er wurde mit Beschluss des Rates vom 03.07.2019 unverändert festgestellt.

Als Prüfungsunterlagen dienten uns die Buchhaltungsunterlagen, die Belege, die Bestätigungen der Kreditinstitute sowie das Akten- und Schriftgut der Gemeinde.

Alle von uns erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise sind uns vom Bürgermeister und den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht worden.

Ergänzend hierzu hat uns der Bürgermeister in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung schriftlich bestätigt, dass in der Buchführung und in dem zu prüfenden Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände/Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und uns alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns bei unserer Prüfung nicht bekannt geworden.

In der Erklärung wird auch versichert, dass der Lagebericht hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gemeinde wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 49 KomHVO NRW erforderlichen Angaben enthält.

Bei der Durchführung unserer Jahresabschlussprüfung haben wir die Vorschriften der §§ 316 ff. HGB und die vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung beachtet. Unsere Prüfung hat sich nicht darauf erstreckt, ob die Wirksamkeit der Geschäftsführung zugesichert werden kann. Danach haben wir unsere Prüfung problemorientiert – jedoch ohne spezielle Ausrichtung auf eine Unterschlagungsprüfung – so angelegt, dass wir Unregelmäßigkeiten und Verstöße gegen die gesetzlichen Vorschriften, die sich auf die Darstellung des den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde wesentlich auswirken, hätten erkennen müssen.

Der Prüfung lag eine Planung der Prüfungsschwerpunkte unter Berücksichtigung unserer vorläufigen Lageeinschätzung der Gemeinde und eine Einschätzung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems (IKS) zugrunde (risikoorientierter Prüfungsansatz). Die Einschätzung basierte insbesondere auf Erkenntnis-

sen über die rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. Branchenrisiken, Unternehmensstrategie und die daraus resultierenden Geschäftsrisiken sind aus der Prüfung des Vorjahresabschlusses, aus Gesprächen mit dem Bürgermeister und Mitarbeitern der Gemeinde bekannt.

Aus den im Rahmen der Prüfungsplanung festgestellten Risikobereichen ergaben sich folgende Prüfungsschwerpunkte:

- Abgrenzung von Investitions- und Instandhaltungsmaßnahmen
- Prüfung der Werthaltigkeit und des Zahlungsausgleichs bei Forderungen und Verbindlichkeiten
- Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
- Ausweis von Zuordnungsfragen in der Ergebnisrechnung
- Aussagen der gesetzlichen Vertreter im Lagebericht (Lageberichterstattung, Aussagen zu Chancen und Risiken, Prognosebericht).

Ausgehend von einer vorläufigen Beurteilung des IKS haben wir bei der Festlegung der weiteren Prüfungshandlungen die Grundsätze der Wesentlichkeit und der Wirtschaftlichkeit beachtet. Sowohl die analytischen Prüfungshandlungen als auch die Einzelfallprüfungen wurden daher nach Art und Umfang unter Berücksichtigung der Bedeutung der Prüfungsgebiete und der Organisation des Rechnungswesens in ausgewählten Stichproben durchgeführt. Die Stichproben wurden so ausgewählt, dass sie der wirtschaftlichen Bedeutung der einzelnen Posten des Jahresabschlusses Rechnung tragen und es ermöglichen, die Einhaltung der gesetzlichen Rechnungslegungsvorschriften ausreichend zu prüfen.

Zur Prüfung des Nachweises von Vermögens- und Schuldposten der Gemeinde haben wir u.a. Bankbestätigungen, Jahresabschlüsse der Unternehmen an denen die Gemeinde beteiligt ist und Gutachten eingeholt.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

D. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Das Rechnungswesen (Finanz- und Anlagenbuchhaltung) der Gemeinde erfolgt auf einer eigenen EDV-Anlage unter Einschaltung des Rechenzentrums „Zweckverband Kommunales Rechenzentrum Niederrhein (KRZN)“ unter Verwendung des Programms SAP ® ERP 6.0 Financials / DZ-Kommunalmaster ® Doppik der Datenzentrale Baden-Württemberg in der Version des Kommunalen Rechenzentrums Niederrhein. Die Softwarebescheinigung des Rechnungsprüfungsamtes des Zweckverbandes Kommunales Rechenzentrum Niederrhein vom 30.06.2016 wurde uns vorgelegt.

Die Lohn- und Gehaltsbuchhaltung wird mit dem Softwareprogramm HR Abrechnung Version 6.0 der SAP SE Walldorf durchgeführt. Eine Softwarebescheinigung der Informationstechnische Servicestelle der Gesetzlichen Krankenversicherungen GmbH vom 05.07.2019 wurde uns vorgelegt.

Das von der Gemeinde eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht dem Geschäftszweck und –umfang angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor. Die Verfahrensabläufe in der Buchhaltung haben im Berichtszeitraum keine nennenswerten organisatorischen Veränderungen erfahren.

Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ermöglichen eine vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle. Der Kontenplan ist ausreichend gegliedert, das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Die Bücher wurden zutreffend mit den Zahlen der von uns geprüften Vorjahresbilanz eröffnet und insgesamt während des gesamten Haushaltsjahres ordnungsgemäß geführt.

Die Informationen, die aus den weiteren geprüften bzw. zur Prüfung herangezogenen Unterlagen entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.

Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften bzw. zur Prüfung herangezogenen Unterlagen nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen der Hauptsatzung entsprechen.

2. Jahresabschluss

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den geltenden Vorschriften der GO NRW und KomHVO NRW und den ergänzenden Bestimmungen der Hauptsatzung aufgestellt.

Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung, Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen A und B sind ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Gliederung der Bilanz (Anlage 1) erfolgt nach dem Schema des § 42 KomHVO NRW. Die Ergebnisrechnung (Anlage 2) wurde nach den Vorgaben gemäß § 39 KomHVO NRW, die Finanzrechnung (Anlage 3) nach den Vorgaben gemäß § 40 KomHVO und die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen A und B (Anlagen 2A, 3A und 3B) nach den Vorgaben des § 41 KomHVO NRW aufgestellt.

In dem von der Gemeinde aufgestellten Anhang (Anlage 4) sind die auf die Bilanz und die Ergebnis- und Finanzrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben sind vollständig und zutreffend dargestellt.

Der Jahresabschluss entspricht damit nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und den ergänzenden Bestimmungen der Hauptsatzung.

3. Lagebericht

Die Prüfung des Lageberichts für das Haushaltsjahr 2019 (Anlage 5) hat ergeben, dass der Lagebericht den gesetzlichen Vorschriften und ergänzenden Bestimmungen der Hauptsatzung entspricht.

II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

1. Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Lageberichtes

Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Jahresabschluss und der Lagebericht in seiner Gesamtaussage, wie sie sich aus dem Zusammenwirken von Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung, Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen A und B und Anhang sowie Lagebericht ergibt, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt (§ 95 GO NRW).

Im Übrigen verweisen wir hierzu auch auf die analysierende Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage in Abschnitt D. III.

2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen

In dem Jahresabschluss der Gemeinde Hünxe wurden folgende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden zugrunde gelegt:

- Die Vermögensgegenstände und Schulden werden zum Abschlussstichtag einzeln bewertet
- Es erfolgt eine wirklichkeitsgetreue Bewertung
- Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres werden unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung im Jahresabschluss berücksichtigt
- Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden werden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt
- Der Ansatz von Vermögensgegenständen erfolgt zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten

- Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, werden planmäßig und linear abgeschrieben
- Pensions- und Beihilfeverpflichtungen werden mit dem Teilwert gemäß § 37 Abs. 1 KomHVO NRW bewertet
- Übrige Rückstellungen werden in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden grundsätzlich unverändert zum Vorjahr angewendet.

Im Übrigen verweisen wir hierzu auf die Ausführungen im Anhang (Anlage 4).

III. Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

Zur Analyse der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage haben wir die Posten der Bilanz, der Ergebnisrechnung und der Finanzrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten geordnet, wobei sich die Darstellung auf eine kurze Entwicklungsanalyse beschränkt. Die Analyse ist nicht auf eine umfassende Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gemeinde ausgerichtet. Zudem ist die Aussagekraft von Bilanzdaten – insbesondere aufgrund des Stichtagsbezugs der Daten – relativ begrenzt.

1. Vermögens- und Schuldenlage (Bilanz)

In der folgenden Bilanzübersicht sind die Posten zum 31. Dezember 2019 nach wirtschaftlichen und finanziellen Gesichtspunkten zusammengefasst und den entsprechenden Bilanzposten zum 31. Dezember 2018 gegenübergestellt (vgl. Anlage 1).

Zur Darstellung der Vermögensstruktur werden die Bilanzposten der Aktivseite dem mittel- und langfristig (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. dem kurzfristig gebundenen Vermögen zugeordnet.

Zur Darstellung der Kapitalstruktur werden die Bilanzposten der Passivseite dem Eigen- bzw. Fremdkapital zugeordnet, wobei innerhalb des Fremdkapitals eine Zuord-

nung nach mittel- und langfristiger (Fälligkeit größer als ein Jahr) bzw. kurzfristiger Verfügbarkeit erfolgt.

Die Vermögens- und Kapitalstruktur sowie deren Veränderungen gegenüber dem Vorjahr ergeben sich aus den folgenden Zusammenstellungen der Bilanzzahlen in T€ für die beiden Abschlussstichtage 31. Dezember 2019 und 2018:

Vermögensstruktur

Aktivseite	31.12.2019		31.12.2018		Veränderungen	
	T€	%	T€	%	T€	
Langfristig gebundenes Vermögen						
Immaterielle Vermögensgegenstände	71	0,1	75	0,1	-	4
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	8.240	7,0	7.858	6,9	+	382
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	33.046	28,1	34.932	30,5	-	1.886
Infrastrukturvermögen	55.301	47,0	53.924	47,1	+	1.377
übrige Sachanlagen	6.585	5,6	7.277	6,4	-	692
Finanzanlagen	4.264	3,6	2.883	2,5	+	1.381
langfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	357	0,3	369	0,3	-	12
Rechnungsabgrenzungsposten	2.074	1,7	2.174	1,9	-	100
	109.938	93,4	109.492	95,7	+	446
Kurzfristig gebundenes Vermögen						
Vorräte	2.738	2,3	763	0,7	+	1.975
kurzfristige Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.127	1,0	821	0,7	+	306
Liquide Mittel	3.758	3,2	3.152	2,7	+	606
Rechnungsabgrenzungsposten	135	0,1	210	0,2	-	75
	7.758	6,6	4.946	4,3	+	2.812
Gesamtvermögen	117.696	100,0	114.438	100,0	+	3.258

Kapitalstruktur

Passivseite	31.12.2019		31.12.2018		Veränderungen
	T€	%	T€	%	T€
Langfristiges Kapital					
Eigenkapital	26.615	22,6	25.706	22,5	+ 909
Sonderposten	51.148	43,5	51.198	44,7	- 50
Pensionsrückstellungen	10.268	8,7	9.864	8,6	+ 404
Sonstige Rückstellungen	86	0,1	88	0,1	- 2
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	16.190	13,7	15.708	13,7	+ 482
übrige langfristige Verbindlichkeiten	1.311	1,1	1.348	1,2	- 37
	105.618	89,7	103.912	90,8	+ 1.706
Kurzfristiges Kapital					
Sonstige Rückstellungen	2.944	2,5	1.419	1,2	+ 1.525
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.008	0,9	925	0,8	+ 83
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.000	4,2	5.000	4,4	0
übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.126	2,7	3.182	2,8	- 56
	12.078	10,3	10.526	9,2	+ 1.552
Gesamtkapital	117.696	100,0	114.438	100,0	+ 3.258

Gesamtvermögen und Gesamtkapital verzeichnen einen Zuwachs um T€ 3.258 (bzw. 2,8%).

Erläuterungen zur Aktivseite

Beim langfristigen Vermögen ist die Steigerung um T€ 446 wesentlich auf die Entwicklung des Anlagevermögens, bestehend aus immateriellen Vermögensgegenständen, Sach- und Finanzanlagen zurückzuführen. Im Haushaltsjahr 2019 stehen den Investitionen in Höhe von T€ 6.958 planmäßige Abschreibungen in Höhe von T€ 4.239 und Anlagenabgänge in Höhe von T€ 2.161 gegenüber, sodass ein Anstieg in Höhe von

T€558 eingetreten ist. Die Investitionen betreffen insbesondere eine Kapitalzuführung bei der Gemeindewerke Hünxe GmbH (T€1.275), den Bebauungsplan 45 (T€1.129), das Regenrückhaltebecken Im Sand (T€957), den Straßenausbau Alte Raesfelder Straße (T€846), die energetische Sanierung der Turnhalle Drevenack (T€727), die Busumfahrt der Gesamtschule Hünxe (T€384), die Anschaffung von Feuerwehrfahrzeugen (T€188), die Neugestaltung Parkplatz und Innenhof Rathaus (T€130), eine Einzahlung in den Kommunalen Versorgungsrücklage Fonds (T€108), das Digital-Konzept an Schulen (T€96), die Abwasserdruckrohrleitung Aapweg (T€88) und den Straßenausbau Gansenbergweg (T€76). Die Abgänge betreffen insbesondere die Umgliederung von zum Verkauf bestimmten Grundstücken im Bebauungsplan 45 (Wohnbaugebiet Drevenack) zu den Grundstücken des Vorratsvermögens nach erfolgter Erschließung (T€1.976). Die langfristigen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände enthalten Forderungen gegenüber dem Land Nordrhein-Westfalen aus dem Förderprogramm Gute Schule 2020 (T€306) und Erstattungsansprüche gemäß § 107b BeamstVG für von fremden Dienstherrn übernommene Beamte (T€51). Die langfristigen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten einen Investitionszuschuss an den Schwimmfreunde Hünxe e.V. für die Sanierung des Hallenbades. Im Haushaltsjahr 2019 erfolgt eine planmäßige Auflösung in Höhe von T€100. Die planmäßige Auflösung des Rechnungsabgrenzungspostens erfolgt über einen Zeitraum von insgesamt 25 Jahren bis zum 30.09.2040. Beim kurzfristigen Vermögen ist eine Steigerung um T€2.812 zu verzeichnen. Der Anstieg der Vorräte ist auf den Abschluss der Erschließung im Bebauungsplan 45 (Wohnbaugebiet Drevenack) und die Umgliederung der Grundstücke des Vorratsvermögens zurückzuführen. Bezüglich der Entwicklung der liquiden Mittel wird auf die Ausführungen zur Finanzrechnung verwiesen.

Erläuterungen zur Passivseite

Beim langfristigen Kapital ist eine Steigerung in Höhe von T€1.706 eingetreten. Beim Eigenkapital ist der Anstieg um T€909 auf T€26.615 auf den erwirtschafteten Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2019 zurückzuführen. Bei den Sonderposten übersteigen die planmäßigen Auflösungen und Abgänge (T€2.672) die Zugänge (T€2.622), sodass ein Rückgang in Höhe von T€50 eingetreten ist. Die Zugänge resultieren insbesondere aus der zweckmäßigen Verwendung der Investitionspauschale

(T€ 1.940), aus Einzelzuwendungen für den Straßenausbau (T€ 500) und Erschließungsbeiträgen (T€ 80). Der Anstieg der Pensionsrückstellungen um T€ 404 ist auf höhere Ansprüche der aktiven Beamten und Versorgungsempfänger, sowie auf die Übernahme von drei Beamten von fremden Dienstherrn zurückzuführen. Die Pensions- und Beihilferückstellung der Versorgungsempfänger wurde aufgrund von zwei Todesfällen in Höhe von T€ 417 aufgelöst. Die sonstigen langfristigen Rückstellungen betreffen anteilige Pensions- und Beihilfeverpflichtungen des Volkshochschul-Zweckverbandes Dinslaken-Voerde-Hünxe. Der Anstieg der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (kurz- und langfristige Verbindlichkeiten) um T€ 565 ist auf die durchgeführte Darlehensneuaufnahme in Höhe von T€ 1.500 zurückzuführen, die die planmäßigen Tilgungsleistungen in Höhe von T€ 935 übersteigt. Das kurzfristige Kapital erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 1.552. Bei den sonstigen Rückstellungen ist eine Steigerung in Höhe von T€ 1.525 auf T€ 2.944 eingetreten. Der Anstieg ist wesentlich auf die erstmalig gemäß dem 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz zu bildende Umlagerückstellung in Höhe von T€ + 1.365 und die Entwicklung der Rückstellung für ausstehende Eingangsrechnungen (T€ + 139) zurückzuführen.

2. Ertragslage (Ergebnisrechnung)

Die aus der Ergebnisrechnung (Anlage 2) abgeleitete Gegenüberstellung der Erfolgsrechnungen der beiden Haushaltsjahre 2019 und 2018 zeigt folgendes Bild der Ertragslage und ihrer Veränderungen:

	2019		2018		Ergebnisveränderungen T€
	T€	%	T€	%	
+ Steuern und ähnliche Abgaben	21.662	61,5	18.007	63,4	+ 3.655
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.159	14,6	2.608	9,2	+ 2.551
+ sonstige Transfererträge	29	0,1	57	0,2	- 28
+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.032	14,3	5.031	17,7	+ 1
+ privatrechtliche Leistungsentgelte	366	1,0	393	1,4	- 27
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.058	3,0	939	3,3	+ 119
+ sonstige ordentliche Erträge	1.946	5,5	1.351	4,8	+ 595
= ordentliche Erträge	35.252	100,0	28.386	100,0	+ 6.866
- Personalaufwendungen	5.853	16,6	5.234	18,4	- 619
- Versorgungsaufwendungen	805	2,3	874	3,1	+ 69
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.801	19,3	6.110	21,5	- 691
- bilanzielle Abschreibungen	4.973	14,1	4.502	15,9	- 471
- Transferaufwendungen	13.984	39,7	11.403	40,2	- 2.581
- sonstige ordentliche Aufwendungen	1.565	4,4	1.260	4,4	- 305
= ordentliche Aufwendungen	33.981	96,4	29.383	103,5	- 4.598
= ordentliches Ergebnis	+ 1.271	+ 3,6	- 997	- 3,5	+ 2.268
+ Finanzerträge	201	0,6	207	0,7	- 6
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	563	1,6	1.288	4,5	+ 725
= Finanzergebnis	- 362	- 1,0	- 1.081	- 3,8	+ 719
= Jahresergebnis	+ 909	+ 2,6	- 2.078	- 7,3	+ 2.987

3. Finanzlage (Finanzrechnung)

In der Finanzrechnung (Anlage 3) werden die Zahlungsströme abgebildet. Durch die Aufnahme aller Zahlungen in die Finanzrechnung ist es möglich, Informationen über die finanzielle Entwicklung der Gemeinde Hünxe zu gewinnen.

Die Finanzrechnung wird hier verdichtet wiedergegeben.

	2019	2018
	T€	T€
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.431	25.522
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.861	25.568
Saldo (Cash Flow) aus laufender Verwaltungstätigkeit	+ 4.570	- 46
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.499	2.213
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.003	4.591
Saldo aus Investitionstätigkeit	- 4.504	- 2.378
Finanzmittelüberschuss (+) bzw. –fehlbetrag (-)	+ 66	- 2.424
Saldo (Cash Flow) aus Finanzierungstätigkeit	+ 570	+ 1.852
Veränderung des Finanzmittelfonds	+ 636	- 572
Anfangsbestand an Finanzmitteln	3.152	3.718
Bestand an fremden Finanzmitteln	- 30	+ 6
Finanzmittelfonds	3.758	3.152

E. Wiedergabe des Bestätigungsvermerkes

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 (Anlagen 1 bis 4) und dem Lagebericht für das Haushaltsjahr 2019 (Anlage 5) der Gemeinde Hünxe unter dem Datum 16.11.2020 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

„Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Gemeinde Hünxe,

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Gemeinde Hünxe – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2019, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Haushaltsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gemeinde Hünxe für das Haushaltsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der Gemeindeordnung i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gemeinde zum 31.12.2019 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften Gemeindeord-

nung i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 ff. GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des für die Überwachung verantwortlichen Rates für den Jahresabschluss und Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der Gemeindeordnung i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in

Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den Vorschriften der Gemeindeordnung i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden Vorschriften der Gemeindeordnung i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Rat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gemeinde zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jah-

resabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den Vorschriften der Gemeindeordnung i.V.m. der Kommunalhaushaltsverordnung des Bundeslandes Nordrhein-Westfalen entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen,

die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gemeinde abzugeben.

- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- Ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gemeinde.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Bad Oeynhausen, den 16. November 2020

INTECON
GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Dr. Prasuhn)
Wirtschaftsprüfer

A N L A G E N

- Anlage 1:** Bilanz zum 31.12.2019
- Anlage 2:** Gesamtergebnisrechnung 2019
- Anlage 2a:** Teilergebnisrechnungen 2019
- Anlage 3:** Gesamtfinanzzrechnung 2019
- Anlage 3a:** Teilfinanzrechnungen A 2019
- Anlage 3b:** Teilfinanzrechnungen B 2019
- Anlage 4:** Anhang für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019
Anlagen zum Anhang:
- Anlagenspiegel / 1
 - Forderungsspiegel / 2
 - Verbindlichkeitspiegel / 3
 - Eigenkapitalsspiegel / 4
 - Sonderpostenspiegel / 5
 - Übersicht gem. § 95 Abs. 3 GO NRW / 6
- Anlage 5:** Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019
- Anlage 6:** Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse
- Anlage 7:** Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 01. Januar 2017

Aktivseite	Bilanz zum 31.12.2019					Passivseite			
	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2018 €		31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2018 €
1. Anlagevermögen					1. Eigenkapital				
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			71.089,86	75.132,88	1.1 Allgemeine Rücklage		25.706.448,12		27.784.437,89
1.2 Sachanlagen					1.2 Sonderrücklagen		0,00		0,00
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					1.3 Ausgleichsrücklage		0,00		0,00
1.2.1.1 Grünflächen	7.237.403,28			6.798.899,70	1.4 Jahresüberschuss (+) bzw. Jahresfehlbetrag (-)		+ 908.781,14	26.615.229,26	- 2.077.989,77
1.2.1.2 Ackerland	586.988,19			588.030,00					
1.2.1.3 Wald, Forsten	325.250,92			325.732,42	2. Sonderposten				
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	90.399,71	8.240.042,10		144.850,97	2.1 für Zuwendungen		31.633.913,66		30.703.034,79
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					2.2 für Beiträge		19.226.651,13		20.270.238,79
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	2.516.377,37			2.545.613,67	2.3 für den Gebührenaussgleich		287.292,53		224.774,37
1.2.2.2 Schulen	15.913.133,67			16.277.884,46	2.4 Sonstige Sonderposten		0,00	51.147.857,32	0,00
1.2.2.3 Wohnbauten	371.194,80			376.958,00					
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	13.911.331,19			15.396.995,43	3. Rückstellungen				
1.2.2.5 Grundstücke mit fremden Bauten	334.367,25	33.046.404,28		334.367,25	3.1 Pensionsrückstellungen		10.267.632,00		9.864.439,00
1.2.3 Infrastrukturvermögen					3.2 Rückstellungen für Deponien und Altlasten		0,00		0,00
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	11.153.228,47			10.974.163,01	3.3 Instandhaltungsrückstellungen		0,00		0,00
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	199.878,77			212.443,49	3.4 Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 5 und 6		3.030.432,83	13.298.064,83	1.506.328,34
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00			0,00					
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	20.670.028,23			19.144.367,22	4. Verbindlichkeiten				
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	23.059.537,25			23.367.525,52	4.1 Anleihen		0,00		0,00
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	218.033,65	55.300.706,37		225.613,43	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden		1.138.937,48		111.557,64	4.2.1 von verbundenen Unternehmen		0,00		0,00
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		487,39		973,79	4.2.2 von Beteiligungen		0,00		0,00
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.828.479,78		1.984.313,09	4.2.3 von Sondervermögen		0,00		0,00
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		907.466,17		842.788,38	4.2.4 vom öffentlichen Bereich		0,00		0,00
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		2.709.192,64	103.171.716,21	4.337.632,03	4.2.5 von Kreditinstituten		17.197.776,49		16.632.495,17
1.3 Finanzanlagen					4.3 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung		5.000.000,00		5.000.000,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		3.129.317,16		1.854.317,16	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen		1.383.736,60		1.416.497,67
1.3.2 Beteiligungen		700.142,93		700.142,93	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.044.618,98		935.674,07
1.3.3 Sondervermögen		0,00		0,00	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		48.682,34		51.575,98
1.3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens		363.995,91		256.022,94	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		297.647,02		375.795,41
1.3.5 Ausleihungen					4.8 Erhaltene Anzahlungen		1.662.795,07	26.635.256,50	1.750.306,68
1.3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00			0,00					
1.3.5.2 an Beteiligungen	0,00			0,00	5. Passive Rechnungsabgrenzung			0,00	0,00
1.3.5.3 an Sondervermögen	0,00			0,00					
1.3.5.4 Sonstige Ausleihungen	70.475,99	70.475,99	4.263.931,99	72.286,23					
2. Umlaufvermögen									
2.1 Vorräte									
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		14.500,00		14.500,00					
2.1.2 Geleistete Anzahlungen		0,00		0,00					
2.1.3 Grundstücke des Vorratsvermögens		2.724.041,82	2.738.541,82	748.476,90					
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände									
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen									
2.2.1.1 Gebühren	50.599,96			66.418,83					
2.2.1.2 Beiträge	6.512,88			2.382,48					
2.2.1.3 Steuern	331.151,21			505.128,86					
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	607.399,00			396.684,00					
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	136.024,18	1.131.687,23		128.771,94					
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen									
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	82.291,81			34.375,74					
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	186.055,86	268.347,67		12.408,03					
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		84.246,72	1.484.281,62	43.661,02					
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens			0,00	0,00					
2.4 Liquide Mittel			3.757.531,49	3.152.369,57					
3. Aktive Rechnungsabgrenzung			2.209.314,92	2.383.819,38					
			<u>117.696.407,91</u>	<u>114.437.608,39</u>				<u>117.696.407,91</u>	<u>114.437.608,39</u>

Gesamtergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	18.006.620,49	20.784.500	0	21.662.345,79	877.845,79	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.607.707,19	4.707.025	0	5.159.462,24	452.436,91	0
3	+ Sonstige Transfererträge	57.110,91	24.500	0	28.881,99	4.381,99	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.031.240,90	5.075.267	0	5.031.701,89	-43.565,02	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	392.709,71	380.950	0	366.121,69	-14.828,31	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	939.169,61	850.150	0	1.057.633,07	207.483,07	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.350.775,62	722.608	0	1.946.220,68	1.223.612,91	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	28.385.334,43	32.545.000	0	35.252.367,35	2.707.367,34	0
11	- Personalaufwendungen	-5.233.883,33	-5.656.785	0	-5.852.957,51	-196.172,51	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-873.725,60	-595.000	0	-805.481,69	-210.481,69	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.109.747,76	-7.403.274	0	-6.800.709,21	602.565,03	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-4.502.147,13	-4.158.670	0	-4.972.799,28	-814.129,69	0
15	- Transferaufwendungen	-11.403.457,97	-12.565.800	0	-13.984.746,65	-1.418.946,65	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.259.763,64	-1.665.472	0	-1.564.892,67	100.578,86	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-29.382.725,43	-32.045.000	0	-33.981.587,01	-1.936.586,65	0
18	= Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)	-997.391,00	500.000	0	1.270.780,34	770.780,69	0
19	+ Finanzerträge	206.992,40	173.500	0	201.474,03	27.974,03	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-1.287.591,17	-588.500	0	-563.473,23	25.026,75	0
21	= Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	-1.080.598,77	-415.000	0	-361.999,20	53.000,78	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)	-2.077.989,77	85.000	0	908.781,14	823.781,47	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
26	= Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	-2.077.989,77	85.000	0	908.781,14	823.781,47	0
27	- Globaler Minderaufwand	0,00	0	0	0,00	0,00	0
28	= Jahresergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 26 u. 27)	-2.077.989,77	85.000	0	908.781,14	823.781,47	0
29	+ Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
30	+ Nachrichtl.: Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
31	- Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Gesamtergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
32	-	Nachrichtl.: Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
33	=	Verrechnungssaldo (= Zeilen 29 bis 32)	0,00	0	0	0,00	0,00	0

01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58.459,85	42.651,05	0	341.572,60	298.921,55	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.047,40	200,00	0	372,00	172,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	283.690,48	335.900,00	0	270.409,97	-65.490,03	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	55.699,90	190.000,00	0	87.446,86	-102.553,14	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	236.936,87	1.407,77	0	462.697,44	461.289,67	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	635.834,50	570.158,82	0	1.162.498,87	592.340,05	0
11	- Personalaufwendungen	-2.051.648,44	-2.264.400,00	0	-2.214.413,19	49.986,81	0
12	- Versorgungsaufwendungen	-873.725,60	-359.000,00	0	-805.481,69	-446.481,69	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-479.561,37	-670.353,85	0	-492.284,35	178.069,50	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-284.747,82	-254.696,48	0	-268.822,20	-14.125,72	0
15	- Transferaufwendungen	-2.735,18	-20.100,00	0	-775,35	19.324,65	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-489.363,65	-506.000,50	0	-572.727,88	-66.727,38	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-4.181.782,06	-4.074.550,83	0	-4.354.504,66	-279.953,83	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-3.545.947,56	-3.504.392,01	0	-3.192.005,79	312.386,22	0
19	+ Finanzerträge	3.066,66	0,00	0	7.538,19	7.538,19	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-500.852,35	-521.251,50	0	-469.453,71	51.797,79	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-497.785,69	-521.251,50	0	-461.915,52	59.335,98	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-4.043.733,25	-4.025.643,51	0	-3.653.921,31	371.722,20	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-4.043.733,25	-4.025.643,51	0	-3.653.921,31	371.722,20	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-168.483,65	0,00	0	-163.107,70	-163.107,70	0
29	= Teilergebnis	-4.212.216,90	-4.025.643,51	0	-3.817.029,01	208.614,50	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-4.212.216,90	-4.025.643,51	0	-3.817.029,01	208.614,50	0

02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	166.585,04	163.601,28	0	173.697,33	10.096,05	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	132.082,90	113.500,00	0	142.336,20	28.836,20	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.695,40	2.500,00	0	1.282,00	-1.218,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.119,14	2.000,00	0	5.912,48	3.912,48	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	11.092,28	5.000,00	0	4.120,55	-879,45	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	317.574,76	286.601,28	0	327.348,56	40.747,28	0
11	- Personalaufwendungen	-393.305,93	-458.000,00	0	-413.876,01	44.123,99	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-93.000,00	0	0,00	93.000,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-175.370,79	-376.100,00	0	-442.674,40	-66.574,40	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-257.938,13	-249.907,61	0	-253.896,17	-3.988,56	0
15	- Transferaufwendungen	-7.846,60	-5.000,00	0	-3.667,20	1.332,80	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-215.588,69	-232.410,00	0	-217.238,97	15.171,03	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.050.050,14	-1.414.417,61	0	-1.331.352,75	83.064,86	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-732.475,38	-1.127.816,33	0	-1.004.004,19	123.812,14	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	137,09	137,09	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	137,09	137,09	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-732.475,38	-1.127.816,33	0	-1.003.867,10	123.949,23	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-732.475,38	-1.127.816,33	0	-1.003.867,10	123.949,23	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-5.257,75	0,00	0	-3.122,55	-3.122,55	0
29	= Teilergebnis	-737.733,13	-1.127.816,33	0	-1.006.989,65	120.826,68	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-737.733,13	-1.127.816,33	0	-1.006.989,65	120.826,68	0

03 Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	585.798,48	654.310,06	0	809.473,32	155.163,26	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165.270,00	178.000,00	0	167.926,10	-10.073,90	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	698,30	0,00	0	1.646,68	1.646,68	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	751.766,78	832.310,06	0	979.046,10	146.736,04	0
11	- Personalaufwendungen	-160.006,47	-183.085,00	0	-473.161,57	-290.076,57	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-22.200,00	0	0,00	22.200,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.577.422,95	-1.842.420,00	0	-1.701.525,35	140.894,65	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-512.658,61	-492.598,29	0	-472.302,27	20.296,02	0
15	- Transferaufwendungen	-492.940,00	-493.600,00	0	-544.295,94	-50.695,94	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-149.282,66	-155.565,00	0	-168.803,90	-13.238,90	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.892.310,69	-3.189.468,29	0	-3.360.089,03	-170.620,74	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.140.543,91	-2.357.158,23	0	-2.381.042,93	-23.884,70	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.140.543,91	-2.357.158,23	0	-2.381.042,93	-23.884,70	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.140.543,91	-2.357.158,23	0	-2.381.042,93	-23.884,70	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-29.505,13	0,00	0	-28.088,86	-28.088,86	0
29	= Teilergebnis	-2.170.049,04	-2.357.158,23	0	-2.409.131,79	-51.973,56	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-2.170.049,04	-2.357.158,23	0	-2.409.131,79	-51.973,56	0

04 Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	646,81	646,81	0	646,81	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	451,60	1.000,00	0	1.043,80	43,80	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0	1.567,00	1.567,00	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	1.098,41	1.646,81	0	3.257,61	1.610,80	0
11	- Personalaufwendungen	-6.079,90	-7.300,00	0	-6.194,50	1.105,50	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-1.400,00	0	0,00	1.400,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-8.735,05	-23.775,00	0	-12.213,56	11.561,44	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-5.460,92	-5.527,64	0	-5.527,64	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	-72.472,80	-70.500,00	0	-69.999,87	500,13	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-3.239,57	-3.000,00	0	-5.215,46	-2.215,46	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-95.988,24	-111.502,64	0	-99.151,03	12.351,61	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-94.889,83	-109.855,83	0	-95.893,42	13.962,41	0
19	+ Finanzerträge	18.546,21	0,00	0	8.178,52	8.178,52	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	18.546,21	0,00	0	8.178,52	8.178,52	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-76.343,62	-109.855,83	0	-87.714,90	22.140,93	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-76.343,62	-109.855,83	0	-87.714,90	22.140,93	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-141,35	0,00	0	-621,14	-621,14	0
29	= Teilergebnis	-76.484,97	-109.855,83	0	-88.336,04	21.519,79	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-76.484,97	-109.855,83	0	-88.336,04	21.519,79	0

05 Soziale Hilfen

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	122.168,65	106.853,99	0	160.714,97	53.860,98	0
3	+ Sonstige Transfererträge	57.110,91	24.500,00	0	28.881,99	4.381,99	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.365,55	0,00	0	6.954,30	6.954,30	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	868.425,87	650.500,00	0	949.500,86	299.000,86	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	360,79	0,00	0	0,00	0,00	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	1.056.431,77	781.853,99	0	1.146.052,12	364.198,13	0
11	- Personalaufwendungen	-295.569,54	-303.200,00	0	-313.839,33	-10.639,33	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-24.000,00	0	0,00	24.000,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-267.134,80	-395.358,00	0	-285.761,00	109.597,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-161.460,81	-160.539,74	0	-160.349,54	190,20	0
15	- Transferaufwendungen	-443.411,22	-446.600,00	0	-492.721,17	-46.121,17	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-144.492,28	-121.050,00	0	-135.259,12	-14.209,12	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.312.068,65	-1.450.747,74	0	-1.387.930,16	62.817,58	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-255.636,88	-668.893,75	0	-241.878,04	427.015,71	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-255.636,88	-668.893,75	0	-241.878,04	427.015,71	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-255.636,88	-668.893,75	0	-241.878,04	427.015,71	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.711,91	0,00	0	-2.330,83	-2.330,83	0
29	= Teilergebnis	-257.348,79	-668.893,75	0	-244.208,87	424.684,88	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-257.348,79	-668.893,75	0	-244.208,87	424.684,88	0

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	736.928,41	796.502,05	0	794.019,13	-2.482,92	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000,00	0	0,00	-5.000,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.084,00	2.150,00	0	1.224,50	-925,50	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	6.282,38	6.282,38	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0	21,55	21,55	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	739.012,41	803.652,05	0	801.547,56	-2.104,49	0
11	- Personalaufwendungen	-686.316,41	-714.000,00	0	-758.008,85	-44.008,85	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-11.100,00	0	0,00	11.100,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-77.844,36	-144.755,00	0	-90.027,37	54.727,63	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-103.948,50	-91.435,54	0	-98.787,68	-7.352,14	0
15	- Transferaufwendungen	-55.840,01	-55.000,00	0	-83.637,19	-28.637,19	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-31.436,32	-66.935,00	0	-37.983,38	28.951,62	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-955.385,60	-1.083.225,54	0	-1.068.444,47	14.781,07	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-216.373,19	-279.573,49	0	-266.896,91	12.676,58	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-62.282,42	-48.748,48	0	-59.338,20	-10.589,72	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-62.282,42	-48.748,48	0	-59.338,20	-10.589,72	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-278.655,61	-328.321,97	0	-326.235,11	2.086,86	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-278.655,61	-328.321,97	0	-326.235,11	2.086,86	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-78.046,49	0,00	0	-61.345,59	-61.345,59	0
29	= Teilergebnis	-356.702,10	-328.321,97	0	-387.580,70	-59.258,73	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-356.702,10	-328.321,97	0	-387.580,70	-59.258,73	0

08 Sportförderung

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	131.532,22	111.990,53	0	118.218,40	6.227,87	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.604,70	650,00	0	1.410,49	760,49	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	79.022,20	0,00	0	0,00	0,00	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	212.159,12	112.640,53	0	119.628,89	6.988,36	0
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-265.483,80	-232.819,35	0	-177.747,14	55.072,21	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-161.376,21	-142.947,90	0	-150.615,03	-7.667,13	0
15	- Transferaufwendungen	-198.821,73	-100.000,00	0	-198.716,32	-98.716,32	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-10.568,02	-12.550,00	0	-21.329,99	-8.779,99	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-636.249,76	-488.317,25	0	-548.408,48	-60.091,23	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-424.090,64	-375.676,72	0	-428.779,59	-53.102,87	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-424.090,64	-375.676,72	0	-428.779,59	-53.102,87	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-424.090,64	-375.676,72	0	-428.779,59	-53.102,87	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-66.627,12	0,00	0	-61.065,17	-61.065,17	0
29	= Teilergebnis	-490.717,76	-375.676,72	0	-489.844,76	-114.168,04	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-490.717,76	-375.676,72	0	-489.844,76	-114.168,04	0

09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinf

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.050,00	100.500,00	0	27.750,00	-72.750,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.672,06	2.000,00	0	2.468,80	468,80	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	15.600,00	0	0,00	-15.600,00	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	9.722,06	118.100,00	0	30.218,80	-87.881,20	0
11	- Personalaufwendungen	-172.257,04	-168.000,00	0	-181.892,27	-13.892,27	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-15.200,00	0	0,00	15.200,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.070,76	-56.198,04	0	-52.678,66	3.519,38	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0	-900,00	-900,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-64.370,74	-345.011,03	0	-118.042,35	226.968,68	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-251.698,54	-584.409,07	0	-353.513,28	230.895,79	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-241.976,48	-466.309,07	0	-323.294,48	143.014,59	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-241.976,48	-466.309,07	0	-323.294,48	143.014,59	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-241.976,48	-466.309,07	0	-323.294,48	143.014,59	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
29	= Teilergebnis	-241.976,48	-466.309,07	0	-323.294,48	143.014,59	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-241.976,48	-466.309,07	0	-323.294,48	143.014,59	0

10 Bauen und Wohnen

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	486,39	486,40	0	486,40	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.372,98	6.000,00	0	3.488,18	-2.511,82	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	1.261,00	15.600,00	0	3.618,00	-11.982,00	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	8.120,37	22.086,40	0	7.592,58	-14.493,82	0
11	- Personalaufwendungen	-138.112,98	-148.300,00	0	-113.571,52	34.728,48	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-51.300,00	0	0,00	51.300,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-329,59	0,00	0	-304,37	-304,37	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-486,39	-486,40	0	-486,40	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-9.046,20	-7.000,00	0	-9.192,11	-2.192,11	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-147.975,16	-207.086,40	0	-123.554,40	83.532,00	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-139.854,79	-185.000,00	0	-115.961,82	69.038,18	0
19	+ Finanzerträge	57.164,00	48.500,00	0	58.086,00	9.586,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	57.164,00	48.500,00	0	58.086,00	9.586,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-82.690,79	-136.500,00	0	-57.875,82	78.624,18	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-82.690,79	-136.500,00	0	-57.875,82	78.624,18	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-1.884,12	0,00	0	-1.160,16	-1.160,16	0
29	= Teilergebnis	-84.574,91	-136.500,00	0	-59.035,98	77.464,02	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-84.574,91	-136.500,00	0	-59.035,98	77.464,02	0

11 Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	279.537,07	279.550,88	0	291.943,84	12.392,96	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.834.912,45	3.879.000,24	0	3.825.521,93	-53.478,31	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	92.227,51	35.900,00	0	71.393,00	35.493,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000,00	7.000,00	0	7.000,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	618.828,59	590.000,00	0	629.387,01	39.387,01	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	4.832.505,62	4.791.451,12	0	4.825.245,78	33.794,66	0
11	- Personalaufwendungen	-252.268,49	-260.100,00	0	-251.816,61	8.283,39	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.661.392,87	-2.790.735,00	0	-2.619.585,89	171.149,11	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-723.584,16	-654.786,73	0	-697.063,86	-42.277,13	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	-7.500,00	0	0,00	7.500,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-54.362,07	-53.500,00	0	-58.605,83	-5.105,83	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-2.691.607,59	-3.766.621,73	0	-3.627.072,19	139.549,54	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	2.140.898,03	1.024.829,39	0	1.198.173,59	173.344,20	0
19	+ Finanzerträge	127.499,83	125.000,00	0	127.500,00	2.500,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	127.499,83	125.000,00	0	127.500,00	2.500,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	2.268.397,86	1.149.829,39	0	1.325.673,59	175.844,20	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	2.268.397,86	1.149.829,39	0	1.325.673,59	175.844,20	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	137.848,50	0,00	0	129.553,60	129.553,60	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-208.083,06	0,00	0	-220.782,15	-220.782,15	0
29	= Teilergebnis	2.198.163,30	1.149.829,39	0	1.234.445,04	84.615,65	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	2.198.163,30	1.149.829,39	0	1.234.445,04	84.615,65	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	420.787,61	422.634,48	0	405.834,95	-16.799,53	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	872.384,23	870.566,67	0	872.508,07	1.941,40	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	0,00	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	320,00	0,00	0	80,00	80,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	16.016,49	0,00	0	129.616,89	129.616,89	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	1.310.508,33	1.293.201,15	0	1.408.039,91	114.838,76	0
11	- Personalaufwendungen	-928.426,32	-988.200,00	0	-984.964,54	3.235,46	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-524.787,29	-648.960,00	0	-634.181,57	14.778,43	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-2.130.568,16	-2.089.610,72	0	-2.114.687,78	-25.077,06	0
15	- Transferaufwendungen	-11.840,00	-14.000,00	0	-9.915,00	4.085,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-38.139,90	-128.350,00	0	-157.419,37	-29.069,37	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-3.633.761,67	-3.869.120,72	0	-3.901.168,26	-32.047,54	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-2.323.253,34	-2.575.919,57	0	-2.493.128,35	82.791,22	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-2.323.253,34	-2.575.919,57	0	-2.493.128,35	82.791,22	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-2.323.253,34	-2.575.919,57	0	-2.493.128,35	82.791,22	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.071.067,88	0,00	0	1.079.812,62	1.079.812,62	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-557.995,48	0,00	0	-600.048,63	-600.048,63	0
29	= Teilergebnis	-1.810.180,94	-2.575.919,57	0	-2.013.364,36	562.555,21	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.810.180,94	-2.575.919,57	0	-2.013.364,36	562.555,21	0

13 Natur- und Landschaftspflege

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.779,18	522,33	0	3.391,67	2.869,34	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.047,28	20.000,00	0	16.032,81	-3.967,19	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	13,35	0,00	0	0,00	0,00	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	18.839,81	20.522,33	0	19.424,48	-1.097,85	0
11	- Personalaufwendungen	-16.293,95	-16.900,00	0	-16.777,97	122,03	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.040.156,86	-175.600,00	0	-274.698,50	-99.098,50	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-22,32	-22,33	0	-35,68	-13,35	0
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-42.730,91	-33.000,00	0	-52.429,74	-19.429,74	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-1.099.204,04	-225.522,33	0	-343.941,89	-118.419,56	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-1.080.364,23	-205.000,00	0	-324.517,41	-119.517,41	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-1.080.364,23	-205.000,00	0	-324.517,41	-119.517,41	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-1.080.364,23	-205.000,00	0	-324.517,41	-119.517,41	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	563,43	0,00	0	583,99	583,99	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-69.809,29	0,00	0	-40.852,13	-40.852,13	0
29	= Teilergebnis	-1.149.610,09	-205.000,00	0	-364.785,55	-159.785,55	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-1.149.610,09	-205.000,00	0	-364.785,55	-159.785,55	0

15

Wirtschaft und Tourismus

Ifd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.775,48	15.775,47	0	15.775,47	0,00	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	4,00	4,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.646,77	4.500,00	0	1.724,59	-2.775,41	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	19.422,25	20.275,47	0	17.504,06	-2.771,41	0
11	- Personalaufwendungen	-20.439,16	-24.100,00	0	-21.875,50	2.224,50	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-8.900,00	0	0,00	8.900,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.457,27	-46.200,00	0	-17.027,05	29.172,95	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-16.110,22	-16.110,21	0	-16.110,21	0,00	0
15	- Transferaufwendungen	-3.480,90	-8.500,00	0	-120,00	8.380,00	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-1.646,85	-1.100,00	0	-1.036,66	63,34	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-55.134,40	-104.910,21	0	-56.169,42	48.740,79	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	-35.712,15	-84.634,74	0	-38.665,36	45.969,38	0
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	-35.712,15	-84.634,74	0	-38.665,36	45.969,38	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	-35.712,15	-84.634,74	0	-38.665,36	45.969,38	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	-46.922,38	0,00	0	-56.048,74	-56.048,74	0
29	= Teilergebnis	-82.634,53	-84.634,74	0	-94.714,10	-10.079,36	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	-82.634,53	-84.634,74	0	-94.714,10	-10.079,36	0

16

Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilergebnisrechnung Ertrags- und Aufwandsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	18.006.620,49	20.784.500,00	0	21.662.345,79	877.845,79	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.172,00	2.011.000,00	0	2.015.937,35	4.937,35	0
3	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0	13.133,33	13.133,33	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	386.545,75	95.000,00	0	713.545,56	618.545,56	0
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
9	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
10	= Ordentliche Erträge	18.472.338,24	22.890.500,00	0	24.404.962,03	1.514.462,03	0
11	- Personalaufwendungen	-113.158,70	-121.200,00	0	-102.565,65	18.634,35	0
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	-8.900,00	0	0,00	8.900,00	0
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.000,00	0,00	0	0,00	0,00	0
14	- Bilanzielle Abschreibungen	-143.784,88	0,00	0	-734.114,82	-734.114,82	0
15	- Transferaufwendungen	-10.114.069,53	-11.345.000,00	0	-12.579.998,61	-1.234.998,61	0
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-5.495,78	0,00	0	-9.607,91	-9.607,91	0
17	= Ordentliche Aufwendungen	-10.379.508,89	-11.475.100,00	0	-13.426.286,99	-1.951.186,99	0
18	= Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 und 17)	8.092.829,35	11.415.400,00	0	10.978.675,04	-436.724,96	0
19	+ Finanzerträge	715,70	0,00	0	34,23	34,23	0
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	-724.456,40	-18.500,00	0	-34.681,32	-16.181,32	0
21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-723.740,70	-18.500,00	0	-34.647,09	-16.147,09	0
22	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	7.369.088,65	11.396.900,00	0	10.944.027,95	-452.872,05	0
23	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
24	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
25	= Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 und 24)	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
26	= Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 22 und 25)	7.369.088,65	11.396.900,00	0	10.944.027,95	-452.872,05	0
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	24.987,92	0,00	0	28.623,44	28.623,44	0
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
29	= Teilergebnis	7.394.076,57	11.396.900,00	0	10.972.651,39	-424.248,61	0
30	- Globaler Minderaufwand	0,00	0,00	0	0,00	0,00	0
31	= Teilergebnis nach Abzug globaler Minderaufwand (=Zeilen 29 u. 30)	7.394.076,57	11.396.900,00	0	10.972.651,39	-424.248,61	0

Gesamtfinanzrechnung

lfd. Nr.	Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019		2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	17.992.290,36	20.784.500	0	21.632.314,78	847.814,78	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.148.293,22	3.281.250	0	3.365.127,98	83.877,98	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	19.147,66	24.500	0	39.882,18	15.382,18	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.868.421,86	3.950.700	0	4.005.221,21	54.521,21	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	374.421,32	380.950	0	384.213,86	3.263,86	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	945.218,51	850.150	0	1.003.015,31	152.865,31	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	967.042,13	690.000	0	812.238,31	122.238,31	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	206.992,40	173.500	0	189.327,18	15.827,18	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.521.827,46	30.135.550	0	31.431.340,81	1.295.790,81	0
10	- Personalauszahlungen	-4.876.579,46	-5.263.585	0	-5.102.170,62	161.414,38	0
11	- Versorgungsauszahlungen	-788.415,59	-595.000	0	-767.330,09	-172.330,09	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-6.161.224,88	-7.403.274	0	-6.697.808,45	705.465,79	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-1.288.217,21	-588.500	0	-563.640,93	24.859,05	0
14	- Transferauszahlungen	-11.182.287,03	-12.565.800	0	-12.409.869,20	155.930,80	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-1.271.195,06	-1.665.472	0	-1.320.823,34	344.648,19	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-25.567.919,23	-28.081.631	0	-26.861.642,63	1.219.988,12	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-46.091,77	2.053.919	0	4.569.698,18	2.515.778,93	0
18	+ Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.864.320,15	6.318.650	0	2.363.692,02	-3.954.957,98	0
19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	252.466,32	0	0	57.083,00	57.083,00	0
20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
21	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	95.974,90	540.000	0	76.167,51	-463.832,49	0
22	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	780,12	1.810	0	2.590,36	780,12	0
23	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.213.541,49	6.860.460	0	2.499.532,89	-4.360.927,35	0
24	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-297.317,36	-375.970	0	-161.290,61	214.679,07	0
25	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.167.504,36	-14.613.250	0	-4.594.938,03	10.018.311,97	0
26	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.072.831,49	-1.585.473	0	-845.506,13	739.966,83	0
27	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-32.401,25	-58.000	0	-1.382.972,97	-1.324.972,97	0
28	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
29	- Sonstige Investitionsauszahlungen	-21.106,15	0	0	-18.326,36	-18.326,36	0

Ifd. Nr.		Gesamtfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019		2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
30	=	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-4.591.160,61	-16.632.693	0	-7.003.034,10	9.629.658,54	0
31	=	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 und 30)	-2.377.619,12	-9.772.232	0	-4.503.501,21	5.268.731,19	0
32	=	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 31)	-2.423.710,89	-7.718.313	0	66.196,97	7.784.510,12	0
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Krediten für Investitionen	2.667.163,00	9.500.000	0	1.470.000,00	-8.030.000,00	0
34	+	Aufnahme und Rückflüsse von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0,00	0,00	0
35	-	Tilgung und Gewährung von Krediten für Investitionen	-815.289,44	-650.000	0	-900.786,11	-250.786,11	0
36	-	Tilgung und Gewährung von Krediten zur Liquiditätssicherung	0,00	0	0	0,00	0,00	0
37	=	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	1.851.873,56	8.850.000	0	569.213,89	-8.280.786,11	0
38	=	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 und 37)	-571.837,33	1.131.687	0	635.410,86	-496.275,99	0
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	3.717.151,88	0	0	3.152.369,57	3.152.369,57	0
40	+	Änderung des Bestandes an fremden Finanzmitteln	7.055,02	0	0	-30.248,94	-30.248,94	0
41	=	Liquide Mittel (= Zeilen 38, 39 und 40)	3.152.369,57	1.131.687	0	3.757.531,49	2.625.844,64	0

01 Innere Verwaltung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	3.000,00	0	0	107.972,97	107.972,97	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.066,40	200	0	391,00	191,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	281.500,85	335.900	0	283.082,12	-52.817,88	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	64.171,57	190.000	0	81.214,64	-108.785,36	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	10.573,89	0	0	4.582,22	4.582,22	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	3.066,66	0	0	3.569,86	3.569,86	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	363.379,37	526.100	0	480.812,81	-45.287,19	0
10	- Personalauszahlungen	-1.690.648,27	-1.879.800	0	-1.479.085,75	400.714,25	0
11	- Versorgungsauszahlungen	-788.415,59	-359.000	0	-767.330,09	-408.330,09	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-501.755,19	-670.354	0	-544.566,47	125.787,38	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-500.602,35	-521.252	0	-469.177,71	52.073,79	0
14	- Transferauszahlungen	-2.735,18	-20.100	0	-775,35	19.324,65	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-488.652,28	-506.001	0	-494.855,97	11.144,53	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-3.972.808,86	-3.956.506	0	-3.755.791,34	200.714,51	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-3.609.429,49	-3.430.406	0	-3.274.978,53	155.427,32	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	150,00	15.000	0	34.960,00	19.960,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	238.866,32	0	0	55.393,00	55.393,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	239.016,32	15.000	0	90.353,00	75.353,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-62.739,66	-250.970	0	-23.155,85	227.813,83	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-149.434,37	-90.000	0	-99.334,50	-9.334,50	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-93.527,36	-188.173	0	-132.328,26	55.844,70	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-305.701,39	-529.143	0	-254.818,61	274.324,03	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-66.685,07	-514.143	0	-164.465,61	349.677,03	0

02 Sicherheit und Ordnung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	5.772,36	5.772,36	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	131.599,60	113.500	0	144.607,10	31.107,10	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.720,00	2.500	0	1.348,40	-1.151,60	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.275,50	2.000	0	5.912,48	3.912,48	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	4.842,45	5.000	0	4.322,80	-677,20	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	137,09	137,09	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	148.437,55	123.000	0	162.100,23	39.100,23	0
10 -	Personalauszahlungen	-393.689,83	-454.500	0	-418.201,72	36.298,28	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	-93.000	0	0,00	93.000,00	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-180.346,57	-376.100	0	-439.516,43	-63.416,43	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14 -	Transferauszahlungen	-7.028,90	-5.000	0	-4.738,10	261,90	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	-212.190,64	-232.410	0	-217.872,60	14.537,40	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-793.255,94	-1.161.010	0	-1.080.328,85	80.681,15	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-644.818,39	-1.038.010	0	-918.228,62	119.781,38	0
10 1 +	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	66.217,20	65.000	0	66.852,72	1.852,72	0
10 2 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.600,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3 +	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4 +	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5 +	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6 =	Summe (investive Einzahlungen)	72.817,20	65.000	0	66.852,72	1.852,72	0
10 7 -	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 8 -	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-300.000	0	-1.213,80	298.786,20	0
10 9 -	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-67.013,49	-841.500	0	-207.119,24	634.380,76	0
11 0 -	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-67.013,49	-1.141.500	0	-208.333,04	933.166,96	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	5.803,71	-1.076.500	0	-141.480,32	935.019,68	0

03 Sonstige allgemeine Schulträgeraufgaben

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	322.223,00	403.100	0	383.762,15	-19.337,85	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	165.120,90	178.000	0	167.940,11	-10.059,89	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	698,30	0	0	519,00	519,00	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	488.042,20	581.100	0	552.221,26	-28.878,74	0
10	- Personalauszahlungen	-159.722,13	-182.285	0	-440.861,33	-258.576,33	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	-22.200	0	0,00	22.200,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.572.239,01	-1.842.420	0	-1.718.023,25	124.396,75	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	- Transferauszahlungen	-492.940,00	-493.600	0	-544.295,94	-50.695,94	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-149.166,38	-155.565	0	-164.974,53	-9.409,53	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-2.374.067,52	-2.696.070	0	-2.868.155,05	-172.085,05	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.886.025,32	-2.114.970	0	-2.315.933,79	-200.963,79	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	77.919,83	183.000	0	0,00	-183.000,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	77.919,83	183.000	0	0,00	-183.000,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-22.548,33	0	0	-12.108,60	-12.108,60	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-559.012,37	-1.530.000	0	-922.747,46	607.252,54	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-138.240,56	-285.000	0	-166.836,32	118.163,68	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-719.801,26	-1.815.000	0	-1.101.692,38	713.307,62	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-641.881,43	-1.632.000	0	-1.101.692,38	530.307,62	0

04 Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	451,60	1.000	0	1.043,80	43,80	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	18.546,21	0	0	0,00	0,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.997,81	1.000	0	1.043,80	43,80	0
10	- Personalauszahlungen	-6.049,92	-7.200	0	-6.043,43	1.156,57	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	-1.400	0	0,00	1.400,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-9.080,38	-23.775	0	-11.076,49	12.698,51	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	- Transferauszahlungen	-71.190,80	-70.500	0	-69.999,87	500,13	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-3.340,83	-3.000	0	-5.239,15	-2.239,15	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-89.661,93	-105.875	0	-92.358,94	13.516,06	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-70.664,12	-104.875	0	-91.315,14	13.559,86	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.000,00	0	0	0,00	0,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	3.000,00	0	0	0,00	0,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.229,54	-3.500	0	0,00	3.500,00	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-7.229,54	-3.500	0	0,00	3.500,00	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.229,54	-3.500	0	0,00	3.500,00	0

05 Soziale Leistungen

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	6.500	0	38.490,80	31.990,80	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	19.128,66	24.500	0	39.882,18	15.382,18	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.354,00	0	0	5.272,00	5.272,00	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	862.129,50	650.500	0	900.213,32	249.713,32	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	885.612,16	681.500	0	983.858,30	302.358,30	0
10 -	Personalauszahlungen	-295.467,16	-302.300	0	-318.510,08	-16.210,08	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	-24.000	0	0,00	24.000,00	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-280.065,47	-395.358	0	-278.559,74	116.798,26	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14 -	Transferauszahlungen	-426.033,09	-446.600	0	-453.512,47	-6.912,47	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	-135.963,53	-121.050	0	-124.731,74	-3.681,74	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.137.529,25	-1.289.308	0	-1.175.314,03	113.993,97	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-251.917,09	-607.808	0	-191.455,73	416.352,27	0
10 + 1	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 = 6	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 - 7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.584,09	0	0	0,00	0,00	0
10 - 8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.599,90	-250.000	0	0,00	250.000,00	0
10 - 9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.136,97	-300	0	0,00	300,00	0
11 - 0	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-12.320,96	-250.300	0	0,00	250.300,00	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12.320,96	-250.300	0	0,00	250.300,00	0

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	725.467,54	759.650	0	782.073,01	22.423,01	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	5.000	0	0,00	-5.000,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.084,00	2.150	0	1.224,50	-925,50	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	6.282,38	6.282,38	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	727.551,54	766.800	0	789.579,89	22.779,89	0
10	- Personalauszahlungen	-701.518,44	-713.600	0	-746.124,04	-32.524,04	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	-11.100	0	0,00	11.100,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-79.057,90	-144.755	0	-88.020,64	56.734,36	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-62.282,42	-48.748	0	-59.338,20	-10.589,72	0
14	- Transferauszahlungen	-55.377,17	-55.000	0	-68.137,19	-13.137,19	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-30.214,03	-66.935	0	-39.078,72	27.856,28	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-928.449,96	-1.040.138	0	-1.000.698,79	39.439,69	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-200.898,42	-273.338	0	-211.118,90	62.219,58	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-12.827,30	0	0	-66.248,07	-66.248,07	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-80.612,78	-7.000	0	-27.771,95	-20.771,95	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-93.440,08	-7.000	0	-94.020,02	-87.020,02	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-93.440,08	-7.000	0	-94.020,02	-87.020,02	0

08 Sportförderung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.123,82	0	0	0,00	0,00	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.601,94	650	0	2.032,49	1.382,49	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	79.022,20	0	0	0,00	0,00	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	82.747,96	650	0	2.032,49	1.382,49	0
10	- Personalauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-305.762,89	-232.819	0	-188.674,46	44.144,89	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	- Transferauszahlungen	-98.890,29	-100.000	0	-98.784,88	1.215,12	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-10.695,46	-12.550	0	-17.609,58	-5.059,58	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-415.348,64	-345.369	0	-305.068,92	40.300,43	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-332.600,68	-344.719	0	-303.036,43	41.682,92	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	450.000	0	0,00	-450.000,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	450.000	0	0,00	-450.000,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.711,60	-750.000	0	-84.622,64	665.377,36	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-16.119,74	-10.500	0	-4.098,79	6.401,21	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-22.831,34	-760.500	0	-88.721,43	671.778,57	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-22.831,34	-310.500	0	-88.721,43	221.778,57	0

09 Räuml. Planung und Entwicklung, Geoinfo.

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	7.050,00	100.500	0	27.750,00	-72.750,00	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	19,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.636,06	2.000	0	2.411,80	411,80	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.705,06	102.500	0	30.161,80	-72.338,20	0
10	- Personalauszahlungen	-157.319,51	-167.500	0	-197.390,51	-29.890,51	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	-15.200	0	0,00	15.200,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-16.591,61	-56.198	0	-51.176,66	5.021,38	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	-600,00	-600,00	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-70.111,82	-345.011	0	-91.458,50	253.552,53	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-244.022,94	-583.909	0	-340.625,67	243.283,40	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-234.317,88	-481.409	0	-310.463,87	170.945,20	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0

10 Bauen und Wohnen

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	6.427,53	6.000	0	3.456,68	-2.543,32	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	57.164,00	48.500	0	58.086,00	9.586,00	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	63.591,53	54.500	0	61.542,68	7.042,68	0
10 -	Personalauszahlungen	-123.180,52	-146.500	0	-130.102,78	16.397,22	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	-51.300	0	0,00	51.300,00	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-373,91	0	0	-304,37	-304,37	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14 -	Transferauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	-9.046,20	-7.000	0	-9.192,11	-2.192,11	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-132.600,63	-204.800	0	-139.599,26	65.200,74	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-69.009,10	-150.300	0	-78.056,58	72.243,42	0
10 + 1	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 = 6	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 - 7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 - 8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 - 9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 - 0	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0

11 Ver- und Entsorgung

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.520.591,24	3.600.000	0	3.644.511,31	44.511,31	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	81.645,98	35.900	0	77.686,41	41.786,41	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.000,00	7.000	0	7.000,00	0,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	591.497,08	590.000	0	629.576,01	39.576,01	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	127.499,83	125.000	0	127.500,00	2.500,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.328.234,13	4.357.900	0	4.486.273,73	128.373,73	0
10	- Personalauszahlungen	-252.080,56	-260.100	0	-251.718,13	8.381,87	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.665.873,55	-2.790.735	0	-2.509.390,69	281.344,31	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	-7.500	0	0,00	7.500,00	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-63.468,44	-53.500	0	-54.264,99	-764,99	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.981.422,55	-3.111.835	0	-2.815.373,81	296.461,19	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	2.346.811,58	1.246.065	0	1.670.899,92	424.834,92	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	3.439,34	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	3.439,34	0	0	0,00	0,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-62.238,12	-100.000	0	-43.773,75	56.226,25	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-956.254,40	-4.400.500	0	-1.112.151,10	3.288.348,90	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.374,57	-20.000	0	0,00	20.000,00	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.020.867,09	-4.520.500	0	-1.155.924,85	3.364.575,15	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.017.427,75	-4.520.500	0	-1.155.924,85	3.364.575,15	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	6.500,00	0	0	0,00	0,00	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.498,08	25.000	0	24.775,25	-224,75	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.000,00	0	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	40,00	0	0	360,00	360,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	373,50	0	0	2.075,95	2.075,95	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	32.411,58	25.000	0	27.211,20	2.211,20	0
10	- Personalauszahlungen	-947.357,78	-988.200	0	-973.413,44	14.786,56	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-502.731,34	-648.960	0	-590.877,99	58.082,01	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	- Transferauszahlungen	-11.840,00	-14.000	0	-9.915,00	4.085,00	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-47.584,94	-128.350	0	-40.920,67	87.429,33	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.509.514,06	-1.779.510	0	-1.615.127,10	164.382,90	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.477.102,48	-1.754.510	0	-1.587.915,90	166.594,10	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	205.650	0	500.000,00	294.350,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.000,00	0	0	1.690,00	1.690,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	92.535,56	540.000	0	76.167,51	-463.832,49	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	99.535,56	745.650	0	577.857,51	-167.792,49	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-127.379,86	-25.000	0	-16.004,34	8.995,66	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-487.827,72	-3.692.750	0	-2.351.818,29	1.340.931,71	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.666.576,48	-229.500	0	-307.351,57	-77.851,57	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-21.106,15	0	0	-18.326,36	-18.326,36	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-2.302.890,21	-3.947.250	0	-2.693.500,56	1.253.749,44	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.203.354,65	-3.201.600	0	-2.115.643,05	1.085.956,95	0

13 Natur- und Landschaftspflege

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.756,86	500	0	3.369,34	2.869,34	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16.030,45	20.000	0	16.080,16	-3.919,84	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.787,31	20.500	0	19.449,50	-1.050,50	0
10	- Personalauszahlungen	-16.288,98	-16.900	0	-16.707,68	192,32	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-1.030.418,36	-175.600	0	-258.415,31	-82.815,31	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	- Transferauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-43.811,83	-33.000	0	-52.849,47	-19.849,47	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-1.090.519,17	-225.500	0	-327.972,46	-102.472,46	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-1.071.731,86	-205.000	0	-308.522,96	-103.522,96	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0

15 Wirtschaft und Tourismus

Ifd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0	0	0,00	0,00	0
2 +	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
3 +	Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4 +	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	4,00	4,00	0
5 +	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.116,49	4.500	0	2.467,10	-2.032,90	0
6 +	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7 +	Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8 +	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9 =	Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.116,49	4.500	0	2.471,10	-2.028,90	0
10 -	Personalauszahlungen	-20.255,31	-23.800	0	-22.047,62	1.752,38	0
11 -	Versorgungsauszahlungen	0,00	-8.900	0	0,00	8.900,00	0
12 -	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-13.928,70	-46.200	0	-16.205,95	29.994,05	0
13 -	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14 -	Transferauszahlungen	-3.515,40	-8.500	0	0,00	8.500,00	0
15 -	Sonstige Auszahlungen	-1.646,85	-1.100	0	-1.036,66	63,34	0
16 =	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-39.346,26	-88.500	0	-39.290,23	49.209,77	0
17 =	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	-37.229,77	-84.000	0	-36.819,13	47.180,87	0
10 + 1	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.600.000	0	0,00	-3.600.000,00	0
10 + 2	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 3	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 4	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 5	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 + 6 =	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	3.600.000	0	0,00	-3.600.000,00	0
10 - 7	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 - 8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.664,00	-3.600.000	0	-23.050,24	3.576.949,76	0
10 - 9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 - 0	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
111 -	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-6.664,00	-3.600.000	0	-23.050,24	3.576.949,76	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.664,00	0	0	-23.050,24	-23.050,24	0

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

lfd. Nr.	Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
1	Steuern und ähnliche Abgaben	17.992.290,36	20.784.500	0	21.632.314,78	847.814,78	0
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	79.172,00	2.011.000	0	2.015.937,35	4.937,35	0
3	+ Sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	0,00	0,00	0
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0	0	13.133,33	13.133,33	0
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	+ Sonstige Einzahlungen	280.034,71	95.000	0	171.162,33	76.162,33	0
8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	715,70	0	0	34,23	34,23	0
9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.352.212,77	22.890.500	0	23.832.582,02	942.082,02	0
10	- Personalauszahlungen	-113.001,05	-120.900	0	-101.571,00	19.329,00	0
11	- Versorgungsauszahlungen	0,00	-8.900	0	0,00	8.900,00	0
12	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.000,00	0	0	-3.000,00	-3.000,00	0
13	- Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	-725.332,44	-18.500	0	-35.125,02	-16.625,02	0
14	- Transferauszahlungen	-10.012.736,20	-11.345.000	0	-11.159.110,40	185.889,60	0
15	- Sonstige Auszahlungen	-5.301,83	0	0	-6.738,65	-6.738,65	0
16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-10.859.371,52	-11.493.300	0	-11.305.545,07	187.754,93	0
17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 und 16)	7.492.841,25	11.397.200	0	12.527.036,95	1.129.836,95	0
10 1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.717.033,12	1.800.000	0	1.761.879,30	-38.120,70	0
10 2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 3	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 4	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 5	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	780,12	1.810	0	2.590,36	780,12	0
10 6	= Summe (investive Einzahlungen)	1.717.813,24	1.801.810	0	1.764.469,66	-37.340,58	0
10 7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10 9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 0	- Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-32.401,25	-58.000	0	-1.382.972,97	-1.324.972,97	0
111	- Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.		Teilfinanzrechnung Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
11 2	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	0,00	0,00	0
11 3	=	Summe (investive Auszahlungen)	-32.401,25	-58.000	0	-1.382.972,97	-1.324.972,97	0
11 4	=	Saldo der Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.685.411,99	1.743.810	0	381.496,69	-1.362.313,55	0

01 Innere Verwaltung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
710000: Erwerb eines Dienstkraftwagen								
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	31.260,00	31.260,00	0
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	0,00	0	0	505,00	505,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	31.765,00	31.765,00	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-77.173	0	-54.229,96	22.943,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-77.173	0	-54.229,96	22.943,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-77.173	0	-22.464,96	54.708,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7100027: Abwicklung Grundstücksgeschäfte								
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	3.200,00	3.200,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	3.200,00	3.200,00	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	-16.995,06	-16.995,06	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-16.995,06	-16.995,06	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-13.795,06	-13.795,06	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200051: Rathaus divers								
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-78.729,59	-90.000	0	-5.267,16	84.732,84	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-78.729,59	-90.000	0	-5.267,16	84.732,84	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-78.729,59	-90.000	0	-5.267,16	84.732,84	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200081: Rathaus Hünxe							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-29.060,98	0	0	0,00	0,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-29.060,98	0	0	0,00	0,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-29.060,98	0	0	0,00	0,00	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200096: Erneuerung Telefonanlage Rathaus							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-41.643,80	0	0	0,00	0,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-41.643,80	0	0	0,00	0,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-41.643,80	0	0	0,00	0,00	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200126: Rathaus Hünxe							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-94.067,34	-94.067,34	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-94.067,34	-94.067,34	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-94.067,34	-94.067,34	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200132: Erwerb von Grundstücken							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	-1.708,73	-1.708,73	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-1.708,73	-1.708,73	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-1.708,73	-1.708,73	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7600006: KiGa Hünxe (1000)							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-30.455,52	-24.777	0	0,00	24.777,10	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-30.455,52	-24.777	0	0,00	24.777,10	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-30.455,52	-24.777	0	0,00	24.777,10	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7600007: KiGa Sandhasen (1000)							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-29.320,49	-27.583	0	0,00	27.582,58	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-29.320,49	-27.583	0	0,00	27.582,58	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-29.320,49	-27.583	0	0,00	27.582,58	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:							
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	150,00	15.000	0	500,00	-14.500,00	0
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	238.866,32	0	0	54.888,00	54.888,00	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	239.016,32	15.000	0	55.388,00	40.388,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.963,65	-50.000	0	-4.452,06	45.547,94	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-93.527,36	-111.000	0	-78.098,30	32.901,70	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-96.491,01	-161.000	0	-82.550,36	78.449,64	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	142.525,31	-146.000	0	-27.162,36	118.837,64	0

02 Sicherheit und Ordnung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200008: Erwerb Feuerwehr-Einsatz-Fahrzeuge							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-36.201,39	-800.000	0	-189.311,25	610.688,75	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-36.201,39	-800.000	0	-189.311,25	610.688,75	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-36.201,39	-800.000	0	-189.311,25	610.688,75	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200092: Herstellung Sirenen							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-1.213,80	-1.213,80	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-1.213,80	-1.213,80	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-1.213,80	-1.213,80	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200116: FW Bruckhausen: Erweiterung							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-200.000	0	0,00	200.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-200.000	0	0,00	200.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-200.000	0	0,00	200.000,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200121: FW Drevenack: Erweiterung							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-100.000	0	0,00	100.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-100.000	0	0,00	100.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-100.000	0	0,00	100.000,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7400003: Feuerschutzpauschale							
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	66.217,20	65.000	0	66.852,72	1.852,72	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	66.217,20	65.000	0	66.852,72	1.852,72	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	66.217,20	65.000	0	66.852,72	1.852,72	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:							
2	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	6.600,00	0	0	0,00	0,00	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	6.600,00	0	0	0,00	0,00	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-30.812,10	-41.500	0	-17.807,99	23.692,01	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-30.812,10	-41.500	0	-17.807,99	23.692,01	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-24.212,10	-41.500	0	-17.807,99	23.692,01	0

03 Sonstige allgemeine Schulträgeraufgaben

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200070: Gesamtschule Sanier.Trakt C, Erweiter. F

6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-47.021,23	-130.000	0	-3.452,21	126.547,79	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-47.021,23	-130.000	0	-3.452,21	126.547,79	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-47.021,23	-130.000	0	-3.452,21	126.547,79	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200079: Sanierung Sporthalle Bruckhausen

1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	77.919,83	0	0	0,00	0,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	77.919,83	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-443.652,04	-50.000	0	-285.087,13	-235.087,13	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-443.652,04	-50.000	0	-285.087,13	-235.087,13	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-365.732,21	-50.000	0	-285.087,13	-235.087,13	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200080: GGS Drevenack

1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	168.000	0	0,00	-168.000,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	168.000	0	0,00	-168.000,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-28.840,19	-300.000	0	-4.960,38	295.039,62	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-28.840,19	-300.000	0	-4.960,38	295.039,62	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-28.840,19	-132.000	0	-4.960,38	127.039,62	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200093: Grundschule BH-Neugest. Schulhof							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-39.498,91	0	0	0,00	0,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-39.498,91	0	0	0,00	0,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-39.498,91	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200094: TH Drevenack-Energetische Sanierung							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-1.050.000	0	-589.380,44	460.619,56	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-1.050.000	0	-589.380,44	460.619,56	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-1.050.000	0	-589.380,44	460.619,56	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200109: Digitalisierungskonzept an Schulen							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	-9.784,83	-9.784,83	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-2.829,61	-2.829,61	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-12.826,60	-125.000	0	-156.052,03	-31.052,03	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-12.826,60	-125.000	0	-168.666,47	-43.666,47	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-12.826,60	-125.000	0	-168.666,47	-43.666,47	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200124: Grünes Klassenzimmer GGS Hünxe							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-37.037,69	-37.037,69	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-37.037,69	-37.037,69	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-37.037,69	-37.037,69	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:							
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	15.000	0	0,00	-15.000,00	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	15.000	0	0,00	-15.000,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-22.548,33	0	0	-2.323,77	-2.323,77	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-125.413,96	-160.000	0	-10.784,29	149.215,71	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-147.962,29	-160.000	0	-13.108,06	146.891,94	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-147.962,29	-145.000	0	-13.108,06	131.891,94	0

04 Kultur und Wissenschaft

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:								
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	3.000,00	0	0	0,00	0,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	3.000,00	0	0	0,00	0,00	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-7.229,54	-3.500	0	0,00	3.500,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-7.229,54	-3.500	0	0,00	3.500,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-4.229,54	-3.500	0	0,00	3.500,00	0

05 Soziale Leistungen

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200078: An/Umbau Übergangwohnheime							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.599,90	-250.000	0	0,00	250.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.599,90	-250.000	0	0,00	250.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.599,90	-250.000	0	0,00	250.000,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-9.584,09	0	0	0,00	0,00	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.136,97	-300	0	0,00	300,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-10.721,06	-300	0	0,00	300,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-10.721,06	-300	0	0,00	300,00	0

06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7600009: Kiga Hünxe							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	-32.082,33	-32.082,33	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-32.082,33	-32.082,33	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-32.082,33	-32.082,33	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7600010: Kiga Sandhasen							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0	0	-27.582,58	-27.582,58	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-27.582,58	-27.582,58	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-27.582,58	-27.582,58	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-12.827,30	0	0	-6.583,16	-6.583,16	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-80.612,78	-7.000	0	-27.771,95	-20.771,95	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-93.440,08	-7.000	0	-34.355,11	-27.355,11	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-93.440,08	-7.000	0	-34.355,11	-27.355,11	0

08 Sportförderung

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200073: Sport- / Tennensportplatz Hünxe

6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-20.949,90	-20.949,90	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-20.949,90	-20.949,90	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-20.949,90	-20.949,90	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200075: Sportplatz Bruckhausen

1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	450.000	0	0,00	-450.000,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	450.000	0	0,00	-450.000,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.711,60	-750.000	0	-63.672,74	686.327,26	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-6.711,60	-750.000	0	-63.672,74	686.327,26	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.711,60	-300.000	0	-63.672,74	236.327,26	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

unterhalb Wertgrenze:

6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-16.119,74	-10.500	0	-4.098,79	6.401,21	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-16.119,74	-10.500	0	-4.098,79	6.401,21	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-16.119,74	-10.500	0	-4.098,79	6.401,21	0

11 Ver- und Entsorgung

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200067: Bau von Sonderbauwerken

6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0	0,00	50.000,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-50.000	0	0,00	50.000,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000	0	0,00	50.000,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200074: Kanalanschlussbeiträge

4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	3.439,34	0	0	0,00	0,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	3.439,34	0	0	0,00	0,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	3.439,34	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200105: Neubau Regenrückhaltebecken Im Sand

6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-913.164,80	-550.000	0	-957.219,26	-407.219,26	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-913.164,80	-550.000	0	-957.219,26	-407.219,26	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-913.164,80	-550.000	0	-957.219,26	-407.219,26	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200106: Neubau Regenrückhaltebecken Drevenack							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-3.000.000	0	-11.654,25	2.988.345,75	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-3.000.000	0	-11.654,25	2.988.345,75	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-3.000.000	0	-11.654,25	2.988.345,75	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200110: Bruckhausener Mühlenbach							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-550.000	0	0,00	550.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-550.000	0	0,00	550.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-550.000	0	0,00	550.000,00	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200111: Umlegung AZ Druckrohrleitung L1							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-32.435,35	-200.000	0	-88.113,55	111.886,45	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-32.435,35	-200.000	0	-88.113,55	111.886,45	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-32.435,35	-200.000	0	-88.113,55	111.886,45	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-62.238,12	-100.000	0	-43.773,75	56.226,25	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-10.654,25	-50.500	0	-55.164,04	-4.664,04	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-2.374,57	-20.000	0	0,00	20.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-75.266,94	-170.500	0	-98.937,79	71.562,21	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-75.266,94	-170.500	0	-98.937,79	71.562,21	0

12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200002: Endausbau B-Plan 23B

6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-8.139,54	-50.000	0	-17.322,14	32.677,86	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-8.139,54	-50.000	0	-17.322,14	32.677,86	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-8.139,54	-50.000	0	-17.322,14	32.677,86	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200004: Ausbau Schwarzensteiner Weg

4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	17.290,81	0	0	0,00	0,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	17.290,81	0	0	0,00	0,00	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	-21.106,15	0	0	0,00	0,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-21.106,15	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-3.815,34	0	0	0,00	0,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6

7200006: Ausbau Alte Marienthaler Straße etc

4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	90.000	0	73.785,03	-16.214,97	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	90.000	0	73.785,03	-16.214,97	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-17.231,42	-17.231,42	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-17.231,42	-17.231,42	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	90.000	0	56.553,61	-33.446,39	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200007: Neubau Brücken							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-75.000	0	-15.380,69	59.619,31	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-75.000	0	-15.380,69	59.619,31	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-75.000	0	-15.380,69	59.619,31	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200010: B-Plan 14 Erweiterung							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-10.000	0	0,00	10.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.000	0	0,00	10.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-10.000	0	0,00	10.000,00	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200011: B-Plan 45 Peddenberg West							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
7	- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-107.647,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.987,30	-1.600.000	0	-950.732,97	649.267,03	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.492.846,39	0	0	-165.706,86	-165.706,86	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.602.480,69	-1.600.000	0	-1.116.439,83	483.560,17	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.602.480,69	-1.600.000	0	-1.116.439,83	483.560,17	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200016: Neubau Straße Stegerfeld								
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	63.184,61	0	0	2.382,48	2.382,48	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	63.184,61	0	0	2.382,48	2.382,48	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	63.184,61	0	0	2.382,48	2.382,48	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200019: Bau Durchlässe								
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-14.350,26	0	0	0,00	0,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-14.350,26	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-14.350,26	0	0	0,00	0,00	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200022: BPlan 35 - Westrand								
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.970,14	0	0	-12.961,05	-12.961,05	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-1.970,14	0	0	-12.961,05	-12.961,05	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.970,14	0	0	-12.961,05	-12.961,05	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200039: BPlan 44 "Fasanenweg"								
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-109.319,55	-5.000	0	-88.120,44	-83.120,44	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-109.319,55	-5.000	0	-88.120,44	-83.120,44	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-109.319,55	-5.000	0	-88.120,44	-83.120,44	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200043: Neubau Alte Marienthaler Str							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-300.000	0	0,00	300.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-300.000	0	0,00	300.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-300.000	0	0,00	300.000,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200045: Schulzentrum Hünxe (Busumfahrt)							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-600.000	0	-384.881,76	215.118,24	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-600.000	0	-384.881,76	215.118,24	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-600.000	0	-384.881,76	215.118,24	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200046: Neubau Hoher Wardweg							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-10.958,55	-10.958,55	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-10.958,55	-10.958,55	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-10.958,55	-10.958,55	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200053: BPlan 52 - Heinrich-Heine-Weg							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-75.000	0	0,00	75.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-75.000	0	0,00	75.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-75.000	0	0,00	75.000,00	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018			2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200056: Straßenbaubeiträge (allg.)								
4	+	Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	12.060,14	0	0	0,00	0,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	12.060,14	0	0	0,00	0,00	0
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0	0	-18.326,36	-18.326,36	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-18.326,36	-18.326,36	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	12.060,14	0	0	-18.326,36	-18.326,36	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018			2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200068: Umbau Baubetriebshof								
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-39.618,10	-39.618,10	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-39.618,10	-39.618,10	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-39.618,10	-39.618,10	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018			2019		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200077: B-Plan 50 Energiepark								
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-10.000	0	0,00	10.000,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-10.000	0	0,00	10.000,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-10.000	0	0,00	10.000,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200088: Ausbau Straßenbeleuchtung							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0	-25,00	49.975,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-50.000	0	-25,00	49.975,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000	0	-25,00	49.975,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200098: Straßenendausbau Gansenbergweg							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-346.282,85	-105.000	0	-119.612,78	-14.612,78	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-346.282,85	-105.000	0	-119.612,78	-14.612,78	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-346.282,85	-105.000	0	-119.612,78	-14.612,78	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200100: BPlan 1 "Hünxe-Dorf": 37. Änderung							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.431,90	-15.000	0	0,00	15.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.431,90	-15.000	0	0,00	15.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.431,90	-15.000	0	0,00	15.000,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018					
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200108: Bau Nordtangente (50.FNP-Änderung)							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	0	-77.681,73	-27.681,73	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-50.000	0	-77.681,73	-27.681,73	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-50.000	0	-77.681,73	-27.681,73	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200112: KAG Fahrbahnsanierung In der Beckuhl							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.054,81	-5.000	0	0,00	5.000,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-1.054,81	-5.000	0	0,00	5.000,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.054,81	-5.000	0	0,00	5.000,00	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200113: KAG Fahrbahnsanierung In der Beckuhl							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.291,37	0	0	0,00	0,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	-2.291,37	0	0	0,00	0,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-2.291,37	0	0	0,00	0,00	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200117: Neugestaltung Ortsmitte Hünxe							
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	205.650	0	0,00	-205.650,00	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	205.650	0	0,00	-205.650,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-342.750	0	0,00	342.750,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-342.750	0	0,00	342.750,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-137.100	0	0,00	137.100,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200122: Sanierung Gemeindestraßen investiv							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-400.000	0	-64.571,67	335.428,33	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0	0	-18.335,51	-18.335,51	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-400.000	0	-82.907,18	317.092,82	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-400.000	0	-82.907,18	317.092,82	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7200127: Straßensanierung Alte Raesfelder Str.							
1	+ Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	0	0	500.000,00	500.000,00	0
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	500.000,00	500.000,00	0
8	- Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-552.719,99	-552.719,99	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	-552.719,99	-552.719,99	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	0	0	-52.719,99	-52.719,99	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
		2018			2019		
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
		1	2	3	4	5	6
7600004: Kauf Straßenbeleuchtung							
6	= Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
9	- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	-2.500	0	0,00	2.500,00	0
13	= Summe (investive Auszahlungen)	0,00	-2.500	0	0,00	2.500,00	0
14	= Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	0,00	-2.500	0	0,00	2.500,00	0

lfd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschrie- bener Ansatz des Haus- haltsjahres 2019	davon Er- mächtigungs- übertra- gungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haus- haltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächti- gungsüber- tragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2019	2019		2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:								
2	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	7.000,00	0	0	1.690,00	1.690,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	7.000,00	0	0	1.690,00	1.690,00	0
7	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-19.732,86	-25.000	0	-16.004,34	8.995,66	0
9	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-173.730,09	-227.000	0	-123.309,20	103.690,80	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-193.462,95	-252.000	0	-139.313,54	112.686,46	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-186.462,95	-252.000	0	-137.623,54	114.376,46	0

15

Wirtschaft und Tourismus

Ifd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres 2019	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7200084: Breitbandausbau Gemeinde Hünxe								
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	0,00	3.600.000	0	0,00	-3.600.000,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	3.600.000	0	0,00	-3.600.000,00	0
8	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.664,00	-3.600.000	0	-23.050,24	3.576.949,76	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-6.664,00	-3.600.000	0	-23.050,24	3.576.949,76	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-6.664,00	0	0	-23.050,24	-23.050,24	0

16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7300022: Erwerb von Finanzanlagen (allg.)								
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-19.901,25	-58.000	0	-1.382.972,97	-1.324.972,97	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-19.901,25	-58.000	0	-1.382.972,97	-1.324.972,97	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-19.901,25	-58.000	0	-1.382.972,97	-1.324.972,97	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7400000: Schulpauschale								
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	353.425,51	390.000	0	390.124,00	124,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	353.425,51	390.000	0	390.124,00	124,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	353.425,51	390.000	0	390.124,00	124,00	0

Ifd. Nr.	Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten		Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019	(Sp. 4 ./ Sp. 2)	2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7400001: Sportpauschale								
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	60.000,00	60.000	0	60.000,00	0,00	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	60.000,00	60.000	0	60.000,00	0,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	60.000,00	60.000	0	60.000,00	0,00	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
7400002: Investitionspauschale (allgemein)								
1	+	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.303.607,61	1.350.000	0	1.311.755,30	-38.244,70	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	1.303.607,61	1.350.000	0	1.311.755,30	-38.244,70	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	0,00	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	1.303.607,61	1.350.000	0	1.311.755,30	-38.244,70	0

lfd. Nr.		Investitionsübersicht Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebener Ansatz des Haushaltsjahres 2019	davon Ermächtigungsübertragungen aus 2018	Ist-Ergebnis des Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist (Sp. 4 ./ Sp. 2)	Ermächtigungsübertragungen ins Folgejahr 2020
			2018	2019	2018	2019		2020
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
unterhalb Wertgrenze:								
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	780,12	1.810	0	2.590,36	780,12	0
6	=	Summe (investive Einzahlungen)	780,12	1.810	0	2.590,36	780,12	0
10	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	-12.500,00	0	0	0,00	0,00	0
13	=	Summe (investive Auszahlungen)	-12.500,00	0	0	0,00	0,00	0
14	=	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-11.719,88	1.810	0	2.590,36	780,12	0



Anhang für das Haushaltsjahr vom
01. Januar bis 31. Dezember 2019

Inhalt

1.	Allgemeine Angaben	2
2.	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	3
3.	Erläuterungen zu den Posten in der Bilanz	4
3.1.	Anlagevermögen	4
3.2.	Umlaufvermögen.....	8
3.3.	Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	9
3.4.	Eigenkapital	9
3.5.	Sonderposten	10
3.6.	Rückstellungen	12
3.7.	Verbindlichkeiten	16
4.	Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung.....	18
5.	Erläuterungen zur Finanzrechnung	24
6.	Sonstige Angaben und finanzielle Verpflichtungen	25
7.	Ergebnisverwendung.....	29
8.	Beteiligungen.....	30
9.	Anlagenteil.....	31



1. **Allgemeine Angaben**

Zum 01.01.2019 traten das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz (2. NKFVG), die neue Gemeindeordnung NRW (GO NRW) und die neue Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW) in Kraft. Der Jahresabschluss 2019 ist der erste Abschluss, der nach diesem neuen Recht aufgestellt wird.

Nach der Vorgabe des § 95 Abs. 1 der Gemeindeordnung (GO NRW) in Verbindung mit § 38 KomHVO NRW ist zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Der Jahresabschluss muss - mit entsprechenden Erläuterungen – ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln.

Nach § 95 Abs. 5 GO NRW wird der Entwurf des Jahresabschlusses vom Kämmerer aufgestellt und dem Bürgermeister zur Bestätigung vorgelegt. Der Bürgermeister leitet den von ihm bestätigten Entwurf dem Rat zur Feststellung zu.

Der Rat stellt den geprüften Jahresabschluss fest und entscheidet über die Verwendung des Jahresüberschusses bzw. die Behandlung des Jahresfehlbetrages und über die Entlastung des Bürgermeisters (§ 96 Abs. 1 GO NRW). Nach der Beschlussfassung des Rates erfolgen die unverzügliche Anzeige des Abschlusses bei der Aufsichtsbehörde und die öffentliche Bekanntmachung (§ 96 Abs. 2 GO NRW).

Der sechste Abschnitt der KomHVO NRW enthält verschiedene Regelungen zur Zielsetzung und zum Aufbau der einzelnen Abschlussbestandteile:

Der Jahresabschluss besteht gemäß § 38 KomHVO NRW aus der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung, den Teilrechnungen und dem Anhang gemäß § 45 KomHVO NRW. Ihm ist ein Lagebericht gemäß § 49 KomHVO NRW beizufügen.

Der Anhang hat, wie auch die anderen Bestandteile des Jahresabschlusses, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Hünxe zu vermitteln und ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung aufzustellen. Dem Anhang sind ein Anlagenspiegel, ein Forderungsspiegel, ein Verbindlichkeitspiegel und ein Eigenkapitalsspiegel beizufügen.

Mit dem neu eingefügten § 116a GO NRW ist eine Kommune von der Pflicht, einen Gesamtabchluss aufzustellen, befreit, wenn am Abschlussstichtag und am vorhergehenden Abschlussstichtag bestimmte Merkmale zutreffen. Über das Vorliegen der Voraussetzungen für diese Befreiung entscheidet der Gemeinderat für jedes Haushaltsjahr bis zum 30.09. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Mit Beschluss vom 17.06.2020 hat der Gemeinderat der Gemeinde Hünxe die Befreiung von der Pflicht zur Aufstellung des Gesamtabchlusses beschlossen.

Gemäß § 117 GO NRW ist ein Beteiligungsbericht zu erstellen, wenn die Gemeinde von der Aufstellung eines Gesamtabchlusses befreit ist. Über den Beteiligungsbericht ist ein gesonderter Beschluss des Rates in öffentlicher Sitzung herbeizuführen.



2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanz enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten.

Die Bilanz wurde gemäß § 42 Abs. 6 KomHVO NRW um die Bilanzposten „Grundstücke mit fremden Bauten“ und „Grundstücke des Vorratsvermögens“ erweitert.

Bei den öffentlich-rechtlichen Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen erfolgt eine Aufteilung in:

- Gebühren,
- Beiträge,
- Steuern,
- Forderungen aus Transferleistungen,
- Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen.

Die privatrechtlichen Forderungen werden wie folgt unterteilt:

- gegenüber dem privaten Bereich,
- gegenüber dem öffentlichen Bereich.

Die Bewertung der in der Bilanz ausgewiesenen Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten erfolgt vorsichtig und grundsätzlich einzeln.

Für die erstmalige Bewertung der Vermögensgegenstände, Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten im Rahmen der Aufstellung der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 sahen die §§ 54 ff. KomHVO NRW (vorher: §§ 53 ff. GemHVO NRW) entsprechende Sonderbestimmungen vor.

Für die Folgebewertung im Rahmen des Jahresabschlusses zum 31.12.2019 gelten diese in der Eröffnungsbilanz angesetzten Werte gemäß § 92 Abs. 2 GO NRW als Anschaffungs- und Herstellungskosten. Dabei wurden die allgemeinen Bewertungsanforderungen des § 33 KomHVO NRW (vorher: § 32 GemHVO NRW) erfüllt.

Die auf den vorhergehenden Bilanzstichtag angewandten Bewertungsmethoden sollen gem. § 33 Abs. 1 Nr. 5 KomHVO beibehalten werden. Dies ergibt sich auch schon aus dem Grundsatz der Bilanzkontinuität als Bestandteil der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Etwas Anderes ist nur in begründeten Ausnahmefällen möglich (§ 33 Abs. 2 KomHVO). Hierunter fallen insbesondere Änderungen der haushaltsrechtlichen Vorgaben des Landes durch Gesetz, Rechtsverordnung, Verwaltungsvorschriften, finanzstatistische Vorgaben oder der Rechtsauffassung des Landes oder der Gemeindeprüfungsanstalt (GPA).

Insofern kann die Änderung der GO durch das 2. NKFVG sowie das Ersetzen der GemHVO durch die KomHVO zu Änderungen von Bilanzierungs- oder Bewertungsmethoden führen, die an den jeweils betroffenen Stellen dieses Anhangs erläutert werden.



3. Erläuterungen zu den Posten in der Bilanz

3.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ergibt sich aus dem Anlagenspiegel, der als Anlage 1 dem Anhang beigelegt ist.

Auf die im Haushaltsjahr 2019 zugegangenen Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wird grundsätzlich die lineare Abschreibungsmethode angewandt. Im Jahr der Anschaffung wird für alle Zugänge der jeweils zeitanteilige Jahresbetrag der Abschreibungen angesetzt. Grundlage für die Abschreibungssätze bildet die vom Innenministerium Nordrhein-Westfalen bekannt gegebene Abschreibungstabelle für Kommunen sowie die Abschreibungstabelle der Gemeinde Hünxe, die die tatsächlichen örtlichen Verhältnisse berücksichtigt.

Die Wertgrenze für geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG) gem. § 36 Absatz 3 KomHVO NRW wurde ab 2019 von netto 410 Euro auf bis zu netto 800 Euro angehoben. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, deren Anschaffungs- oder Herstellungskosten wertmäßig den Betrag von Euro 800,00 ohne Umsatzsteuer nicht übersteigen, die selbständig genutzt werden können und einer Abnutzung unterliegen, können nun unmittelbar als Aufwand verbucht werden. Diese Vereinfachung wird erstmals im Jahresabschluss 2019 angewandt.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Festlegung der jeweiligen Nutzungsdauer orientiert sich an der vom Innenministerium Nordrhein-Westfalen bekannt gegebenen Abschreibungstabelle für Kommunen unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse.

Sachanlagevermögen

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, angesetzt. Die Festlegung der jeweiligen Nutzungsdauer orientiert sich an der vom Innenministerium Nordrhein-Westfalen bekannt gegebenen Abschreibungstabelle für Kommunen unter Berücksichtigung der tatsächlichen örtlichen Verhältnisse.



Die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau setzen sich zum 31.12.2019 wie folgt zusammen:

Anlagen im Bau

	T€
B-Plan 45 - Peddenberg-West / Nelkenstraße - Straßen und Kanäle	829
Turnhalle Drevenack - Energetische Sanierung	727
Neubau Schulbusumfahrt Gesamtschule	395
Erwerb Feuerwehrfahrzeuge	194
Rathaus-Parkplatz und Innenhof	130
Planung der Nordtangente	83
Sportplatz Bruckhausen	70
Regenrückhaltebecken Am Mühlenbach	47
Breitbandverkabelung	30
B-Plan Hünxe-Dorf 37. Änderung	26
Sportplatz Hünxe-Abwasserleitung Sanitärcontainer	24
Rathaus Erneuerung Brandschutz	24
Digitalisierung an Schulen	19
GGs-Turnhalle Drevenack-Lüftungsanlage	18
Neubau Brücke Mühlenbergweg	18
Regenrückhaltebecken Drevenack	14
B-Plan 35 Westrand-Straßenbeleuchtung	13
Neubau Straße Hoher Wardweg	11
Ausbau Straßen An der Windmühle und Alte Marienthaler Straße	11
Diverse	26
	<hr/>
	2.709



Im Jahr 2019 wurden folgende Maßnahmen fertiggestellt und aktiviert:

	T€
Regenrückhaltebecken Im Sand	1.940
Straßen, Wege, Plätze (Gansenbergweg, Dorfkamp, An der alten Bergschule, Am Biesengrund, Fasanenweg, Hunsdorfer Weg, Alte Raesfelder Straße, Zur Alten Schule)	1.753
Grünflächen und unbefestigte Wege im Neubaugebiet Nelkenstraße und Am Biesengrund	513
Netzwerk und Server Gesamtschule Hünxe	179
Grund und Boden Infrastrukturvermögen Neubaugebiet Nelkenstraße	137
Kanal Abwasserdruckrohrleitung Aapweg	121
Versickerungsmulde Eingangsbereich Friedhof	55
Stauraumkanal Bauhof Krudenburger Str. 18	40
Grünes Klassenzimmer GGS HX	37
KITA Sandhasen Vertragsverlängerung	35
Kanal-Hausanschlüsse	18
Spielplatz Am Biesengrund/An der alten Bergschule	7
GGs BR Sporthalle-Nachträgliche Änderung der Beleuchtung	5
Zaunanlage Gesamtschule	2
	<hr/>
	4.842

Finanzanlagen

Der Ansatz der Anteile an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Wertpapiere des Anlagevermögens erfolgt zu den Anschaffungskosten. Es liegen keine Indikatoren für voraussichtlich dauernde Wertminderungen vor, sodass keine außerplanmäßigen Abschreibungen auf einen niedrigeren Wert erforderlich sind.

Unter den Anteilen an verbundenen Unternehmen wird die 51%-ige Beteiligung an der Gemeindewerke Hünxe GmbH (GWH) ausgewiesen.

	<u>31.12.2019</u>	<u>01.01.2019</u>
	T€	T€
Beteiligung an der GWH	3.129	1.854
	<hr/>	
	3.129	1.854

In 2019 wurden T€ 1.275 in die Kapitalrücklage der Gemeindewerke Hünxe GmbH eingezahlt.



Die Beteiligungen entwickelten sich wie folgt:

	<u>31.12.2019</u>	<u>01.01.2019</u>
	T€	T€
Wohnbau Dinslaken GmbH	671	671
Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide GmbH	14	14
Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH	15	15
	<u>700</u>	<u>700</u>

Die Wertpapiere des Anlagevermögens setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>31.12.2019</u>	<u>01.01.2019</u>
	T€	T€
Kommunaler Versorgungsrücklage Fonds	363	255
Regionale 2016 - Agentur GmbH	1	1
Euregio Rhein-Waal	0	0
Volkshochschul-Zweckverband Dinslaken-Voerde-Hünxe	0	0
	<u>364</u>	<u>256</u>

In 2019 wurden drei Beamtinnen in der Gemeinde Hünxe eingestellt. Die bei den vorherigen Arbeitgebern erworbenen Versorgungsansprüche werden dadurch ausgeglichen, dass die ehemaligen Dienstherrn für die Gemeinde Hünxe Anteile am kommunalen Versorgungsfonds erwerben, die in etwa den neu zu erfassenden Pensionsrückstellungen entsprechen. In 2019 wurden für eine Beamtin die vollen und für eine weitere ein Teil der Ausgleichszahlungen geleistet. Die übrigen Zahlungen erfolgten erst in 2020. Entsprechende Forderungen wurden im Jahresabschluss erfasst.

Die Ausleihungen setzen sich wie folgt zusammen:

	<u>31.12.2019</u>	<u>01.01.2019</u>
	T€	T€
Sonstige Ausleihungen	70	72
	<u>70</u>	<u>72</u>

Bei den sonstigen Ausleihungen liegen Abgänge in Höhe von T€ 2 (planmäßige Tilgungsleistungen der Arbeitgeberdarlehen) vor.

Der Ansatz der Ausleihungen erfolgt zum Nennwert.



3.2. Umlaufvermögen

Vorräte

Die Vorräte beinhalten neben dem Büromaterial, Straßenschildern und Heizöl die zur Vermarktung bestimmten Grundstücke im Neubaugebiet Drevenack-Nelkenstraße mit T€ 2.723. Der Ansatz erfolgt zu Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips. Für das Büromaterial, die Straßenschilder und das Heizöl wurden Festwerte gemäß § 29 Abs. 1 Nr. 1 KomHVO NRW gebildet.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Weitergehende Aufgliederungen der Forderungen und deren Restlaufzeiten ergeben sich aus dem als Anlage 2 zum Anhang beigefügten Forderungsspiegel.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden grundsätzlich mit dem Nennwert unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips bilanziert.

Für voraussichtlich uneinbringliche Forderungen wurden angemessene Wertberichtigungen gebildet. Die Wertberichtigungen sanken gegenüber dem 31.12.2018 um T€ 129 auf T€ 1.264. Einer Auflösung in Höhe von T€ 460 wegen Niederschlagung (T€ 402) und Eingangszahlungen (T€ 58), steht eine Zuführung im Jahr 2019 in Höhe von T€ 331 gegenüber. Von der Zuführung entfällt der größte Teil (T€ 244) auf Gewerbesteuerforderungen.

Fremdwährungsforderungen bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

Liquide Mittel

Der Ansatz der liquiden Mittel erfolgt zum Nennwert.



3.3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) werden vor dem Bilanzstichtag geleistete Auszahlungen ausgewiesen, soweit sie Aufwand für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

	<u>31.12.2019</u>	<u>01.01.2019</u>
	T€	T€
Investitionszuschuss Schwimmfreunde Hünxe e.V.	2.074	2.174
Beamtenbesoldung	62	57
Versorgungsleistungen Beamte	53	47
Leistungen an Asylbewerber Januar	20	25
Sonstige	0	81
	<u>2.209</u>	<u>2.384</u>

Gemäß Überlassungsvertrag zwischen der Gemeinde Hünxe und dem Schwimmfreunde Hünxe e.V. wurde das wirtschaftliche Eigentum am Schwimmbad einschließlich Einrichtung auf den Schwimmfreunde Hünxe e.V. übertragen. Die Gemeinde Hünxe gewährte gemäß § 11 Abs. 3 des Vertrages einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von maximal € 2.473.000,00 (einschließlich Umsatzsteuer). Diesem Zuschuss steht die Verpflichtung des Vereins gegenüber, das Schwimmbad für die Dauer von 25 Jahren als Vereins-Hallenbad zu betreiben (§ 7 Abs. 1 und § 21 Abs. 1 des Vertrages). Der Zuschuss wurde in Teilbeträgen nach Baufortschritt gezahlt, die Vertragslaufzeit von 25 Jahren begann mit Auszahlung des 1. Teilbetrages (Oktober 2015). Die Zahlungen werden als aRAP erfasst und über die Laufzeit von 25 Jahren aufgelöst.

3.4. Eigenkapital

Allgemeine Rücklage:

Die allgemeine Rücklage beträgt T€ 25.706.

Gemäß dem Beschluss des Rates vom 03.07.2019 wurde der Jahresfehlbetrag des Jahres 2018 in Höhe von T€ 2.078 mit der allgemeinen Rücklage verrechnet.

Ausgleichsrücklage:

Die Ausgleichsrücklage beträgt wie im Vorjahr T€ 0.



Jahresergebnis:

Die Gemeinde Hünxe erwirtschaftete im Haushaltsjahr 2019 einen Jahresüberschuss in Höhe von € 908.781,14. Dieser ist gemäß § 96 GO der allgemeinen Rücklage zuzuführen, da in den Jahresabschlüssen der Jahre 2016-2018 aufgrund entstandener Fehlbeträge die allgemeine Rücklage um T€ 2.771 reduziert wurde.

3.5. Sonderposten

Die Zusammensetzung und Entwicklung im Haushaltsjahr 2019 ist dem als Anlage 5 beigefügten Sonderpostenspiegel zu entnehmen.

Zugänge an Zuwendungen und Beiträgen werden zunächst als erhaltene Anzahlungen in den Verbindlichkeiten erfasst und nach endgültiger Fertigstellung der bezuschussten Vermögensgegenstände bzw. Investitionsmaßnahmen in die Sonderposten umgegliedert. Die Auflösung der Sonderposten erfolgt analog der Abschreibungen der bezuschussten Vermögensgegenstände pro rata temporis. Abgänge können eintreten durch den Abgang des bezuschussten Vermögensgegenstandes oder z.B. die Rückforderung eines Teils der Zuwendung nach Abrechnung mit dem Zuwendungsgeber.

Sonderposten für Zuwendungen:

Die Sonderposten für Zuwendungen beinhalten Investitionszuschüsse (z.B. Investitions-, Schul-, Sport- und Feuerschutzpauschale) die über die Nutzungsdauer der durch sie mitfinanzierten Vermögensgegenstände des Anlagevermögens ertragswirksam aufgelöst werden.

Die Zugänge in 2019 setzen sich wie folgt zusammen:

	T€
Regenrückhaltebecken Im Sand	1.940
Alte Raesfelder Straße	500
E-Fahrzeuge	31
Ladestation – E-Fahrzeuge	4
Hauptstraße	3
Spielmobilanhänger	1
	<hr/>
	2.479
	<hr/>



Sonderposten für Beiträge:

Die Sonderposten für Beiträge beinhalten Straßenbaubeiträge nach dem BauGB und dem KAG und Kanalanschlussbeiträge nach dem KAG, die über die Nutzungsdauer der durch sie mitfinanzierten Straßen, Wege, Plätze, Verkehrslenkungsanlagen und Kanäle ertragswirksam aufgelöst werden. Bei dem Zugang in 2019 handelt es sich um Beiträge zum Ausbau der Marienthaler Straße.

Sonderposten für den Gebührenaussgleich:

Gebührenrechtliche Überdeckungen der einzelnen Haushaltsjahre müssen entsprechend § 6 Abs. 2 Satz 3 KAG in den vier Folgejahren ausgeglichen werden, Unterdeckungen sollen ebenfalls in diesem Zeitraum ausgeglichen werden. § 44 Abs. 6 KomHVO sieht aufgrund des Vorsichtsprinzips dazu unterschiedliche bilanzielle Konsequenzen vor: Überdeckungen sind ertragsmindernd in Sonderposten einzustellen, die über die vier Folgejahre ertragswirksam aufgelöst werden. Demgegenüber werden gebührenrechtliche Unterdeckungen nur im Anhang angegeben.

Die Sonderposten für den Gebührenaussgleich beinhalten Kostenüberdeckungen in Höhe von T€ 287 für den Bereich Abwasser, die in den Folgejahren über die Gebührenkalkulation zu verrechnen sind.

Bei der Abfallbeseitigung bestehen Kostenunterdeckungen in Höhe von T€ 926, bei der Straßenreinigung in Höhe von T€ 3.



3.6. Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden nach § 37 KomHVO NRW gebildet. Sie umfassen alle erkennbaren Risiken und ungewisse Verbindlichkeiten und Verpflichtungen und wurden in der Höhe angesetzt, die nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Pensionsrückstellungen:

Gemäß § 37 Abs. 1 KomHVO muss die Gemeinde für die beamtenrechtlichen Pensionsverpflichtungen (bestehender und zukünftiger Versorgungsansprüche) eine Rückstellung bilden. Ermittelt wurde jeweils der Teilwert, unter Berücksichtigung eines Rechnungszinses von 5,00%.

	Stand 01.01.2019	Zugänge	Auflösung	Inan- spruch- nahme	Umbu- chung	Stand 31.12.2019
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Pensionen						
Aktive	3.416	603	0	0	-627	3.392
Versorgungsemp- fänger	4.071	80	273	19	627	4.486
	7.487	683	273	19	0	7.878
Beihilfen						
Aktive	963	147	0	0	-152	958
Versorgungsemp- fänger	1.414	17	144	7	152	1.432
	2.377	164	144	7	0	2.390
	<u>9.864</u>	<u>847</u>	<u>417</u>	<u>26</u>	<u>0</u>	<u>10.268</u>



Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 5 KomHVO

Rückstellungen sind zu bilden für Verpflichtungen, die dem Grunde oder der Höhe nach zum Bilanzstichtag noch nicht genau bekannt sind (§ 37 Abs. 5 KomHVO) und für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften oder laufenden Verfahren (§ 37 Abs. 6 KomHVO), sofern der zu leistende Betrag nicht geringfügig ist.

In 2019 entwickelten sich die sonstigen Rückstellungen wie folgt:

	Stand 01.01.2019	Zugänge	Auflösung	Inanspruch- nahme	Stand 31.12.2019
	€	€	€	€	€
Kreisumlage neu ab 2019	0,00	1.365.000,00	0,00	0,00	1.365.000,00
Urlaubs- und Überstundenrückstellung	544.400,00	575.600,00	0,00	544.400,00	575.600,00
Rechtsstreit Sportplatzsanierung	244.000,00	0,00	0,00	0,00	244.000,00
Altersteilzeit	252.800,00	0,00	0,00	31.400,00	221.400,00
ausstehende Eingangsrechnungen	74.200,00	144.256,36	21,55	5.178,45	213.256,36
Jugendamtumlage	142.000,00	125.500,00	0,00	142.000,00	125.500,00
anteilige Pensionsverpflichtungen VHS Dinslaken-Voerde-Hünxe	88.034,67	0,00	1.567,00	0,00	86.467,67
Aufbewahrungsverpflichtungen	70.000,00	0,00	0,00	0,00	70.000,00
Erstellung und Prüfung der Gesamtab- schlüsse	0,00	55.000,00	0,00	0,00	55.000,00
Erstellung und Prüfung der Jahresab- schlüsse	50.000,00	50.000,00	7.905,86	42.094,14	50.000,00
überörtliche Prüfung	21.000,00	5.000,00	158,40	10.841,60	15.000,00
Steuererklärungen Betriebe gewerblicher Art	9.215,67	4.320,00	0,00	6.966,87	6.568,80
Steuerrückstellungen	10.678,00	2.640,00	0,00	10.678,00	2.640,00
	<u>1.506.328,34</u>	<u>2.327.316,36</u>	<u>9.652,81</u>	<u>793.559,06</u>	<u>3.030.432,83</u>

Kreisumlage:

Gemäß § 37 Abs. 5 Satz 3 KomHVO können in 2019 erstmals Rückstellungen für die künftige erhöhte Heranziehung zur Kreisumlage wegen ungewöhnlich hoher Steuereinzahlungen gebildet werden. Dieses Wahlrecht wurde ausgeübt.

In 2019 wurden Gewerbesteuereinzahlungen in Höhe von T€ 8.127 erzielt. Für die Berechnung der Kreisumlage 2019 wurden T€ 4.305 an Gewerbesteuereinzahlungen zugrunde gelegt. Unter Berücksichtigung des fiktiven Hebesatzes und der Hebesätze für die Kreisumlage (allgemein und Jugendamt) ergibt sich ein Rückstellungsbedarf in Höhe von T€ 1.365.



Urlaub und Überstunden:

Für die zum 31.12.2019 bestehenden Ansprüche auf Urlaub und geleistete Überstunden der Mitarbeiter der Gemeinde Hünxe wurde eine angemessene Rückstellung gebildet.

Klageverfahren Sportplatzsanierung

Der Unternehmer, der mit der Entsorgung des belasteten Bodens des Sportplatz Hünxe beauftragt war, hat in seiner Schlussrechnung Mengen unter einer teuren LV-Position abgerechnet, die nach Meinung des von der Gemeinde Hünxe beauftragten Ingenieurbüros unter einer günstigeren LV-Position hätten abgerechnet werden müssen. Die Korrektur der Schlussrechnung führte zu einer Kürzung um T€ 224. Das leistende Unternehmen ist mit der Kürzung der Abschlussrechnung durch das beauftragte Ingenieurbüro nicht einverstanden und hat die Gemeinde Hünxe in 2015 verklagt. In 2016 wurde ein Vergleichsvorschlag von der Gemeinde Hünxe abgelehnt. Bis zum heutigen Tag erging kein Urteil. Vorsorglich wurde eine Rückstellung für Prozesskosten und in Höhe des Kürzungsbetrages zuzüglich voraussichtlicher Prozesskosten gebildet.

Altersteilzeit:

In 2014 wurde ein Altersteilzeitvertrag geschlossen. Für die hieraus entstehenden Verpflichtungen wurden Rückstellungen in angemessener Höhe gebildet. Während der Freistellungsphase sind die Rückstellungen sukzessive aufzulösen.

Ausstehende Eingangsrechnungen:

Verschiedene privatrechtliche Leistungen, die in 2019 erbracht wurden, wurden noch nicht abgerechnet. Hierfür wurden angemessene Rückstellungen gebildet. Größte Position ist mit T€ 63 die Abrechnung der Stadtkasse Voerde-Hünxe für das Jahr 2019.

Jugendamtsumlage

Mit Bescheid vom 22.06.2020 wurde die Jugendamtsumlage für das Jahr 2018 mit T€ 66 berechnet. Der Bescheid enthält den Hinweis, dass das Jahr 2019 mit einem Defizit in Höhe von T€ 550 abschließt. Der Anteil der Gemeinde Hünxe beträgt 10,793%. Für die Jahre 2018 und 2019 wurde eine Rückstellung von insgesamt T€ 126 gebildet.

Anteilige Pensionsrückstellungen VHS Dinslaken-Voerde-Hünxe:

Bei den Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen des VHS Zweckverbandes handelt es sich um Beträge, die im Falle der Auflösung des Zweckverbandes von den drei Mitgliedskommunen gezahlt werden müssten. Aktuell erfolgt die Zahlung über die jährliche Verbandsumlage, sodass die Rückstellung direkt nicht bebucht wird, sondern jährlich entsprechend dem Gutachten der Rheinischen Versorgungskasse ertragswirksam verringert werden muss (da die Pensionsberechtigten allesamt keine aktiven Beamten, sondern ausschließlich Pensionäre sind).



Aufbewahrungsverpflichtungen:

Für die Aufbewahrung der Unterlagen wurde eine angemessene Rückstellung gebildet.

Erstellung und Prüfung der Jahresabschlüsse:

Angesetzt sind die voraussichtlich anfallenden internen und externen Aufwendungen für die Erstellung und Prüfung des Jahresabschlusses einschließlich Lagebericht für das Haushaltsjahr 2019.

Erstellung und Prüfung der Gesamtabchlüsse:

Die Gesamtabchlüsse 2010 und 2018 waren von Wirtschaftsprüfern zu prüfen. Der Prüfungsauftrag wurde der Intecon GmbH erteilt. Für die Prüfung der Gesamtabchlüsse wurden Rückstellungen in Höhe von T€ 55 gebildet.

Überörtliche Prüfung

In 2018 wurde eine überörtliche Prüfung durch die GPA NRW für die Jahre 2010 - 2016 abgeschlossen. Die GPA prüft fortlaufend. Für die Jahre 2017-2019 wurde eine angemessene Rückstellung gebildet.

Steuererklärungen für Betriebe gewerblicher Art (BGA):

Für die BGA der Gemeinde Hünxe

- Photovoltaik
- Wertstoffe
- Kindergarten
- Umsatzsteuer

sind Steuererklärungen zu erstellen. Für die Erstellung der Erklärungen 2017 bis 2019 sowie weitere Steuerberatungskosten in 2019 wurden angemessene Rückstellungen gebildet.

Steuerrückstellung:

Für den Betrieb gewerblicher Art (BGA) Photovoltaik wurden Rückstellungen für die Körperschaftsteuer und den Solidaritätszuschlag 2019 in Höhe von T€ 3 gebildet.



3.7. Verbindlichkeiten

Weitergehende Aufgliederungen der Verbindlichkeiten und deren Restlaufzeiten ergeben sich aus dem als Anlage 3 zum Anhang beigefügten Verbindlichkeitspiegel. Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgt grundsätzlich mit dem Rückzahlungsbetrag. Verbindlichkeiten in fremder Währung bestanden zum Bilanzstichtag nicht. Eine besondere Besicherung der Verbindlichkeiten gegenüber Gläubigern besteht nicht.

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Die Werte entsprechen den Saldenbestätigungen der Kreditinstitute. Den Tilgungen in Höhe von T€ 935 steht eine Darlehensneuaufnahme in Höhe von € T 1.500 gegenüber.

Verbindlichkeiten zur Liquiditätssicherung

Es besteht ein Kassenkredit in Höhe von T€ 5.000.

Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Hier werden neben den Leasingverbindlichkeiten aus den Leasingverträgen für die Kindertagesstätten Sandhasen (T€ 54) und Hünxe (T€ 1.271) die aufgelaufenen Verluste des Kommunalen Rechenzentrum Niederrhein in Höhe von T€ 58 erfasst.

Sonstige Verbindlichkeiten

Wesentliche Positionen sind die Gewerbesteuerumlage (T€ 87), die Verbindlichkeiten aus der Lohnsteuer Dezember 2019 (T€ 54), die Verbindlichkeiten gegenüber der Rheinischen Versorgungskasse für den Januar 2020 (T€ 53) und Zuschüsse für die Alten- und Jugendheime (T€ 36).



Erhaltene Anzahlungen

Unter dieser Position werden noch nicht verwendete Zuschüsse ausgewiesen. Zum 31.12.2019 setzt sich der Betrag wie folgt zusammen:

	€
Investitionspauschale	321.694,64
Schulpauschale	712.532,79
Sportpauschale	120.000,00
Feuerschutzpauschale	103.235,03
Zuwendungen Ausbau Warnsysteme	17.324,03
Zuwendungen Inklusion	58.618,58
Beiträge	
Erschließung Dorfkamp	217.070,00
Erschließung Am Biesengrund	21.900,00
Erschließung Fasanenweg	70.600,00
Erschließung Spillendreher	9.700,00
Erschließung Nelkenstraße	7.539,40
Kanalanschlussgebühr Nelkenstraße	2.580,60
	<u>1.662.795,07</u>

Die Investitions-, Schul- und Sportpauschale soll für die energetische Sanierung der Turnhalle Drevenack verwendet werden. Die Feuerschutzpauschale wird den in 2020 fertig gestellten Feuerwehrfahrzeugen zugeordnet. Die Warnsysteme werden voraussichtlich in 2020 fertig gestellt. Die Zuwendungen für die Inklusion sollen in 2020 für einen speziellen Inklusionslernplatz verwendet werden. Die Beiträge für die Erschließung werden nach Widmung der Straßen als Sonderposten den jeweiligen Straßen und Kanälen zugeordnet.



4. Erläuterungen zu den Posten der Ergebnisrechnung

Steuern und ähnliche Abgaben	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Grundsteuer A	124	124	0
Grundsteuer B	3.176	3.189	-13
Gewerbsteuer	8.157	4.845	3.312
Gemeindeanteile an der Einkommensteuer	8.252	7.989	263
Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer	990	893	97
Familienleistungsausgleich	778	757	21
Sonstige	185	210	-25
	<u>21.662</u>	<u>18.007</u>	<u>3.655</u>

Die Einnahmen aus Gewerbesteuer sind gegenüber 2018 drastisch angestiegen.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Schlüsselzuweisungen	1.782	79	1.703
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.452	1.469	-17
Zuweisungen für Schulen	822	323	499
Zuweisungen für Kindertagesstätten	786	722	64
Abfindungen für Versorgungsleistungen	285	0	285
Sonstige	32	15	17
	<u>5.159</u>	<u>2.608</u>	<u>2.551</u>

Die Zuwendungen für Schulen stiegen unter anderem durch die konsumtive Verwendung der Mittel aus dem Programm „Gute Schule 2020“ (T€ 167 für die Sanierung der Klassenräume in der GGS Drevenack, GGS Hünxe und der Gesamtschule und die LED-Beleuchtung in der GGS Drevenack) und die erstmalige Zahlung einer Aufwands- und Unterhaltungspauschale (T€ 233).

Die Schlüsselzuweisungen sind um T€ 1.703 deutlich gestiegen. Die Schlüsselzuweisungen werden ausgehend von der Steuerkraft der Gemeinde Hünxe in den Vorjahren berechnet. Einnahmeänderungen wirken sich daher mit einer Verzögerung bei den Schlüsselzuweisungen aus.



In 2019 wurden drei Beamtinnen in der Gemeinde Hünxe eingestellt. Die bei den vorherigen Arbeitgebern erworbenen Versorgungsansprüche werden dadurch ausgeglichen, dass die ehemaligen Dienstherrn für die Gemeinde Hünxe Anteile am kommunalen Versorgungsfonds erwerben, die in etwa den neu zu erfassenden Pensionsrückstellungen entsprechen. In 2019 wurden für eine Beamtin die vollen und für eine weitere ein Teil der Ausgleichszahlungen geleistet. Die übrigen Zahlungen erfolgten erst in 2020. Entsprechende Forderungen wurden im Jahresabschluss erfasst.

Sonstige Transfererträge	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Sozialleistungen	29	57	-28

Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Benutzungsgebühren (Kanalbenutzungsgebühren, Abfallgebühren, Straßenreinigungsgbühren und sonstige Gebühren)	3.579	3.559	20
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	1.100	1.127	-27
Sonstige	353	345	8
	5.032	5.031	1

Privatrechtliche Leistungsentgelte	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Erträge aus Mieten und Pachten	228	234	-6
Erträge aus Verkäufen	120	103	17
Sonstige	18	56	-38
	366	393	-27



Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Erstattungen vom Land	951	833	118
Erstattungen vom Bund	65	59	6
Sonstige	42	47	-5
	<u>1.058</u>	<u>939</u>	<u>119</u>

Vom Land wurden höhere Beträge für die Integrationsmaßnahmen im Asylbereich geleistet.

Sonstige ordentliche Erträge	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Erträge aus Konzessionsabgaben	629	618	11
Erträge aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen	460	104	356
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	427	190	237
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	104	1	103
Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken und sonst. Sachanlagen	30	53	-23
Erträge aus Schadenersatz	6	93	-87
Sonstige	290	292	-2
	<u>1.946</u>	<u>1.351</u>	<u>595</u>

Die Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen stiegen in erster Linie durch die Auflösung von Pensions- und Beihilferückstellungen bedingt durch zwei Todesfälle von Pensionären. Die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten resultieren aus dem Abgang zweier Straßen wegen deren Erneuerung. Den Erträgen aus der Herabsetzung von Wertberichtigungen stehen Abschreibungen auf Forderungen in Höhe von T€ 402 gegenüber. In dieser Höhe wurden Forderungen wegen Zahlungsunfähigkeit (z.B. nach Abschluss einer Insolvenz) endgültig niedergeschlagen. In Höhe der Differenz (T€ 58) wurden Einzelwertberichtigungen wegen Zahlungseingängen rückgängig gemacht.



Personalaufwendungen	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Dienstaufwendungen Beamte	901	852	-49
Dienstaufwendungen tariflich Beschäftigte	3.256	3.064	-192
Sozialversicherungsbeiträge	908	871	-37
Beihilfen	38	41	3
Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen	750	378	-372
Zuführung Altersteilzeitrückstellung	0	28	28
	<u>5.853</u>	<u>5.234</u>	<u>-619</u>

Die Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen stiegen durch die Neuanstellung von Beamten und Beamtenanwärtern und Tariferhöhungen.

Versorgungsaufwendungen	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Versorgungsaufwendungen	582	590	8
Beihilfen	152	190	38
Veränderung der Pensions- und Beihilferückstellungen	71	94	23
	<u>805</u>	<u>874</u>	<u>69</u>



Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2019	2018	Ergebnisveränderungen
	T€	T€	T€
Unterhaltung des beweglichen und unbeweglichen Vermögens	1.279	1.320	41
Aufwendungen der Abfallbeseitigung	1.500	1.437	-63
Aufwendungen der Abwasserbeseitigung	1.037	986	-51
Aufwendungen für Energie	591	554	-37
Gebäudereinigung	324	314	-10
EDV-Dienstleistungen	265	225	-40
Gebäudeversicherung	77	80	3
Aufwendungen der Wasserversorgung	34	51	17
Sonstige	1.694	1.143	-551
	<u>6.801</u>	<u>6.110</u>	<u>-691</u>

Im Bereich der sonstigen Sach- und Dienstleistungen führten unter anderem um T€ 200 höhere Aufwendungen für die Ausstattung der Feuerwehr, der Anstieg der Kosten für den Schulbus um T€ 86, eine größere Anzahl von Projekten im Bauamt (T€ 49) und höhere Aufwendungen für den Bauhof (T€ 45) zu einer Steigerung des Aufwandes gegenüber 2018.

Die bilanziellen Abschreibungen setzen sich aus Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen in Höhe von T€ 4.238 (siehe hierzu den dem Anhang als „Anlage zum Anhang / 1“ beigefügten Anlagenspiegel) und aus Abschreibungen auf das Umlaufvermögen (Forderungen) in Höhe von T€ 735 zusammen. Von den Abschreibungen auf Forderungen sind T€ 402 durch endgültige Zahlungsausfälle begründet. Diesem Betrag stehen entsprechende Erlöse aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen gegenüber. Die Abschreibungen auf Forderungen in Höhe von T€ 331 resultieren aus erstmaligen Einzelwertberichtigungen.



Transferaufwendungen	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Kreisumlage	11.685	9.685	-2.000
laufende Zuschüsse an fremde Dritte	918	841	-77
Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit und Gewerbesteuerumlage	698	247	-451
Soziale Leistungen	447	390	-57
Sonstige	236	240	4
	<u>13.984</u>	<u>11.403</u>	<u>-2.581</u>

Die Rückstellung für die Kreisumlage (s.o.) führt zu einer deutlichen Steigerung der Transferaufwendungen gegenüber 2018. Bedingt durch die gestiegenen Gewerbesteuereinnahmen stieg auch die Gewerbesteuerumlage, obwohl der Betrag durch die Abrechnung der einheitsbedingten Belastungen des Landes Nordrhein-Westfalen (ELAG) für das Haushaltsjahr 2017 (periodenfremd) in Höhe von T€ 322 gemindert wurde.

Sonstige ordentliche Aufwendungen	2019	2018	Ergebnis- verände- rungen
	T€	T€	T€
Versicherungen	189	187	-2
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten	176	173	-3
Mieten und Pachten	167	167	0
Anlagenabgänge	118	31	-87
Telekommunikation	95	75	-20
Mitgliedsbeiträge	56	54	-2
Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	45	83	38
KFZ-Versicherung und KFZ-Steuer	37	36	-1
Ertragssteuern	28	31	3
Sonstige	654	423	-231
	<u>1.565</u>	<u>1.260</u>	<u>-305</u>



5. Erläuterungen zur Finanzrechnung

Die Finanzrechnung stellt die zahlungswirksamen Veränderungen in der Bilanz sowie der Ergebnisrechnung dar.

	2019	2018
	T€	T€
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.431	25.522
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.861	25.568
Saldo (Cash Flow) aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.570	-46
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.499	2.213
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.003	4.591
Saldo aus Investitionstätigkeit	-4.504	-2.378
Finanzmittelfehlbetrag	66	-2.424
Saldo (Cash Flow) aus Finanzierungstätigkeit	570	1.852
Veränderung des Finanzmittelfonds	636	-572
Anfangsbestand an Finanzmitteln	3.152	3.718
Bestand an fremden Finanzmitteln	-30	6
Finanzmittelfonds	3.758	3.152

Der Finanzmittelfonds stieg um T€ 606. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Zusammensetzung des Finanzmittelfonds	31.12.2019	31.12.2018
	T€	T€
Liquide Mittel	3.758	3.152
	3.758	3.152

Bei dem Bestand an fremden Finanzmitteln handelt es sich zum Beispiel um durchlaufende Gelder und Umsatzsteuer aus den Betrieben gewerblicher Art.



6. **Sonstige Angaben und finanzielle Verpflichtungen**

Bürgschaften

Die Gemeinde Hünxe hat in 2014 gegenüber der Sparkasse Bottrop eine Ausfallbürgschaft in Höhe von € 9.600,00 übernommen, für ein Darlehen in Höhe von € 240.000,00, das der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH zum Bau einer Rundhalle gewährt wurde.

Am 27.06.2017 wurde eine weitere Ausfallbürgschaft in Höhe von € 13.200,00 gegenüber der Sparkasse Bottrop für ein Darlehen der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH übernommen. Das Darlehen dient dem Bau einer neuen Rundhalle.

In 2020 wird eine weitere Bürgschaft in Höhe von € 8.000 übernommen.

Zinsübernahme zugunsten der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH

Im Oktober 2009 hat der Kreis Wesel der Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH ein Darlehen über T€ 1.530 zinsfrei gewährt. Eine Verzinsung konnte ab 2015 verlangt werden, wenn die Gesellschaft Jahresüberschüsse erzielt. Die Gemeinde Hünxe hat sich als kommunaler Mitgesellschafter verpflichtet entsprechend dem Gesellschaftsanteil von 5% eine marktgerechte Verzinsung an den Kreis Wesel zu erbringen, sobald ein genehmigungsfähiges Haushaltssicherungskonzept vorliegt. Demzufolge hat die Gemeinde Hünxe in 2019 T€ 3 an den Kreis Wesel entrichtet.

REGIONALE 2016-Agentur GmbH

Die Gemeinde Hünxe hält Anteile an der REGIONAL 2016-Agentur GmbH. Gemäß § 7 des Gesellschaftsvertrages sind die Gesellschafter verpflichtet, im Verhältnis ihrer Stammeinlagen die Aufwendungen der GmbH, die nicht aus den Erträgen der Gesellschaft oder Zuwendungen Dritter gedeckt werden können, zu übernehmen. Die REGIONALE 2016 wurde liquidiert. Die Liquidation wurde am 10.01.2018 im Bundesanzeiger veröffentlicht. Im November 2020 fand aufgrund der Corona-Regeln eine schriftliche Abstimmung anstelle der letzten Gesellschafterversammlung statt.

Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH

Die Gemeinde Hünxe hält Anteile an der Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH. Gemäß § 11 Absatz 6 des Gesellschaftsvertrages werden etwa entstehende Verluste zu gleichen Teilen bis zu einem Betrag von T€ 5 von allen Gesellschaftern ausgeglichen. In 2019 wurde ein Aufwandszuschuss in Höhe von T€ 2 an die Gesellschaft gezahlt. Zudem wurde zur Stärkung der Kapitaldecke eine freiwillige Kapitalrücklage in Höhe von T€ 3 geleistet, die aufgrund der fehlenden Werthaltigkeit des Unternehmens konsumtiv erfasst wurde.



Pensionen und Beihilfen

Die Gemeinde Hünxe ist Dienstherr von Beamten und Versorgungsempfängern bzw. deren Hinterbliebenen. Für die bestehenden Pensions- und Beihilfeverpflichtungen wurden Rückstellungen in Höhe von T€ 10.268 erfasst. Die Bewertung der Rückstellungen erfolgt nach den Vorgaben des § 37 Abs. 1 KomHVO NRW unter Berücksichtigung eines Rechnungszinses von 5,00% und unter der Annahme der kalkulatorischen Gleichverteilung der Belastungen aus Pensions- und Beihilfeverpflichtungen über die Dauer des aktiven Dienstverhältnisses. Bei der Bewertung der Rückstellungen wurden keine zukünftig zu erwartenden Steigerungen der Besoldung, Erhöhungen der Versorgungsbezüge sowie Kostensteigerungen bei den Beihilfen berücksichtigt. Unter Berücksichtigung dieser zukünftigen Aufwandsmehrerungen ist abzusehen, dass die gebildeten Rückstellungen nicht ausreichen werden, um die bestehenden Pensions- und Beihilfeverpflichtungen abdecken zu können. Von der Wahlmöglichkeit nach § 6a Absatz 4 Satz 2 EStG, den Unterschiedsbetrag aus dem Wechsel der Heubeck-Richttafeln auf drei Jahre zu verteilen, wurde nicht Gebrauch gemacht.

Den Rückstellungen stehen Anteile am Kommunalen Versorgungsrücklage Fonds in Höhe von T€ 363 gegenüber.

Rheinische Versorgungskasse Zusatzversorgung

Die Gemeinde Hünxe ist Mitglied der Rheinischen Versorgungskasse Zusatzversorgung. Die hierüber versicherten Mitarbeiter der Gemeinde Hünxe bzw. deren Hinterbliebene erhalten hieraus Versorgungs- und Versicherungsleistungen sowie Abfindungen. Aufgrund der umlagefinanzierten Ausgestaltung der Rheinischen Versorgungskasse Zusatzversorgung besteht eine Unterdeckung in Form der Differenz zwischen den von der Einstandspflicht erfassten Versorgungsansprüchen und dem anteiligen, auf die Gemeinde Hünxe entfallenden Vermögen der Rheinischen Versorgungskasse Zusatzversorgung. Die für eine Rückstellungsberechnung erforderlichen Daten der ausgeschiedenen Mitarbeiter liegen allenfalls der Rheinischen Versorgungskasse Zusatzversorgung vor und stehen – wie allen Mitgliedern der Rheinischen Versorgungskasse Zusatzversorgung – der Gemeinde Hünxe nicht zur Verfügung. Der Umlagesatz beträgt 4,25% der umlagepflichtigen Lohn- und Gehaltssumme. Zusätzlich wird ein Sanierungsgeld von 2,50% der umlagepflichtigen Lohn- und Gehaltssumme erhoben. Die weitere Entwicklung des Umlagesatzes wird derzeit mittelfristig noch ohne Steigerung prognostiziert. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten. Tendenziell ist aufgrund der demographischen Entwicklung von steigenden Umlagesätzen auszugehen.



Pensionsrückstellungen des VHS-Zweckverbandes

Der Volkshochschulzweckverband Dinslaken-Voerde-Hünxe hat in seiner Bilanz Rückstellungen für Pensionen und Beihilfen ehemals Beschäftigter gebildet. Hierdurch entstand ein bilanzieller Fehlbetrag. Dies verstößt gegen das Überschuldungsverbot gem. § 18 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit. Die Gemeinde Hünxe hat am 26.11.2013 die Übernahme der anteiligen Pensions- und Beihilferückstellungen beschlossen. Sie wurden in einer Höhe von T€ 86 im Jahresabschluss berücksichtigt.

Nicht erhobene Beiträge aus fertiggestellten Erschließungsmaßnahmen

Die Straßen Opielshof, Stenderhof, Scholtenhof, An der alten Bergschule und Biesengrund sind technisch fertiggestellt. Die Abrechnung der Straßenanliegerbeiträge muss noch erfolgen.

Contracting-Verträge:

Am 4. Februar 2011 hat die Gemeinde Hünxe einen Contractingvertrag über Nutzwärme für Liegenschaften mit der RWE Energiedienstleistungen GmbH (Contractor) geschlossen. Der Contractor verpflichtet sich, auf eigene Kosten Wärmeerzeugungsanlagen in den Liegenschaften zu errichten und unterhalten. Die Gemeinde Hünxe bezieht für diese Liegenschaften ihren gesamten Wärmebedarf von dem Contractor. Sie verpflichtet sich, den in den installierten BHKW-Anlagen produzierten Strom in das Stromunterverteilernetz aufzunehmen. Der nicht von der Gemeinde Hünxe abgenommene Strom wird in das öffentliche Netz eingespeist. Das Eigentum an den Wärmeerzeugungsanlagen gehört dem Contractor. Zu dessen Sicherung hat die Gemeinde eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit gem. § 1090 BGB in das Grundbuch eintragen lassen. Vertragsbeginn war der 1. März 2011. Das Vertragsende ist am 28.02.2026.

Am 15. April 2011 hat die Gemeinde Hünxe einen Contractingvertrag über Nutzwärme für Liegenschaften mit der Fernwärmeversorgung Niederrhein GmbH (Contractor) geschlossen. Der Contractor verpflichtet sich, auf eigene Kosten Übergabestationen in den Liegenschaften zu errichten und zu unterhalten. Die Gemeinde Hünxe bezieht für diese Liegenschaften ihren gesamten Wärmebedarf von dem Contractor. Das Eigentum an den Wärmeerzeugungsanlagen liegt beim Contractor. Zu dessen Sicherung hat die Gemeinde eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit gem. § 1090 BGB in das Grundbucheintrag lassen. Vertragsbeginn war der 1. Juli 2011. Das Vertragsende ist der 30.06.2026.

Am 11.07.2017 hat die Gemeinde Hünxe einen Contractingvertrag über Nutzwärme für den Bauhof mit der Gemeindewerke Hünxe GmbH (Contractor) geschlossen. Der Contractor verpflichtet sich, auf eigene Kosten die zur Wärmeversorgung des Bauhofs dienenden Anlage zu errichten und unterhalten. Die Gemeinde Hünxe bezieht für diese Liegenschaften ihren gesamten Wärmebedarf von dem Contractor. Das Eigentum an den Wärmeerzeugungsanlagen liegt beim Contractor. Vertragsbeginn war der 11.07. 2017. Der Vertrag hat eine Laufzeit von 15 Jahren.



Leasingverträge

Die Gemeinde Hünxe hat zwei Kindergärten im Rahmen von Finanzierungsleasingverträgen erworben. Beide Gebäude sowie die dazugehörigen Grundstücke wurden aktiviert, die entsprechenden Verbindlichkeiten passiviert. Der Leasingvertrag für den Kindergarten Sandhasen endete am 31.07.2020. Er wurde bis 2021 verlängert. Die Verbindlichkeiten betragen zum 31.12.2019 T€ 54.

Der Leasingvertrag für den Kindergarten Hünxe endet am 15.08.2042. Am 11. Januar 2018 wurde dieser Leasingvertrag durch einen Änderungsvertrag Nr. 1 angepasst. Der Kindergarten Hünxe wurde um einen Anbau für eine 5. Gruppe erweitert. Die Verbindlichkeiten zum 31.12.2019 betragen T€ 1.271 (Vorjahr T€ 1.303). In der Zeit vom 15.08.2042 bis 14.08.2043 hat die Gemeinde Hünxe eine Kaufoption für den Kindergarten Hünxe.

Daneben liegen Verpflichtungen aus Leasingverträgen nur in geringfügigem Umfang für Betriebs- und Geschäftsausstattung vor. Darüber hinaus liegen keine wesentlichen Verpflichtungen aus Leasinggeschäften - insbesondere keine Verpflichtungen aus Sale-and-Lease-Back-Verträgen, Cross-Border-Leasing und vergleichbaren Geschäften – vor.

Schwimmfreunde Hünxe e.V.

Gemäß Überlassungsvertrag zwischen der Gemeinde Hünxe und dem Schwimmfreunde Hünxe e.V. wurde das wirtschaftliche Eigentum am Schwimmbad einschließlich Einrichtung auf den Schwimmfreunde Hünxe e.V. übertragen. Die Gemeinde Hünxe gewährte gemäß § 11 Abs. 3 des Vertrages einen Investitionskostenzuschuss in Höhe von T€ 2.473 (einschließlich Umsatzsteuer). Diesem Zuschuss steht die Verpflichtung des Vereins gegenüber, das Schwimmbad für die Dauer von 25 Jahren als Vereins-Hallenbad zu betreiben (§ 7 Abs. 1 und § 21 Abs. 1 des Vertrages). Der Zuschuss wird in Teilbeträgen nach Baufortschritt gezahlt, die Vertragslaufzeit von 25 Jahren begann mit Auszahlung des 1. Teilbetrages (Oktober 2015).

Darüber hinaus zahlt die Gemeinde für die Nutzung des Hallenbades für Vereinszwecke, insbesondere für die Daseinsvorsorge, die Gesundheitsvorsorge und die Ausbildung von Nichtschwimmern zu Schwimmern einen jährlichen Zuschuss in Höhe von T€ 95.



Gebührenabrechnung

a) Straßenreinigung

Aus der Abrechnung der Gebühren für die Straßenreinigung 2018 und 2019 resultieren Fehlbeträge in Höhe von T€ 3, die in den Folgejahren verrechnet werden sollten.

b) Abfallbeseitigung

Aus der Abrechnung der Gebühren für die Abfallbeseitigung 2016-2019 resultieren hohe Fehlbeträge (T€ 926), die in den Folgejahren ggf. mit Gebührenüberdeckungen verrechnet werden könnten. Die Gebührenunterdeckung des Jahres 2016 in Höhe von T€ 86 verjährt mit Ablauf des Jahres 2020, falls sie bis dahin nicht verrechnet wurde.

c) Abwasserbeseitigung

Aus der Abrechnung der Gebühren für die Abwasserbeseitigung 2015-2019 resultieren Gebührenüberdeckungen in Höhe von T€ 287. Dieser Betrag ist in den Folgejahren mit Unterdeckungen zu verrechnen. In dieser Höhe wurde ein Sonderposten gebildet.

Gleichstellungsplan

Es liegt kein gültiger Gleichstellungsplan für die Gemeinde Hünxe vor.

Haushaltsermächtigungen

Es erfolgten keine Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 KomHVO.

7. Ergebnisverwendung

Die Gemeinde Hünxe schließt das Jahr 2019 mit einem Jahresüberschuss in Höhe von T€ 909 ab. Dieser ist gemäß § 96 GO der allgemeinen Rücklage zuzuführen, da in den Jahresabschlüssen der Jahre 2016-2018 aufgrund entstandener Fehlbeträge die allgemeine Rücklage um T€ 2.771 reduziert wurde.



8. Beteiligungen

Gemäß § 45 Abs. 2 Nr. 10 KomHVO sind Beteiligungsunternehmen im Anhang gesondert aufzuführen.

Beteiligungen	Sitz	Anteile in %	Anteile in €	Eigenkapital 31.12.2019	Jahresergebnis 2019
Gemeindewerke Hünxe GmbH (GWH)	In der Beckuhl 4, 46569 Hünxe	51	3.129.317,16	7.333.525,98	422.000,00
Kommunale Dienstleistungsgesellschaft mbH (KDG) Ab 22.11.2019 durch Eintritt eines weiteren Gesellschafters	Rathausplatz 1, 46359 Heiden	12,5	15.067,13	81.532,43	8.930,03
		11,11			
Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH	Schwarze Heide 35, 46569 Hünxe	5	14.310,23	122.461,14	-198.927,12
Regionale 2016 GmbH i.L.	Schlossplatz 4, 46342 Velen	1,28	400,00	31.250,00	0,00
Wohnbau Dinslaken GmbH	Moltkestr. 4, 46535 Dinslaken	0,766	670.765,57	6.016.400,00	8.119.268,85

Des Weiteren ist die Gemeinde Hünxe noch an der VHS Dinslaken-Voerde-Hünxe (16,66%) und der Euregio Rhein-Waal beteiligt. Beide Beteiligungen sind mit einem Erinnerungswert von € 1,00 bilanziert und werden im Beteiligungsbericht aus Gründen der Wesentlichkeit nicht weiter erläutert. Zudem ist die Gemeinde Hünxe an der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe beteiligt. Die Beteiligung wird nicht bilanziert.

Sofern aufgrund der größenabhängigen Befreiungen kein Gesamtabchluss mehr aufzustellen ist, sind gemäß § 38 Abs. 2 KomHVO im Anhang Angaben zu Erträgen und Aufwendungen mit vollkonsolidierungspflichtigen Unternehmen aufzunehmen.

Die Gemeinde Hünxe hatte in 2019 folgende Leistungsbeziehungen mit der Gemeindewerke Hünxe GmbH:

a) Konsumtive Leistungen	T€
Gaskonzessionsvertrag für den Zeitraum 2018-2037 (Vorauszahlungen 2019 und Schlusszahlung für 2018)	19
Stromkonzessionsvertrag für den Zeitraum 2013-2032 (Vorauszahlungen 2019 und Schlusszahlung für 2017)	426
Wasserkonzessionsvertrag für den Zeitraum 1997 auf unbestimmte Zeit, erstmals kündbar zum 31.07.2022 und dann zum 31.07. eines jeden fünften folgenden Kalenderjahres mit einer Frist von zwei Jahren	177
Contractingvertrag Straßenbeleuchtung	76
Reparatur von Leuchtstellen	1
Sachkostenerstattung der Gemeindewerke Hünxe GmbH an die Gemeinde Hünxe	7
Lieferung von Strom von der Gemeindewerke Hünxe GmbH an die Gemeinde Hünxe	269



Lieferung von Wärme von der Gemeindewerke Hünxe GmbH an die Gemeinde Hünxe	19
Lieferung von Wasser von der Gemeindewerke Hünxe GmbH an die Gemeinde Hünxe	40
Wartungsverträge	18
b) Investive Leistungen	
Errichtung von Leuchtstellen	17

Für weitere Informationen wird auf den Beteiligungsbericht verwiesen.

9. **Anlagenteil**

Anlage 1:	Anlagenspiegel
Anlage 2:	Forderungsspiegel
Anlage 3:	Verbindlichkeitenspiegel
Anlage 4:	Eigenkapitalspiegel
Anlage 5:	Sonderpostenspiegel
Anlage 6:	Übersicht gem. § 95 Abs. 3 GO NRW

Hünxe, 11.11.2020

Aufgestellt:

Bestätigt:

Michael Häsel
(Kämmerer)

Dirk Buschmann
(Bürgermeister)

Anlagenspiegel für das Haushaltsjahr 2019

Posten des Anlagevermögens 1	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen					Restbuchwerte	
	Anfangs-stand	Zugang	Umbuchung	Abgang	End-stand	Anfangs-stand	Zugang	Umbuchung	Abgang	End-stand	am Ende des Haus- haltsjahres	zu Beginn des Haus- haltsjahres
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	80.860,50	0,00	0,00	0,00	80.860,50	5.727,62	4.043,02	0,00	0,00	9.770,64	71.089,86	75.132,88
2. Sachanlagen												
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte												
2.1.1 Grünflächen	7.625.293,45	22.448,98	519.190,80	0,00	8.166.933,23	826.393,75	103.136,20	0,00	0,00	929.529,95	7.237.403,28	6.798.899,70
2.1.2 Ackerland	588.030,00	7.647,99	0,00	-8.689,80	586.988,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	586.988,19	588.030,00
2.1.3 Wald, Forsten	325.732,42	0,00	0,00	-481,50	325.250,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	325.250,92	325.732,42
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	144.850,97	3.423,24	0,00	-57.874,50	90.399,71	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.399,71	144.850,97
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte												
2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	3.036.556,04	4.849,40	35.555,29	0,00	3.076.960,73	490.942,37	69.640,99	0,00	0,00	560.583,36	2.516.377,37	2.545.613,67
2.2.2 Schulen	19.929.867,12	2.323,77	38.584,90	0,00	19.970.775,79	3.651.982,66	405.659,46	0,00	0,00	4.057.642,12	15.913.133,67	16.277.884,46
2.2.3 Wohnbauten	434.590,00	0,00	0,00	0,00	434.590,00	57.632,00	5.763,20	0,00	0,00	63.395,20	371.194,80	376.958,00
2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	18.253.339,92	0,00	-1.160.478,59	-21.400,00	17.071.461,33	2.856.344,49	390.829,23	-71.757,86	-15.285,72	3.160.130,14	13.911.331,19	15.396.995,43
2.2.5 Grundstücke mit fremden Bauten	334.367,25	0,00	0,00	0,00	334.367,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	334.367,25	334.367,25
2.3 Infrastrukturvermögen												
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	10.974.163,01	0,00	179.065,46	0,00	11.153.228,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	11.153.228,47	10.974.163,01
2.3.2 Brücken und Tunnel	328.718,06	0,00	0,00	0,00	328.718,06	116.274,57	12.564,72	0,00	0,00	128.839,29	199.878,77	212.443,49
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	26.251.065,21	34.997,48	2.173.683,70	0,00	28.459.746,39	7.106.697,99	683.020,17	0,00	0,00	7.789.718,16	20.670.028,23	19.144.367,22
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	43.293.747,06	14.193,34	1.753.215,49	-197.724,33	44.863.431,56	19.926.221,54	1.970.491,00	0,00	-92.818,23	21.803.894,31	23.059.537,25	23.367.525,52
2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	291.864,69	1.483,05	0,00	0,00	293.347,74	66.251,26	9.062,83	0,00	0,00	75.314,09	218.033,65	225.613,43
2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	165.246,76	0,00	1.123.496,62	0,00	1.288.743,38	53.689,12	24.358,92	71.757,86	0,00	149.805,90	1.138.937,48	111.557,64
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	3.892,17	0,00	0,00	0,00	3.892,17	2.918,38	486,40	0,00	0,00	3.404,78	487,39	973,79
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.692.124,98	229.179,19	0,00	-11.700,00	3.909.604,17	1.707.811,89	380.787,50	0,00	-7.475,00	2.081.124,39	1.828.479,78	1.984.313,09
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.755.557,09	64.955,40	179.344,54	-9.356,29	1.990.500,74	912.768,71	178.574,47	0,00	-8.308,61	1.083.034,57	907.466,17	842.788,38
2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	4.337.632,03	5.189.148,46	-4.841.658,21	-1.975.929,64	2.709.192,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.709.192,64	4.337.632,03
	141.766.638,23	5.574.650,30	0,00	-2.283.156,06	145.058.132,47	37.775.928,73	4.234.375,09	0,00	-123.887,56	41.886.416,26	103.171.716,21	103.990.709,50
3. Finanzanlagen												
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	1.854.317,16	1.275.000,00	0,00	0,00	3.129.317,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.129.317,16	1.854.317,16
3.2 Beteiligungen	700.142,93	0,00	0,00	0,00	700.142,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	700.142,93	700.142,93
3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.4 Wertpapiere des Anlagevermögens	256.022,94	107.972,97	0,00	0,00	363.995,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	363.995,91	256.022,94
3.5 Ausleihungen												
3.5.1 an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.2 an Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.3 an Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3.5.4 Sonstige Ausleihungen	72.286,23	0,00	0,00	-1.810,24	70.475,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	70.475,99	72.286,23
	2.882.769,26	1.382.972,97	0,00	-1.810,24	4.263.931,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.263.931,99	2.882.769,26
	144.730.267,99	6.957.623,27	0,00	-2.284.966,30	149.402.924,96	37.781.656,35	4.238.418,11	0,00	-123.887,56	41.896.186,90	107.506.738,06	106.948.611,64

Forderungsspiegel

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr €	Restlaufzeit von einem bis fünf Jahre €	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren €	Gesamtbetrag €	Gesamtbetrag Vorjahr €
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen					
1.1 Gebühren	50.599,96	0,00	0,00	50.599,96	66.418,83
1.2 Beiträge	6.512,88	0,00	0,00	6.512,88	2.382,48
1.3 Steuern	331.151,21	0,00	0,00	331.151,21	505.128,86
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	301.673,00	70.400,00	235.326,00	607.399,00	396.684,00
1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	84.264,18	0,00	51.760,00	136.024,18	128.771,94
	<u>774.201,23</u>	<u>70.400,00</u>	<u>287.086,00</u>	<u>1.131.687,23</u>	<u>1.099.386,11</u>
2. Privatrechtliche Forderungen					
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	82.291,81	0,00	0,00	82.291,81	34.375,74
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	186.055,86	0,00	0,00	186.055,86	12.408,03
	<u>268.347,67</u>	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>	<u>268.347,67</u>	<u>46.783,77</u>
3. Sonstige Vermögensgegenstände	84.246,72	0,00	0,00	84.246,72	43.661,02
	<u>1.126.795,62</u>	<u>70.400,00</u>	<u>287.086,00</u>	<u>1.484.281,62</u>	<u>1.189.830,90</u>

Verbindlichkeitspiegel

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr €	Restlaufzeit von einem bis fünf Jahre €	Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren €	Gesamtbetrag €	Gesamtbetrag Vorjahr €
1. Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
2.1 von verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2 von Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3 von Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.4 vom öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.5 von Kreditinstituten	1.008.192,07	4.225.748,67	11.963.835,75	17.197.776,49	16.632.495,17
	<u>1.008.192,07</u>	<u>4.225.748,67</u>	<u>11.963.835,75</u>	<u>17.197.776,49</u>	<u>16.632.495,17</u>
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	5.000.000,00	0,00	0,00	5.000.000,00	5.000.000,00
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	72.725,03	194.366,88	1.116.644,69	1.383.736,60	1.416.497,67
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.044.618,98	0,00	0,00	1.044.618,98	935.674,07
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	48.682,34	0,00	0,00	48.682,34	51.575,98
7. Sonstige Verbindlichkeiten	297.647,02	0,00	0,00	297.647,02	375.795,41
8. Erhaltene Anzahlungen	1.662.795,07	0,00	0,00	1.662.795,07	1.750.306,68
	<u>9.134.660,51</u>	<u>4.420.115,55</u>	<u>13.080.480,44</u>	<u>26.635.256,50</u>	<u>26.162.344,98</u>

Angabe gemäß § 48 Abs. 1 Satz 3 KomHVO NRW: Eine Besicherung obiger Verbindlichkeiten erfolgte insgesamt nicht.

Eigenkapitalspiegel für das Haushaltsjahr 2019

	Stand 01.01.2019 €	Zugänge €	Abgänge €	Stand 31.12.2019 €
1. Allgemeine Rücklage	27.784.437,89	-2.077.989,77	0,00	25.706.448,12
2. Sonderrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Ausgleichsrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Jahresüberschuss (+) bzw. Jahresfehlbetrag (-)	-2.077.989,77	908.781,14	2.077.989,77	908.781,14
	<u>25.706.448,12</u>	<u>-1.169.208,63</u>	<u>2.077.989,77</u>	<u>26.615.229,26</u>

Sonderpostenspiegel für das Haushaltsjahr 2019

	Bruttozugänge				Auflösungen				Restbuchwerte	
	Anfangs- stand	Zugang	Abgang	End- stand	Anfangs- stand	Zugang	Abgang	End- stand	am Ende des Haus- haltsjahres	zu Beginn des Haus- haltsjahres
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1. Sonderposten für Zuwendungen	42.803.513,59	2.479.507,15	-171.976,81	45.111.043,93	12.100.478,80	1.451.830,78	-75.179,31	13.477.130,27	31.633.913,66	30.703.034,79
2. Sonderposten für Beiträge	31.422.554,48	80.297,91	-52.324,11	31.450.528,28	11.152.315,69	1.099.620,02	-28.058,56	12.223.877,15	19.226.651,13	20.270.238,79
3. Sonderposten für den Gebührenaussgleich	224.774,37	62.518,16	0,00	287.292,53	0,00	0,00	0,00	0,00	287.292,53	224.774,37
4. Sonstige Sonderposten	6.622,63	0,00	0,00	6.622,63	6.622,63	0,00	0,00	6.622,63	0,00	0,00
	<u>74.457.465,07</u>	<u>2.622.323,22</u>	<u>-224.300,92</u>	<u>76.855.487,37</u>	<u>23.259.417,12</u>	<u>2.551.450,80</u>	<u>-103.237,87</u>	<u>25.707.630,05</u>	<u>51.147.857,32</u>	<u>51.198.047,95</u>

Übersicht gem. § 95 Abs. 3 GO NW

Name	Beruf	Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i.S.d. § 125 Abs. 1 S. 3 Aktiengesetz oder Organen sonst. Privatrechtlicher Unternehmen
Buschmann, Dirk	Bürgermeister	Aufsichtsrat Gemeindewerke Hünxe GmbH, Aufsichtsrat Wohnbau Dinslaken GmbH, Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe
Giersch, Hans-Joachim	Kämmerer (bis 31.10.2019)	Geschäftsführer Gemeindewerke Hünxe GmbH (bis 31.10.2019)
Häsel, Michael	Kämmerer (ab 01.11.2019)	Geschäftsführer Gemeindewerke Hünxe GmbH (ab 01.11.2019)
Bachem-Brögger, Angela	Dipl.-Ing. Architektin	
Barske, Stephan	Dipl.-Ingenieur	Mitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Hünxe GmbH
Beckmann, Egon	Speditionskaufmann	Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe
Daubenspeck, Ernst	Landwirt	Mitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Hünxe GmbH
Dickmann, Heinz	Gartenbautechniker	
Helmich, Michael	Dipl.-Päd., Berufsoffizier a.D.	Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe, stv. Mitglied in der Gesellschafterversammlung "Flugplatz Schwarze Heide mbH"
Kempmann, Markus	Steuerberater	Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe
Kleinelsen, Bernfried	Technischer Angestellter	Mitglied des Verwaltungsrates, Haupt- und Risikoausschusses der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe
Kohlhase, Heike	Stv. GF Diakonisches Werk Wesel	
Kosch, Jürgen	Bergingenieur	Mitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Hünxe GmbH
Kühl, Karl-Heinz	Stadtamtsrat	stv. Mitglied in der Verbandsversammlung des Lippeverbandes
Lange, Ralf	Unternehmensberater	stv. Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe, Mitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Hünxe GmbH
Lukassen, Marion	Hausfrau/kfm. Ang.	
Meyer, Horst	Bankkaufmann	Mitglied der Gesellschafterversammlung der Wohnbau Dinslaken GmbH
Meyer, Ingrid	Sekretärin	stv. Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe
Mols, Rezia	Diplom-Finanzwirtin	stv. Mitglied der Gesellschafterversammlung der Wohnbau Dinslaken GmbH
Neuhaus, Karin	Selbstst. Friseurmeisterin	
Nover, Hans	Realschullehrer i.R.	Mitglied im Aufsichtsrat "Flugplatzgesellschaft Schwarze Heide mbH"
Preuß, Andreas	Vertriebsleiter	
Schilling, Waltraud	Krankenschwester	Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe
Scholte-Reh, Jan-Henrik	Mitarbeiter im Landtag	

Schulte, Werner	Dipl.-Ingenieur	stv. Mitglied der Zweckverbandsversammlung der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe
Schüring, Wolfgang	Landwirt	Mitglied in der Verbandsversammlung des Lippeverbandes
Slusarek, Ulrich	Dipl.-Ing.	
Wefelnberg, Michael, Dr.	Arzt	stv. Mitglied des Verwaltungsrates, Haupt- und Risikoausschusses der Niederrheinischen Sparkasse RheinLippe, Mitglied im Aufsichtsrat der Gemeindewerke Hünxe GmbH
Windszus, Wilhelm	Zollbeamter	



Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019

1. Allgemeine Angaben

Die Gemeinde Hünxe erfasst seit dem 01.01.2009 die Geschäftsvorfälle nach dem System der doppelten Buchführung. Der Jahresabschluss besteht gemäß § 38 KomHVO NRW aus der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung, den Teilrechnungen und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht gemäß § 49 KomHVO NRW beizufügen.

Der Lagebericht nach § 49 KomHVO NRW ist so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Hünxe vermittelt wird. Folgende Anforderungen gelten insbesondere:

- a) Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Jahr.
- b) Berichterstattung über Vorgänge von besonderer Bedeutung, auch wenn diese erst nach Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind.
- c) Ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage unter Einbeziehung produktorientierten Zielen und Kennzahlen unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse.
- d) Darstellung der Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde Hünxe unter Angabe der zugrundeliegenden Annahmen.

2. Wirtschaftliche und strukturelle Rahmenbedingungen

Die Gemeinde Hünxe liegt im Osten des Kreises Wesel und grenzt an die Gemeinde Schermbeck, die Städte Hamminkeln, Wesel, Voerde und Dinslaken im Kreis Wesel und an die kreisfreie Stadt Bottrop. Trotz der Nähe zum Ruhrgebiet, der größten Agglomeration Deutschlands, und der Nähe zu den Großstädten Duisburg, Oberhausen und Bottrop ist die Gemeinde Hünxe eine ländlich geprägte große Landgemeinde mit einem im Vergleich zu anderen Kommunen in NRW überdurchschnittlichen Bestand an Waldflächen. Das Gebiet der Gemeinde Hünxe erstreckt sich über eine Fläche von 106,81 km².

Die Gemeinde Hünxe verfügt grundsätzlich über eine ausreichende kommunale Infrastruktur, wesentliche Über- bzw. Unterkapazitäten liegen derzeit offenkundig nicht vor. Im Bereich der Betreuung, Erziehung und Ausbildung von Kindern und Jugendlichen betreibt die Gemeinde Hünxe unter anderem eine Kindertageseinrichtung, drei Grundschulen mit Ganztagsangeboten und die weiterführende Gesamtschule Hünxe. Kulturelle und soziale Einrichtungen, insbeson-



dere das Heimatmuseum, Feuerwehrrätehäuser, Asylbewerber- und Obdachlosenunterkünfte und Übergangwohnheime stehen in der der Gemeinde Hünxe in ausreichendem Maß zur Verfügung.

Die Versorgung der Bevölkerung mit Frischwasser erfolgt durch die Gemeindewerke Hünxe GmbH.

Die Versorgung der Bevölkerung mit Strom erfolgt durch das Netz der Gemeindewerke Hünxe GmbH. Die Versorgung mit Gas erfolgt durch die Gemeindewerke Hünxe GmbH bzw. im Ortsteil Bruckhausen durch die Stadtwerke Dinslaken GmbH. Mit den Versorgungsunternehmen bestehen für die Leitungsrechte langfristige Strom- und Gaskonzessionsverträge.

Neben den Gemeindestraßen verlaufen auf dem Gebiet der Gemeinde Hünxe Kreis- und Landstraßen, sowie die Bundesstraße 58 und die Bundesautobahn 3. Darüber hinaus verlaufen ortsnah die Bundesautobahnen 2 und 31 südlich bzw. östlich der Gemeinde Hünxe. Die Gemeinde Hünxe ist somit sehr gut an das Netz der deutschen Autobahnen angeschlossen. Eine direkte Bahnanbindung auf dem Gebiet der Gemeinde Hünxe besteht nicht, die Strecke Oberhausen – Arnheim ist jedoch über die Nachbarstädte Wesel, Dinslaken bzw. Voerde erreichbar. Außerdem verläuft auf dem Gebiet der Gemeinde Hünxe ein Teilstück der Wasserbundesstraße Wesel-Datteln-Kanal, die eine Verbindung zwischen dem Rhein und dem Dortmund-Ems-Kanal darstellt. Der Verkehrslandeplatz Schwarze Heide auf dem Gebiet der Gemeinde Hünxe kann für Freizeit- und auch Geschäftsflüge mit motorisierten Flugzeugen genutzt werden. Er verfügt über eine 30 m breite und 1.500 m lange Start- und Landebahn.

3. Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

Die Finanzbuchhaltung wird über das Programm SAP Kommunalmaster vom Kommunalen Rechenzentrum Kamp-Lintfort abgewickelt.

Die Anwendung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements soll unter anderem den vollständigen Ressourcenverbrauch der Gemeinde Hünxe darstellen. Dies erfolgt insbesondere durch

- a) die Darstellung von planmäßigen und außerplanmäßigen Abschreibungen (abzüglich der Auflösung von Sonderposten) insbesondere auf immaterielle Vermögensgegenstände, Sach- und Finanzanlagen,
- b) die Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen und sonstigen Rückstellungen für zukünftige liquiditätsmäßige Belastungen.

Die Abbildung des vollständigen Ressourcenverbrauchs führt gegenüber der kameralen Haushaltsstruktur zu zusätzlichen Belastungen.

Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement gilt ein Haushalt gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge den Gesamtbetrag der Aufwendungen erreicht bzw. übersteigt. Darüber hinaus gilt der Haushalt als ausgeglichen, wenn ein Fehlbedarf



im Ergebnisplan und ein Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

3.1. Vermögenslage

Aktivseite der Bilanz zum 31.12.2019 und zum 01.01.2019:

	31.12.2019		01.01.2019	
	T€	%	T€	%
<u>Anlagevermögen</u>				
Immaterielle Vermögensgegenstände	71	0,1	75	0,1
Sachanlagen	103.172	87,7	103.991	90,9
Finanzanlagen	4.264	3,6	2.883	2,5
<u>Umlaufvermögen</u>				
Vorräte	2.738	2,3	763	0,7
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.484	1,3	1.190	1,0
Liquide Mittel	3.758	3,2	3.152	2,7
<u>Rechnungsabgrenzungsposten</u>				
	2.209	1,8	2.384	2,1
<hr/>				
Gesamtvermögen	117.696	100,0	114.438	100,0

Das Gesamtvermögen zum 31.12.2019 ist gegenüber dem zum 01.01.2019 um T€ 3.258 gestiegen. Dieser Anstieg resultiert in erster Linie aus dem Anstieg im Bereich der Finanzanlagen (T€ 1.381), der Vorräte (T€ 1.975) sowie im Bereich der Liquididen Mittel (T€ 606).

Die Vermögenslage der Gemeinde Hünxe wird wesentlich vom Anlagevermögen dominiert, welches zum 31.12.2019 91,4 % (01.01.2019: 93,5%) ausmacht. Davon entfallen 0,1 % auf immaterielle Vermögensgegenstände, 87,7 % auf Sachanlagen und 3,6 % auf Finanzanlagen.

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen unterliegen, mit Ausnahme des Grund und Bodens, einem planmäßigen Werteverzehr. Daher werden diese Vermögenswerte durch Abschreibungen stetig gemindert. Grundsätzlich ist festzustellen, dass insbesondere die Vermögenswerte des Sachanlagevermögens nur erhalten werden können, wenn die jährlichen Investitionen mindestens die Höhe der Abschreibungen und Abgänge erreichen. Im Haushaltsjahr 2019 sind die Investitionen (T€ 5.575) geringer als die Abschreibungen und Abgänge (T€ 6.394), sodass eine Minderung von T€ 819 eingetreten ist.



Bei den Finanzanlagen resultiert der Anstieg aus dem Einzahlung in die Kapitalrücklage der Gemeindewerke Hünxe GmbH in Höhe von T€ 1.275 und aus dem Erwerb von Anteilen am Kommunalen Versorgungsrücklage Fonds (T€ 108), dem die Tilgungsleistung bei den sonstigen Ausleihungen gegenüberzustellen ist.

Das Umlaufvermögen ist im Bereich der Vorräte durch die Bilanzierung der Verkaufsgrundstücke Nelkenstraße um T€ 1.975 gestiegen. Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind um T€ 294, die liquiden Mittel um T€ 606 gestiegen (hier wird auf die Ausführungen zur Finanzlage, Kapitel 3.4, verwiesen).

Der Rückgang im Bereich der aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (T€ 175) resultiert aus der Abrechnung des gewährten Investitionszuschusses an die Schwimmfreunde Hünxe e.V. der über die Laufzeit des Überlassungsvertrages aufgelöst wird und der gegenüber 2018 veränderten Auszahlungen der Anfang Januar fälligen Beträge für Versicherungen und vergleichbare Sachverhalte.

3.2. Schuldenlage

Passivseite der Bilanz zum 31.12.2019 und zum 01.01.2019:

	31.12.2019		01.01.2019	
	T€	%	T€	%
<u>Eigenkapital</u>	26.615	22,6	25.706	22,5
<u>Sonderposten</u>	51.148	43,5	51.198	44,7
<u>Rückstellungen</u>				
Pensionsrückstellungen	10.268	8,7	9.864	8,6
übrige Rückstellungen	3.030	2,6	1.507	1,3
<u>Verbindlichkeiten</u>				
aus Krediten für Investitionen	17.198	14,6	16.633	14,5
aus Liquiditätskrediten	5.000	4,2	5.000	4,4
übrige Verbindlichkeiten	4.437	3,8	4.530	4,0
Gesamtkapital	117.696	100,0	114.438	100,0



Analog zur Aktivseite hat sich die Bilanzsumme zum 31.12.2019 gegenüber dem Stand zum 01.01.2019 um T€ 3.258 vergrößert.

Der Erhöhung des Eigenkapitals um T€ 909 ist auf den Jahresüberschuss des Haushaltsjahres 2019 zurückzuführen.

Bei den Sonderposten stehen Zugängen in Höhe von T€ 2.622 planmäßige Auflösungen und Abgänge in Höhe von T€ 2.672 gegenüber. Neue Sonderposten wurden im Wesentlichen gebildet für

- Regenrückhaltebecken Im Sand (T€ 1.940)
- Alte Raesfelder Straße (T€ 500)
- E-Fahrzeuge und Ladestation (T€ 35)
- Beiträge Ausbau Alte Marienthaler Straße (T€ 80)
- Gebührenüberschüsse aus der Abwassergebührenrechnung 2019 (T€ 63)

Bei den Pension- und Beihilferückstellungen erfolgte eine Erhöhung in Höhe von T€ 404 für die Ansprüche der Beamten und Versorgungsempfänger.

Bei den übrigen Rückstellungen ist eine Erhöhung um T€ 1.523 zu verzeichnen. Wesentliche Änderungen ergaben sich danach durch die Erhöhung von Rückstellung für

- Erstellung und Prüfung der Gesamtabschlüsse (T€ 55)
- Urlaubs- und Überstundenrückstellungen (T€ 31)
- Ausstehende Eingangsrechnungen (T€ 139)
- Kreisumlage (T€ 1.365)

sowie die Verminderung der Rückstellung für

- Altersteilzeit (T€ 31)
- Jugendamtsumlage (T€ 17)

Der Steigerung der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen um T€ 565 ist im Wesentlichen bedingt durch die Neuaufnahme eines Kredites (T€ 1.500), dem planmäßige Tilgungen in Höhe von T€ 935 gegenüberstehen.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung sind unverändert. Der Kassenkredit in Höhe von T€ 5.000 wurde verlängert.

Bei den übrigen Verbindlichkeiten stehen der Erhöhung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (T€ 108) Minderung bei den übrigen Verbindlichkeiten (T€ 201) gegenüber.

Die Verbindlichkeiten, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, sanken trotz der Verlängerung des Vertrages „Sandhasen“ (+T€ 36) durch Tilgungen (- T€ 68) um T€ 32.



Die Verbindlichkeiten aus Transferleistungen sanken um T€ 3 und die sonstigen Verbindlichkeiten um T€ 78.

Die erhaltenen Anzahlungen sanken um T€ 88. Die Verwendung der erhaltenen Anzahlungen in 2019 und die Zusammensetzung des Bestandes zum 31.12.2019 wird im Anhang erläutert.

3.3. Ertragslage

Darstellung der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2019:

	T€	%	fortgeschriebener Ansatz im Haushaltsplan 2019 T€	Abweichung Plan-Ist 2019
Steuern und ähnliche Abgaben	21.662	61,5	20.785	877
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	5.159	14,6	4.707	452
Sonstige Transfererträge	29	0,1	25	4
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.032	14,3	5.075	-43
Privatrechtliche Leistungsentgelte	366	1,0	380	-14
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.058	3,0	850	208
Sonstige ordentliche Erträge	1.946	5,5	723	1.223
<u>Ordentliche Erträge</u>	<u>35.252</u>	<u>100,0</u>	<u>32.545</u>	<u>2.707</u>
Personalaufwendungen	5.853	16,6	5.657	196
Versorgungsaufwendungen	805	2,3	595	210
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.801	19,3	7.403	-602
Bilanzielle Abschreibungen	4.973	14,1	4.159	814
Transferaufwendungen	13.984	39,7	12.566	1.418



Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.565	4,4	1.665	-100
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	<u>33.981</u>	<u>96,4</u>	<u>32.045</u>	<u>1.936</u>
<u>Ordentliches Ergebnis</u>	<u>1.271</u>	<u>3,6</u>	<u>500</u>	<u>771</u>
Finanzerträge	201	0,6	174	27
Zinsen und sonstige Finanz- aufwendungen	563	1,6	589	-26
<u>Finanzergebnis</u>	<u>-362</u>	<u>-1,0</u>	<u>-415</u>	<u>53</u>
außerordentliche Erträge	0	0,0	0	0
außerordentliche Aufwendungen	0	0,0	0	0
<u>außerordentliches Ergebnis</u>	<u>0</u>	<u>0,0</u>	<u>0</u>	<u>0</u>
Jahresüberschuss	<u>909</u>	<u>2,6</u>	<u>85</u>	<u>824</u>



Wesentliche Abweichungen zur Haushaltsplanung

Bei den ordentlichen Erträgen stellen die Steuern und ähnliche Abgaben mit T€ 21.662 bzw. 61,5 %, die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte mit T€ 5.032 bzw. 14,3 % und die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen mit T€ 5.159 bzw. 14,6 % den wesentlichen Anteil dar. Diese Erträge beinhalten insbesondere die Gewerbesteuer (Ist T€ 8.157 – Plan: T€ 6.960), die Anteile an der Einkommen- und Umsatzsteuer (Ist T€ 9.242 – Plan: T€ 9.475) und die Grundbesitzabgaben (Grundsteuer A und B Ist T€ 3.300 – Plan: T€ 3.374) und Gebühren (Ist T€ 3.615 – Plan: T€ 3.773).

Eine aktive Beeinflussung und Steuerung dieser Erträge durch die Gemeinde Hünxe ist nur sehr eingeschränkt möglich, da hier direkte Abhängigkeiten von den Gewerbebetrieben und dem Land Nordrhein-Westfalen bestehen.

Bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen (Ist T€ 1.058 – Plan: T€ 850) resultiert die Erhöhung unter anderem aus zusätzlichen Mitteln für Integrationsmaßnahmen.

Der Anstieg der sonstigen ordentlichen Erträge (Ist T€ 1.946 – Plan: T€ 723) ist unter anderem auf die Auflösung der Rückstellungen für Pensions- und Beihilferückstellungen wegen unvorhersehbarer Todesfälle (T€ 417), die Auflösung von Wertberichtigungen (T€ 460) wegen abschließend festgestellter Zahlungsunfähigkeit und Zahlungseingängen, unerwartet hohen Nachzahlungszinsen aus Betriebsprüfungen (T€ 194) und die Auflösung von Sonderposten für Straßen, die saniert wurden (T€ 104) zurückzuführen

Die ordentlichen Aufwendungen werden dominiert durch die Transferaufwendungen in Höhe von T€ 13.9854 bzw. 39,7 %. Diese beinhalten insbesondere die Kreisumlage (Ist T€ 11.685 – Plan: T€ 10.250) sowie die Gewerbesteuerumlage und Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit (Ist T€ 698 – Plan T€ 925 – hier wurden Mittel in Höhe von T€ -322 aus der Abrechnung für das Haushaltsjahr 2017 des Einheitslastenabrechnungsgesetzes „ELAG“ periodenfremd verrechnet). Analog zu den Erträgen bestehen hier nur stark eingeschränkte Steuerungsmöglichkeiten, da direkte Vorgaben vom Kreis Wesel und vom Land Nordrhein-Westfalen zu erfüllen sind.

Der Anstieg der Personal- und Versorgungsaufwendungen gegenüber der Planung resultiert im Wesentlichen aus der Einstellung weiterer MitarbeiterInnen sowie den tariflich vereinbarten Erhöhungen.

Im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Ist T€ 6.801 – Plan: T€ 7.403) ergeben sich die Veränderungen vor allem aus dem Rückgang des Aufwandes für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (Ist T€ 815 – Plan: T€ 1.340). Für 2019 geplante Projekte im Straßenbau können erst in den Folgejahren umgesetzt werden. Renovierungen im Bereich Gebäudemanagement wurden zugunsten investiver Maßnahmen zurückgestellt.

Die starke Steigerung im Bereich der Abschreibung (T€ 814) resultiert aus Abschreibungen auf Forderungen.



Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen sanken gegenüber der Planung um T€ 100. Wesentliche Plan-Ist-Abweichungen ergeben sich bei den Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (Ist T€ 354 – Plan T€ 601), die auf personell bedingte Verschiebungen von Projekten in die Folgejahre begründet sind und dem Aufwand aus dem Abgang von Vermögensgegenständen (Ist T€ 115 – Plan T€ 0) insbesondere für Straßen, die erneuert wurden.

3.4. Finanzlage

Darstellung der Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2019:

	T€	%
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.431	100,0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	26.861	85,5
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>4.570</u>	<u>14,5</u>
Investitionseinzahlungen	2.499	8,0
Investitionsauszahlungen	7.003	22,3
Saldo aus Investitionstätigkeit	<u>-4.504</u>	<u>-14,3</u>
Finanzierungseinzahlungen	1.500	4,7
Finanzierungsauszahlungen	930	2,9
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	<u>570</u>	<u>1,8</u>
Veränderung der Finanzmittel	<u><u>636</u></u>	<u><u>2,0</u></u>

Die Finanzrechnung für das Haushaltsjahr 2019 zeigt, dass der Bestand an Finanzmitteln um T€ 636 erhöht wurde. Unter Berücksichtigung der Änderung des Bestands an fremden Finanzmitteln in Höhe von T€ -30 beträgt die Veränderung T€ 606.

Die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (T€ 31.431) überstiegen die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (T€ 26.861). Der Differenzbetrag (T€ 4.570) wurde nahezu vollständig zur Deckung des Saldos aus Investitionstätigkeit (-T€ 4.504) verwendet.

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit stieg durch die Aufnahme eines Kredites (T€ 1.500), dem die laufenden Tilgungen (T€ 930) gegenüberstehen.



3.5. Kennzahlen

In Anlehnung an das mit Runderlass des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen vom 01.10.2008 veröffentlichte NKF-Kennzahlenset werden im Folgenden Kennzahlen gebildet, die für die Analyse der Haushaltswirtschaft sowie der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage geeignet sind.

Bei den Kennzahlen im Hinblick auf die Vermögens- und Schuldenlage ist zu beachten, dass diese streng stichtagsbezogen sind und nur eine stark begrenzte Aussagefähigkeit besitzen.

Die Angabe der Kennzahlen erfolgt, soweit nicht anders beschrieben, in Prozent:

		31.12.	01.01.
Eigenkapitalquote 1	$\frac{\text{Eigenkapital} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	22,6	22,5

Die Eigenkapitalquote veränderte sich gegenüber dem Vorjahr um 0,1%-Punkte. Die Gemeinde Hünxe verfügt sowohl zum 31.12.2019 als auch zum 01.01.2019 über eine gute Eigenkapitalausstattung.

		31.12.	01.01.
Eigenkapitalquote 2	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge}) \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	65,8	67,2

Da für die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge aufgrund der zweckmäßigen Verwendung der Mittel grundsätzlich keine Rückzahlungsverpflichtungen bestehen, werden diese dem wirtschaftlichen Eigenkapital zugeordnet. Gegenüber dem 01.01.2019 ist zum 31.12.2019 ein Rückgang um 1,4 %-Punkte eingetreten. Die Ausstattung mit wirtschaftlichem Eigenkapital ist als gut zu beurteilen. Eine Stabilisierung der Kennzahl ist anzustreben, um die angemessene Ausstattung mit wirtschaftlichem Eigenkapital beizubehalten und um eine übermäßige Fremdfinanzierung zu vermeiden.

		2019	2018
Aufwandsdeckungsgrad	$\frac{\text{Ordentliche Erträge} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	103,7	96,6

Durch die Kennzahl wird erkennbar, dass im Jahr 2019 die ordentlichen Erträge ausreichen, um die ordentlichen Aufwendungen zu decken. Eine weitere positive Entwicklung dieser Kennzahlen



ist in den Folgejahren zwingend erforderlich, da sonst wesentliche Handlungsspielräume und Entscheidungsmöglichkeiten der Gemeinde Hünxe eingeschränkt werden.

		2019	2018
Überschuss- (+) bzw. Fehlbetragsquote (-)	$\frac{\text{Jahresüberschuss bzw. Jahresfehlbetrag} \times 100}{\text{Ausgleichsrücklage} + \text{Allgemeine Rücklage}}$	+3,5	-7,5

Durch den Jahresüberschuss im Haushaltsjahr 2019, beträgt die Überschussquote 3,5 %.

		2019	2018
Infrastrukturquote	$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} \times 100}{\text{Bilanzsumme}}$	47,0	47,1

Durch die Infrastrukturquote wird erkennbar, dass 47,0 % (2018: 47,1 %) des gesamten Vermögens der Gemeinde Hünxe auf das Infrastrukturvermögen – insbesondere Grundstücke, das Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrlenkungsanlagen und Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen – entfällt.

		2019	2018
Investitionsquote	$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} \times 100}{\text{Abgänge und Abschreibungen des Anlagevermögens}}$	164,2	116,5

Den Abgängen und Abschreibungen des Anlagevermögens stehen Neuinvestitionen in Höhe von 14,2 % gegenüber. Eine Investitionsquote von mindestens 100 % ist erforderlich um die Vermögenswerte des Sachanlagevermögens dauerhaft zu erhalten

		2019	2018
Anlagendeckungsgrad 2	$\frac{(\text{Eigenkapital} + \text{Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge} + \text{langfristiges Fremdkapital}) \times 100}{\text{Anlagevermögen}}$	93,8	97,1

Das langfristige Anlagevermögen ist zum 31.12.2019 in Höhe von 93,8 % langfristig durch Eigenkapital, Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge, Pensionsrückstellungen sowie sonstige



langfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten (mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr) finanziert. Grundsätzliche strukturelle Änderungen in Bezug auf die Finanzierung sind nicht eingetreten, jedoch ist ein Anstieg der Kennzahl wünschenswert.

		2019	2018
Liquidität 2. Grades	$\frac{(\text{liquide Mittel} + \text{kurzfristige Forderungen}) \times 100}{\text{kurzfristige Verbindlichkeiten}}$	53,5	44,2

Zum Bilanzstichtag 31.12.2019 ist es mit den bestehenden liquiden Mitteln und kurzfristigen Forderungen nicht möglich, alle bestehenden kurzfristigen Verbindlichkeiten zu bedienen. Es ist zu beachten, dass neben den kurzfristigen Verbindlichkeiten zusätzlich auch kurzfristige Rückstellungen bestehen, die in der Kennzahl nicht berücksichtigt werden und eine weitere Verschlechterung der Kennzahl bewirken würden. Die Unterdeckung des kurzfristigen Kapitals ist sehr kritisch zu betrachten, da die laufende Liquidität nur durch die Neuaufnahme bzw. Prolongation von Krediten zur Liquiditätssicherung gewährleistet werden kann.



3.6 Eigenkapitalentwicklung 2009 bis 2023

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die bisherige Entwicklung des gemeindlichen Eigenkapitals ab dem Zeitpunkt der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 bis zum 31.12.2019.

	01.01.2009	31.12.2009	31.12.2010	31.12.2011	31.12.2012	31.12.2013
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Allgemeine Rücklage	27.868	27.591	27.591	27.635	27.635	27.635
Ausgleichsrücklage	5.053	5.053	3.295	2.947	2.369	2.111
Jahresergebnis	0	-1.758	-348	-578	-258	2.277
Eigenkapital insgesamt	32.921	30.886	30.538	30.004	29.746	32.023

	31.12.2014	31.12.2015	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018	31.12.2019
	T€	T€	T€	T€	T€	T€
Allgemeine Rücklage	28.477	28.477	28.477	28.417	27.784	25.706
Ausgleichsrücklage	4.388	3.404	3.348	1.701	0	0
Jahresergebnis	-984	-56	-1.706	-2.334	-2.078	909
Eigenkapital insgesamt	31.881	31.825	30.119	27.784	25.706	26.615

Die Veränderung der allgemeinen Rücklage in den Jahren 2009, 2011 und 2014 ist auf Korrekturen der Eröffnungsbilanz gemäß § 92 Abs. 7 GO NRW in Verbindung mit § 57 Abs. 1 KomHVO NRW zurückzuführen.

Die nachfolgende Aufstellung zeigt die voraussichtliche Entwicklung des gemeindlichen Eigenkapitals im Planungszeitraum 2020 bis 2023. Berücksichtigt sind die Jahresergebnisse des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2020.

Die Verrechnung des Jahresergebnisses wurde durch das 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz ab 2019 geändert.

Gemäß § 75 Abs. 3 GO darf der Jahresüberschuss erst dann der Ausgleichsrücklage zugeführt werden, wenn die allgemeine Rücklage mindestens 3% der Bilanzsumme beträgt. Gemäß § 96 GO gilt zudem: Soweit in den Jahresabschlüssen der letzten drei Jahren aufgrund entstandener Fehlbeträge die allgemeine Rücklage reduziert wurde, ist ein Jahresabschluss insoweit erst der allgemeinen Rücklage zuzuführen.

Die Bilanzsummen der Folgejahre sind nicht bekannt. Für die Auslegung der Regelung des § 96 GO gibt es verschiedene Ansätze. Die Eigenkapital-Entwicklung ab 2020 ist somit unter Vorbehalt zu betrachten.



	31.12.2020	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2023
	T€	T€	T€	T€
Allgemeine Rücklage	26.615	26.815	27.065	27.065
Ausgleichsrücklage	0	0	0	400
Jahresergebnis	200	250	400	300
Eigenkapital insgesamt	26.815	27.065	27.465	27.765

4. Vorgänge von besonderer Bedeutung, einschließlich der Vorgänge, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind

Zum Ende des ersten Quartals 2020 begann die Corona Pandemie, die weitreichende Folgen haben wird. Eine Pandemie - durch ein kleines Virus verursacht -, die dazu führt, dass erwartet wird, dass der damit verbundene Produktionsrückgang deutlich stärker, als in der Finanzkrise von 2009 – 2011 werden wird. Spätestens seit dem zweiten „Lockdown“ im November 2020, der die weiteren Folgen noch verstärkt, wurde deutlich, dass nicht nur die öffentliche Hand vor große Herausforderungen steht. Die sich hieraus ableitenden Folgen für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde Hünxe können nicht beziffert werden.

5. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde Hünxe

Gemäß § 49 KomHVO NRW ist im Lagebericht auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde einzugehen.

Durch die Aufstellung des Haushaltssicherungskonzeptes 2013 hatte sich die Gemeinde Hünxe das Ziel auferlegt, im Haushaltsjahr 2019 einen ausgeglichenen Haushalt zu erreichen. Im Haushaltsjahr 2013 ist dies einmalig erreicht worden, allerdings konnte dieser Trend zunächst nicht fortgesetzt werden. In den Jahren 2014-2018 wurden erneut Jahresfehlbeträge erzielt. In 2019 wurde wieder ein positives Ergebnis erzielt. Die Gemeinde Hünxe wurde vorzeitig aus dem Haushaltssicherungskonzept entlassen.

Auch im Jahr 2020 wird trotz der Corona-Pandemie ein positives Ergebnis erwartet. Dies ist auf Gewerbesteuerveranlagungen für Vorjahre zurückzuführen.



Für das Haushaltsjahr 2020 wurde in der Haushaltssatzung ein Jahresüberschuss von T€ 200 prognostiziert. Das tatsächliche Ergebnis wird deutlich darüber liegen.

Durch die im Haushaltssicherungskonzept beschlossenen Steuererhöhungen haben sich die Steuererträge, durch das starke konjunkturelle Wirtschaftswachstum und Einmaleffekte bei einigen Steuerschuldnern, verbessert. Vor allem die stark schwankende Gewerbesteuer bleibt jedoch ein unkalkulierbares Risiko für die Gemeinde Hünxe.

Ein Risiko besteht weiterhin für die Gemeinde Hünxe bei den Erträgen und Aufwendungen, die die Gemeinde nicht selbst direkt beeinflussen kann. Auf der Ertragsseite sind hier insbesondere die Erträge aus der Gewerbesteuer, aus Anteilen an der Einkommen- und Umsatzsteuer sowie Erträge aus Schlüsselzuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanz- und Lastenausgleichs zu nennen. Die Gewerbesteuer unterliegt in der Gemeinde Hünxe zum Teil jährlichen Schwankungen im Bereich von ca. T€ 2.000, so dass das Jahresergebnis der Gemeinde Hünxe stark von den Gewerbesteuererträgen abhängig ist. Im Vergleich zum Jahresabschluss 2018 stiegen die Erträge aus der Gewerbesteuer um T€ 3.312. Dies ist ein Hauptgrund für die Verbesserung des Jahresergebnisses zur Haushaltsplanung.

Während alle genannten Erträge von der allgemeinen konjunkturellen Entwicklung abhängen, wird die Höhe der Schlüsselzuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanz- und Lastenausgleichs zugleich von dessen Berechnungsmethodik bestimmt. Diese Berechnungsmethodik hat sich in den Vorjahren zu Gunsten der strukturschwachen Großstädte des Ruhrgebietes und zu Lasten der kleinen und mittelgroßen Städte und Gemeinden verändert. In den Haushaltsjahren 2015 und 2016 wurde im Haushaltsplan der Ansatz der Schlüsselzuweisungen auf null Euro reduziert, ab dem Jahre 2017 wurde die Gemeinde abundant und musste im Rahmen des Stärkungspaktes des Landes NRW an das Land NRW eine Solidaritätsumlage in Höhe von T€ 25 zahlen. In 2018 erhielt die Gemeinde Hünxe wiederum T€ 79, in 2019 T€ 1.782 an Schlüsselzuweisungen. Für das Haushaltsjahr 2020 wurden Schlüsselzuweisungen in Höhe von T€ 2.163 eingeplant.

Bei den Aufwendungen stellen insbesondere die Kreisumlage sowie die Soziallasten wesentliche, nicht direkt beeinflussbare, Größen dar. Die Gewerbesteuerumlage stieg im Haushaltsjahr 2019 um T€ 121.

Der demographische Wandel der Gesellschaft ist bisher auch in der Gemeinde Hünxe erkennbar gewesen. Typisch für eine ländlich geprägte Großflächengemeinde war auch in der Gemeinde Hünxe ein leichter Bevölkerungsrückgang zu verzeichnen.

In den Prognosen der Bertelsmann Stiftung wurde bisher bis zum Jahre 2030 mit einem starken Rückgang sowie auch Alterung der Bevölkerung gerechnet. Aus finanzieller Sicht würde sich ein Bevölkerungsrückgang zwar langsam, aber doch spürbar auswirken. An verschiedenen Stellen im System des kommunalen Finanz- und Lastenausgleichs und der Beteiligung der Kommunen am Steueraufkommen des Landes Nordrhein-Westfalen wird bei den Verteilungskriterien direkt



oder indirekt auf die Bevölkerungszahlen und Schülerzahlen zurückgegriffen. Während die Erträge durch einen Bevölkerungsrückgang vermindert werden, gilt es zusätzliche Mittel aufzuwenden, um dieser Entwicklung entgegenzuwirken. Erforderliche Umstrukturierungen an sich verändernden Gesellschaftsformen sind frühzeitig zu erkennen und einzuleiten. Die Gemeinde Hünxe muss sich als Wohn- und Arbeitsstandort positionieren und die sehr gute Verkehrsanbindung zu ihren Gunsten nutzen, um dauerhaft auch der hier verbleibenden Bevölkerung eine hohe Anzahl von Arbeitsplätzen zu gewährleisten.

Die Gemeinde Hünxe erarbeitete hierzu ein Gemeindeentwicklungskonzept (GEK), um die Auswirkungen abzufedern und Gegenmaßnahmen einzuleiten.

Die Unterbringung im Bereich der Flüchtlinge und die damit verbundenen Kosten der Integration werden auch zukünftig die Aufwandseite der Gemeinde Hünxe beeinflussen.

Ein wesentlicher Faktor für den zukünftigen Erfolg der Gemeinde Hünxe wird die weitere enge Zusammenarbeit und Kommunikation mit ansässigen und potentiellen Unternehmen und Gewerbetreibenden im Rahmen der Wirtschaftsförderung sein.

Die Alleinstellungsmerkmale und Vorzüge der Gemeinde Hünxe sowie individuelle Lösungen sind hervorzuheben, um eine langfristige Bindung an den Standort zu erreichen, womit eine Sicherung von Arbeitsplätzen und eine nachhaltige Ertragskraft der Gemeinde Hünxe einhergehen. Allerdings gehen die aktuellen Planungen zur Aufstellung eines Regionalplanes nicht in die Richtung, dass die Gemeinde Hünxe trotz entsprechend großer Nachfrage nach Gewerbegrundstücken, weitere Gewerbeflächen in der Nähe zu den jeweiligen Ortsteilen erschließen und vermarkten kann. Einzig die Darstellung eines Kooperationsstandortes im Bereich Bucholtswelmen kann realisiert werden.

Flankierend dazu sieht die Landesplanung auch einen Rückgang der Bevölkerung in Hünxe vor (hier werden Zahlen bis zum Stichtag 31.12.2014 verwendet), so dass das Ausweisen weiterer Wohngebiete zur Sicherstellung von Wohnraum erschwert wird. Hier gilt es kreative Lösungen zu finden, um weiterhin Baugrundstücke auszuweisen.

Nach dem Ergebnis einer steuerlichen Betriebsprüfung wurden in 2015 bei einem Unternehmen für die Jahre 2004 bis 2008 Gewerbesteuernachzahlungen in Höhe von T€ 318 zuzüglich Zinsen in Höhe von T€ 128 festgesetzt. Das Unternehmen hat Einspruch gegen die Bescheide erhoben, die Beträge aber dennoch im Mai und Juni 2015 an die Gemeinde überwiesen. Das Verfahren dauert bis heute an. Das Risiko der Rückzahlung ist nicht einzuschätzen. Sollte es im ungünstigsten Fall zu einer Rückzahlung der Gewerbesteuer nebst Zinsen kommen, sind neben den genannten Beträgen weitere Zinsen in Höhe von 0,5% Zinsen / Monat ab dem Tag des Zahlungseinganges zu entrichten.

Bei drei großen Gewerbesteuerzahler wurde im Rahmen einer Betriebsprüfung die Zerlegung des Gewerbesteuermessbetrages mit Hinweis auf § 33 Abs. 2 GewStG ohne Mitwirkung der Gemeinde Hünxe und anderer betroffener Städte und Gemeinden geändert. Da Voraussetzung für den § 33 Abs. 2 GewStG eine Einigung der betroffenen Gemeinden mit dem Steuerschuldner ist



und die Mindereinnahmen der Gemeinde Hünxe gravierend wären, hat die Gemeinde Hünxe Einsprüche gegen die Bescheide der Jahre 2011-2015 eingelegt. Das Verfahren dauert an.

6. Anhängige Verfahren

Zum 31.12.2019 waren folgende Klagen gegen die Gemeinde Hünxe anhängig:

- Klageverfahren Sportplatzsanierung
Der Unternehmer, der mit der Entsorgung des belasteten Bodens des Sportplatz Hünxe beauftragt war, hat in seiner Schlussrechnung Mengen unter einer teuren LV-Position abgerechnet, die nach Meinung des von der Gemeinde Hünxe beauftragten Ingenieurbüros unter einer günstigeren LV-Position hätten abgerechnet werden müssen. Die Korrektur der Schlussrechnung führte zu einer Kürzung um T€ 224. Das leistende Unternehmen ist mit der Kürzung der Abschlussrechnung durch das beauftragte Ingenieurbüro nicht einverstanden und hat die Gemeinde Hünxe in 2015 verklagt. In 2016 wurde ein Vergleichsvorschlag von der Gemeinde Hünxe abgelehnt. In 2021 ist mit einem Urteil zu rechnen. Vorsorglich wurde eine Rückstellung für Prozesskosten und in Höhe des Kürzungsbetrages zuzüglich voraussichtlicher Prozesskosten gebildet.

Hünxe, 11.11.2020

Aufgestellt:

Bestätigt:

Häsel
(Kämmerer)

Buschmann
(Bürgermeister)

Gemeinde Hünxe

Anlage 6
Blatt 1

Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse

Name und Bezeichnung der Gebietskörperschaft

Gemeinde Hünxe

Kreis

Kreis Wesel

Regierungsbezirk

Düsseldorf

Ortschaften, Flächenangaben und Einwohnerzahl

Das Gemeindegebiet gliedert sich in die Ortsteile Hünxe, Bruckhausen, Bucholtwelmen, Drevenack, Gartrop-Bühl und Krudenburg.

<u>Nutzungsart</u>	<u>ha</u>
Bebaute Fläche	321,5
Gewerbe- und Industrieflächen	332,3
Wasserwege und Gewässer	193,2
Waldflächen	3.926,0
Verkehrsflächen	474,5
Landwirtschaftlich genutzte Flächen	5.373,0
Sonstige Flächen	59,7
	<u>10.680,2</u>

Die Gemeinde Hünxe hatte am 31.12.2019 insgesamt 13.819 (31.12.2018: 14.119) Einwohner.

Gemeinde Hünxe

Anlage 6
Blatt 2

Hauptsatzung

Seit dem 25.03.2015 war die Hauptsatzung der Gemeinde Hünxe vom 24.03.2015 in der Fassung der 1. Änderungssatzung gültig.

Haushaltsjahr

Das Haushaltsjahr ist das Kalenderjahr.

Feststellung der Vorjahresabschlüsse

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2018 wurde am 03.07.2019 vom Gemeinderat der Gemeinde Hünxe festgestellt. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von € 2.077.989,77 wurde in voller Höhe mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet. Dem Bürgermeister wurde Entlastung erteilt.

Steuersätze der Gemeindesteuern

Grundsteuer A	325 v.H. (Vorjahr: 325 v.H.)
Grundsteuer B	600 v.H. (Vorjahr: 600 v.H.)
Gewerbsteuer	510 v.H. (Vorjahr: 510 v.H.)

Wichtige Verträge

- Stromkonzessionsvertrag mit der Gemeindewerke Hünxe GmbH, Hünxe vom 09.04.2013 mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2032.
- Gaskonzessionsvertrag mit der Gemeindewerke Hünxe GmbH, Hünxe vom 03.08.2016 mit einer Laufzeit bis zum 31.12.2037
- Wasserkonzessionsvertrag mit der Wasserversorgung Hünxe GmbH vom 25.06.1998 mit einer Laufzeit bis zum 31.07.2022.

Wesentliche Beteiligungen

Gemeindewerke Hünxe GmbH

- Gegenstand des Unternehmens ist im Gemeindegebiet Hünxe die Beschaffung und Lieferung von Trinkwasser sowie die Erzeugung, Beschaffung und Lieferung von Energie. Im Rahmen der Erzeugung von Energie ist die Gesellschaft insbesondere dazu berechtigt, Anlagen zur Erzeugung erneuerbarer Energien zu errichten und zu betreiben. Gegenstand des Unternehmens ist ferner die Entsorgung von Abwasser und die Erbringung kommunaler Dienstleistungen. Die Gesellschaft kann zur Förderung des Gesellschaftszwecks die erforderlichen Anlagen und Einrichtungen erwerben, errichten, unterhalten und betreiben.

Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen zu beteiligen, Zweigniederlassungen oder Tochtergesellschaften zu gründen und alle Geschäfte zu betreiben, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck zu fördern.

- Das Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.
- Das Stammkapital beträgt € 1.500.000,00.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrssteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.